

B. n. 1

100

# Verzeichnis

der

# Vorlesungen

an der

Kais. kön.

## Karl-Franzens-Universität

## zu Graz

für das

## Winter-Semester 1912/13.

Beginn 1. Oktober 1912. — Ende 12. März 1913.



BIBLIOTHEK  
K. K. UNIVERSITÄT  
GRAZ

Graz.

Verlag des Akademischen Senats.

Deutsche Vereins-Druckerei Graz.



## Inskription.

Die ordentliche Inskriptionsfrist dauert vom 23. September bis einschließlich 8. Oktober 1912; während der folgenden acht Tage erfolgt die Inskription nur auf Grund der besonderen Bewilligung des Dekans.

Späteren, samt Beilagen vorschriftsgemäß zu stempelnden Aufnahmesuchen wird nur stattgegeben, wenn die dafür im § 32 der mit Erlaß des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 1. Oktober 1850, R.-G.-Bl. Nr. 370, kundgemachten allgemeinen Studienordnung angeführten Voraussetzungen in unzweifelhafter Art nachgewiesen werden und die Vorlesungen nicht schon zu weit vorgerückt sind, um mit gehörigem Erfolge gehört zu werden. Als letzter Tag für die Einbringung der Gesuche um Bewilligung der nachträglichen Inskription gilt im Winter-Semester der 10. Dezember, im Sommer-Semester der 15. Mai.

Die Einschreibung in die Vorlesungen und Übungen (auch in jene der Lehrer im engeren Sinne) hat durch die Universitäts-Quästur zu erfolgen. Die dabei auszustellenden Nationale sind von neuereintretenden Studierenden in drei, von den an der Universität bereits Immatrikulierten aber in zwei (zusammenhängenden) Stücken auszufertigen. Die Ausfüllung hat sorgfältig und deutlich in deutscher Sprache zu geschehen.

## Kollegiengeld. Befreiungsgesuche.

Die Vorlesungen an der theologischen Fakultät sind zunächst für die Kandidaten des geistlichen Standes bestimmt und werden für die im § 14 der mit Verordnung des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 12. Juli 1850, R.-G.-Bl. Nr. 310, kundgemachten provisorischen Vorschrift bezeichneten Studierenden der Theologie unentgeltlich, für alle übrigen um das gesetzliche Mindestmaß des Kollegiengeldes gehalten.

Das geringste gesetzliche Kollegiengeld beträgt für jedes Semestral-kolleg so viele Male den Betrag von 2 K 10 h, wieviele Stunden das Kolleg wöchentlich ausfüllt.

Für Vorlesungen, die ausdrücklich als Collegia publica oder mit \* oder durch einen Zusatz als unentgeltlich bezeichnet sind, ist kein Kollegiengeld zu entrichten. Für Vorlesungen, bei denen kein besonderer Hinweis erscheint, beträgt das Kollegiengeld das gesetzliche Mindestmaß. Vorlesungen, für die ein höheres als das gesetzlich geringste Kollegiengeld zu entrichten ist, sind mit \*\*, und Vorlesungen, für die auch die sonst Befreiten das ganze Kollegiengeld zu bezahlen haben, sind mit \*\*\* bezeichnet.

Gesuche um gänzliche oder teilweise Befreiung vom Kollegiengeld sind gemäß § 2 des Erlasses des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 24. Jänner 1886, Z. 1562, innerhalb der ersten acht Tage des Semesters, somit längstens bis einschließlich 8. Oktober 1912, an das betreffende Professoren-Kollegium zu richten, dessen Entscheidung endgiltig ist.

## Bibliotheksbeitrag.

Zufolge Erlasses des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 13. September 1906, R.-G.-Bl. Nr. 184, hat jeder zum Besuche von Universitätsvorlesungen zugelassene Studierende gelegentlich der Inskription als ordentlicher oder außerordentlicher Hörer, Hörerin, als Frequentant(in) oder Hospitant(in) bei der Universitätsquästur einen Bibliotheksbeitrag zu entrichten, der für die dem österreichischen Staatsverbände angehörenden Studierenden 1 K und für alle übrigen 2 K für das Halbjahr beträgt. Befreiungen von diesem Bibliotheksbeitrage finden nicht statt.

Vorlesungen, Übungen u. s. w., bei denen die Tageszeit (vormittags, nachmittags u. s. w.) ihrer Abhaltung nicht näher bezeichnet ist, fallen in die Zeit von 6 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Bei Vorlesungen, die zur Gänze oder zum Teile in die Zeit von 6 Uhr abends bis 6 Uhr morgens fallen, ist die nähere Zeitangabe ausdrücklich bemerkt.

Abgeschlossen 18. Mai 1912.

## A. Theologische Fakultät:

O. ö. Prof. Dr. Johann Haring (siehe auch Seite 5):

\*Einführung in das Studium der Theologie, fünf Vorträge in den ersten Semesterwochen, Zeit nach Übereinkommen. Coll. publ., unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Anton Michelitsch:

Geschichte der griechischen Philosophie, 1 Stunde wöchentlich; Mittwoch von 9—10 Uhr.

Erkenntnistheorie, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 9—10 Uhr.

Allgemeine Religionsgeschichte, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 8—9 Uhr.

Religionsphilosophie, Lehre von der Offenbarung und vom Christentum, 3 Stunden wöchentlich; Montag bis Mittwoch von 8—9 Uhr.

Philosophisch-apologetische Übungen, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 9—10 Uhr.

\*Philosophisch-apologetisches Seminar. Lesung und Übersetzung der *Ἀναλυτικὰ ὄσπερα* des Aristoteles. Textkritik, Übersetzung und Erklärung des Kommentars von Thomas von Aquin zu dieser Schrift (Fortsetzung), 1 bis 2 Stunden wöchentlich; jeden Mittwoch, nach Übereinkommen. Unentgeltlich.

Tit. a. o. Prof. Dr. Franz Pl. Bliemetzrieder:

Lektüre und Erklärung von Augustins „De vera religione“, 2 Stunden wöchentlich; Freitag von genau 2 bis 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

O. ö. Prof. Dr. Johann Weiß:

Lingua hebraica, ter per hebdomadam; feriis III., VI et sabbato hora 11—12.

Librorum historicorum V. Foed. partes selectae e textu Vulgatae editionis, bis per hebdomadam; feria II. hora 11—12, sabbato hora 10—11.

Introductio generalis in libros V. Foed. et historia sacra V. F. usque ad Davidem, ter per hebdomadam; feriis II., III. et VI. hora 10—11.

Hermeneutik, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 10 bis 11 Uhr.



Lingua aramaica et syriaca, 2 Stunden wöchentlich; feria IV. hora 3—4<sup>1/2</sup>.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Franz **Stanonik**:

Theologia dogmatica, sexies per hebdomadem; feriis II. et VI. horis 8—10, feria IV. horis 10—12.

A. o. Prof. Dr. Johann **Ude**:

Dogmatica speculativa, de verbo incarnato (S. Thom., Summa theologia III. q. 1. seqq.), quater per hebdomadem; feriis III. et V. horis 8—10.

Ausgewählte Kapitel aus der Psychologie (hauptsächlich Willensproblem und Psychologie der Leidenschaften); 3 Stunden wöchentlich; Montag und Freitag von 2—3, Dienstag von 11—12 Uhr.

\*Dogmatisch-spekulatives Seminar, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen. Unentgeltlich.

Privat-Dozent Dr. Anton **Wagner**:

De Deo creante et elevante, ter per hebdomadem; feria III., hora 8—9, sabbato horis 8—10.

O. ö. Prof. Dr. Franz Seraph. **Gutjahr**:

Evangelium sec. Marcum, quater per hebdomadem; feriis II. et VI. hora 10—11, feria III. hora 9—10, feria IV. hora 8—9.

Introductio in ss. libros N. T., ter per hebdomadem; feria II. hora 11—12, feria IV. hora 9—10, sabbato hora 10—11.

Epistula prior ad Corinthios (continuatio), e textu graeco, bis per hebdomadem; feria III. hora 10—11, feria VI. hora 11—12.

Exegetische Übungen, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 11—12 Uhr.

O. ö. Prof. Dr. Karl **Weiß**:

Theologia moralis generalis, novies per hebdomadem; feriis II., IV., VI. et sabbato horis 10—12, feria III. hora 11—12.

\*Moraltheologisches Seminar: Die Lehre des hl. Thomas über das Gesetz und seine Arten, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Anton **Weiß**:

Historia ecclesiae Christi universalis, aevum antiquum, septies per hebdomadem; feriis II. et VI. horis 8—10, feria IV. et sabbato hora 9—10, feria III. hora 10—11.

Patrologia, bis per hebdomadem; feria IV. et sabbato hora 8—9.

\*Kirchengeschichtliches Seminar, 1 Stunde wöchentlich; Mittwoch von 3<sup>1/2</sup>—4<sup>1/2</sup> Uhr. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Johann **Köck**:

Pastoraltheologie (die Person des Hirten, allgemeine und spezielle Homiletik, allgemeine Liturgik), 8 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Freitag von 9—11, Dienstag von 10—11, Samstag von 9—10 Uhr.

Homiletische Übungen, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 10—11 Uhr.

\*Pastoraltheologisches Seminar: Predigten des hl. Johannes Chrysostomus, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen. Unentgeltlich.

Tit. a. o. Prof. Dr. Simon **Katschner**:

Katechetik, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr.

Allgemeine Pädagogik, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 11—12 Uhr.

Katechetische Übungen mit ausgewählter Lektüre, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 5<sup>1/2</sup>—6<sup>1/2</sup> Uhr abends, Donnerstag nach Übereinkommen.

O. ö. Prof. Dr. Johann **Haring** (siehe auch Seite 3):

Kirchenrecht: Rechtsquellen, Verfassungsrecht, Verwaltung der Lehr- und Weihegewalt, 6 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 8—9, Dienstag von 8—10 Uhr.

\*Lektüre und Besprechung ausgewählter Kirchenrechtsquellen, 1 Stunde wöchentlich; Montag von 3<sup>1/2</sup>—4<sup>1/2</sup> Uhr. Coll. publ., unentgeltlich.

Dozent Dr. Johann **Graus**:

Allgemeine Kunstgeschichte und christliche Archäologie, und zwar: (a) Entwicklungsgeschichte der Baustile vom ägyptischen bis einschl. romanischen Stil, dann (b) Gotik im allgemeinen, Deutschland, Frankreich, England, Spanien und Italien betreffend, und figurale Kunst der altchristlichen Periode und des Mittelalters, hauptsächlich im Norden, je 1 Stunde (zusammen 3 Stunden) wöchentlich; Montag (b), Mittwoch (c) und Freitag (a) von 6<sup>1/4</sup>—7<sup>1/4</sup> Uhr abends.



## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Gustav **Hanausek** (s. auch Seite 8):  
Römische Rechtsgeschichte, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag von 10—11, Mittwoch von 10—12 Uhr, im Hörsaale XII.

Pandekten: Erbrecht, 3 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 10—12, Freitag von 10—11 Uhr, ebendort.

Lektüre ausgewählter Titel der Institutionen Justinians, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 4—6 Uhr.

\*Romanistische Übungen im Seminar, für Studierende, welche die rechtshistorische Staatsprüfung abgelegt haben; Inskription nur gegen vorherige Meldung beim Dozenten, 1 Stunde wöchentlich; Dienstag von 4—5 Uhr, im rechtsgeschichtlichen Seminarsaale. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. **Ivo Pfaff**:

Institutionen des römischen Rechtes, 7 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag und Freitag von 11—1, Donnerstag von 12—1 Uhr, im Hörsaale XII.

\*Romanistisches Seminar, für Studierende, welche die rechtshistorische Staatsprüfung abgelegt haben, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. i. R. Honorár-Prof. Hofrat Dr. August v. **Tewes**:

Pandekten: Obligationenrecht (spezieller Teil) mit Bezug auf das Deutsche bürgerliche Gesetzbuch, 3 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 9—10, Mittwoch von 11—12 Uhr, im Hörsaale XIII (oder nach Übereinkommen).

Einführung in das Studium der Jurisprudenz neben Besprechung wichtiger Grundlehren des römischen Privatrechts, für Studierende des I. Semesters, 3 Stunden wöchentlich; Montag von 10—11, Samstag von 10—12 Uhr, ebendort (oder nach Übereinkommen).

O. ö. Prof. Dr. Paul **Puntschart**:

Deutsche Rechtsgeschichte (allgemeiner Teil und

Staatsrecht), 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale XI.

Deutsches Privatrecht, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, ebendort.

A. o. Prof. Dr. Arnold **Pöschl**:

Kirchenrecht, I. Teil, 5 Stunden wöchentlich; Dienstag von 11—1, Mittwoch von 10—11, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale VIII.

\*Kirchenrechtliche Seminarübungen: Die Reformen Pius' X., 2 Stunden wöchentlich; Montag von 11—1 Uhr, im rechtsgeschichtlichen Seminarsaale. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Paul **Steinlechner**:

Allgemeines österreichisches Zivilrecht, I. Teil, 9 Stunden wöchentlich; Montag bis Samstag von 10—11, Montag und Dienstag von 11—12, Samstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale X.

\*Zivilrechtliches Seminar, für Hörer des 4. Jahrganges, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 4—5 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Josef **Frhr. v. Anders**:

Allgemeines österreichisches Zivilrecht, Obligationenrecht, Allgemeiner Teil, 5 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Donnerstag bis Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale X.

\*Österreichisches Bergrecht, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag, nach Übereinkommen. Coll. publ., unentgeltlich.

Österreichisches Wasserrecht, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen.

Privat-Dozent Dr. Hans **Reichmayr**:

Das Recht der Schuldverhältnisse, Besonderer Teil, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

Zivilrechtliches Praktikum, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen.

O. ö. Prof. Dr. Hans **Groß**:

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich; Mittwoch bis Freitag von 11—12, Samstag von 11 bis 1 Uhr, im Hörsaale X.

\*Strafrechtliches Seminar, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.



O. ö. Prof. Dr. Adolf **Lenz**:

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich; Mittwoch bis Freitag von 11—12, Samstag von 11—1 Uhr, im Hörsaale XI.

Die Schuldlehre im Entwurfe, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 12—1 Uhr, ebendort.

A. o. Prof. Dr. Fritz **Byloff**:

Österreichisches Strafprozeßrecht, 5 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 5—7, Mittwoch von 5—6 Uhr abends, im Hörsaale XIII.

Enzyklopädie der Rechts- und Staatswissenschaften, 3 Stunden wöchentlich; Montag von 5—7, Mittwoch von 6—7 Uhr abends, ebendort.

O. ö. Prof. Dr. Josef **Schumpeter**:

Volkswirtschaftslehre, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale X.

\*Seminar für Politische Ökonomie, 2 Stunden wöchentlich; Freitag von 5—7 Uhr, im Seminarsaale. Unentgeltlich.

Finanzwissenschaft, 5 Stunden wöchentlich; Dienstag von 11—1, Mittwoch und Freitag von 10—11, Donnerstag von 12—1 Uhr, im Hörsaale IX.

O. ö. Prof. Dr. Anton **Rintelen**:

Österreichisches Zivilprozeßrecht, I. Teil, 6 Stunden wöchentlich; Montag von 9—11, Dienstag von 10—11, Mittwoch von 11—12, Donnerstag von 10—12 Uhr, im Hörsaale IX.

Verfahren außer Streitsachen, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Gustav **Hanausek** (s. auch Seite 6):

Österreichisches Handels- und Wechselrecht, I. Teil, 5 Stunden wöchentlich; Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10, Samstag von 9—11 Uhr, im Hörsaale IX.

O. ö. Prof. Dr. Franz **Hauke**:

Allgemeines und österreichisches Staatsrecht, 5 Stunden wöchentlich; Montag und Freitag von 11—1, Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale IX.

\*Öffentlich-rechtliche Seminarübungen, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Max **Layer**:

Verwaltungslehre und österreichisches Verwaltungsrecht, 6 Stunden wöchentlich; Montag, Freitag und Samstag von 11—1 Uhr, im Hörsaale VIII.

Geschichte der Staatstheorien, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale IX.

Privat-Dozent Dr. Rudolf **Bischoff**:

Die gesetzlichen Grundlagen des politischen Lebens in Österreich, für Hörer aller Fakultäten, 2 Stunden wöchentlich; Montag von 6—8 Uhr abends, im Hörsaale XIII.

Das österreichische Armenrecht, mit besonderer Berücksichtigung der steirischen Landesgesetzgebung, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 6—8 Uhr abends, im Hörsaale VIII.

A. o. Prof. Dr. Alfred **Gürtler**:

Österreichisches Finanzrecht, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, im Hörsaale VIII.

Gesellschaftslehre (Soziologie), 3 Stunden wöchentlich; Dienstag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, im Hörsaale XIII.

\*Statistisches Seminar, 1 Stunde wöchentlich; jeden zweiten Dienstag von 5—7 Uhr abends, im staatswissenschaftlichen Seminarsaale. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Julius **Kratter** (s. auch Seite 18):

Gerichtliche Medizin für Juristen mit Demonstrationen, gemeinsam mit dem a. o. Prof. Dr. Hermann **Pfeiffer**, 4 Stunden wöchentlich; Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr abends, im gerichtlich-medizinischen Hörsaale.

Honorar-Dozent Finanzrat Oskar **Kryspin**:

Staatsrechnungswissenschaft, I. Teil, 6 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Freitag von 4 $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{1}{2}$  Uhr abends, im Hörsaale XI.



## C. Medizinische Fakultät.

A. o. Prof. Dr. Viktor **Fossel**:

\*Einführung in das Studium der Medizin (medizinische Hodegetik), fünf Vorlesungen; in der ersten Semester-Woche, jedesmal von 8—9 Uhr, im Dozenten-Hörsaal V. Unentgeltlich.

Geschichte der Medizin, 1 Stunde wöchentlich; Mittwoch von 4—5 Uhr, ebendort.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Moritz **Holl**:

Anatomie des Menschen (mit Einschluß der „Anatomie der äußeren Formen des menschlichen Körpers“), 6 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 11—12, Donnerstag von 4—5 Uhr, im Hörsaal der Anatomischen Anstalt.

Anatomie der äußeren Formen des menschlichen Körpers, 1 Stunde wöchentlich; Donnerstag von 4—5 Uhr, im Hörsaal der Anatomischen Anstalt.

Anatomische Sezierenübungen, zählt als 6stündiges Kolleg; Montag bis Samstag ab 8 Uhr ganztägig, im Seziersaal der Anatomischen Anstalt.

Kursus der topographischen Anatomie, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag und Mittwoch von 5—6 $\frac{1}{2}$  Uhr abends, ebendort.

O. ö. Prof. Dr. Oskar **Zoth**:

Physiologie des Menschen, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaal des Physiologischen Institutes.

Praktische Übungen im Physiologischen Institute, 3 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr.

Laboratoriumstaxe 6 Kronen.

O. ö. Prof. Dr. Josef **Schaffer**:

Histologie mit Anleitung zum Gebrauche des Mikroskops, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaal des Institutes für Histologie und Embryologie.

\*\*Arbeiten für Vorgeschriftene im Institute für Histologie und Embryologie, Montag bis Freitag ab 8 Uhr ganztägig, Samstag von 8—1 Uhr.

Gegen das Honorar eines 20stünd. Kollegs; Laboratoriumstaxe 20 Kronen.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Karl B. **Hofmann**:

Chemie für Mediziner (I. Teil: Anorganische Chemie), 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Medizinisch-chemischen Institute.

\*Cyclische Verbindungen, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort. Coll. publ., unentgeltlich.

Medizinisch-chemische Übungen, I. Teil, 5 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Medizinisch-chemischen Institute.

Laboratoriumstaxe 10 Kronen.

O. ö. Prof. Dr. Rudolf **Klemensiewicz**:

Allgemeine Pathologie, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 10 $\frac{1}{2}$ —11 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Hörsaal des Institutes für allgemeine und experimentelle Pathologie.

\*\*Praktischer Kurs in der Bakteriologie, vierwöchig, zählt als 3stündiges Kolleg; Montag bis Freitag von 3—6 Uhr, wird besonders angekündigt, ebendort.

Honorar 30 Kronen.

\*Arbeiten für Vorgeschriftene im Laboratorium, Montag bis Samstag von 8—6 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 50 Kronen.

O. ö. Prof. Dr. Otto **Loewi**:

Pharmakologie, 4 Stunden wöchentlich; Dienstag bis Freitag von 3—4 Uhr, im Pharmakologisch-pharmakognostischen Institute.

\*Arbeiten im Pharmakologischen Institute, 30 Stunden wöchentlich; Montag bis Samstag, nach Übereinkommen. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 40 Kronen.

A. o. Prof. Dr. Rudolf **Müller**:

Pharmakognosie, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, im Pharmakologisch-pharmakognostischen Institute.



Pharmakognostisches Praktikum, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, ebendort.

Laboratoriumstaxe 15 Kronen.

Mikroskopische Untersuchung der vegetabilischen Nahrungs- und Genußmittel und deren Verfälschungen, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 10—12 Uhr, ebendort.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Hans **Eppinger**:

Allgemeine und spezielle pathologische Anatomie, mit Demonstrationen, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, im Hörsaale des Pathologisch-anatomischen Institutes.

Pathologische Sezierungsbungen, 3 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 1—2, Samstag von 11—1 Uhr, im klinischen Seziersaale dortselbst.

Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 6—7 $\frac{1}{2}$  Uhr abends, im Mikroskopierraum dortselbst.

Privat-Dozent Dr. Alois **Materna** liest nicht.

O. ö. Prof. Dr. Heinrich **Lorenz**:

Spezielle Pathologie, Therapie und Klinik der inneren Krankheiten (einschl. Praktikum), 7 $\frac{1}{2}$  Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 8—9 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Allgemeinen Krankenhause.

A. o. Prof. Dr. Theodor **Pfeiffer**:

Klinik der Lungentuberkulose, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der medizinischen Klinik.

Tit. a. o. Prof. Dr. Wilhelm **Scholz**:

Die physikalischen Untersuchungsmethoden (Perkussion und Auskultation), 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Medizinischen Klinik.

Pathologie und Therapie der Herzkrankheiten, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort.

Privat-Dozent Dr. Alfred **Kobler**:

Spezielle Pathologie und Therapie der Stoffwechselkrankheiten, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Medizinischen Klinik.

Privat-Dozent Dr. Eugen **Petry**:

Funktionelle Magendiagnostik, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale für innere Medizin.

O. ö. Prof. Dr. Fritz **Hartmann**:

Allgemeine und spezielle Pathologie der Krankheiten des Nervensystems und neurologisch-psychiatrische Klinik, 5 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 11—1, Mittwoch von 12—1 Uhr, im Hörsaale der Nervenlinik.

\*Neurologische Propädeutik, im Vereine mit einem der Herren Assistenten, für Hörer des VI. Semesters, durch 4 Wochen je sechs Stunden; Montag, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr abends, im kleinen Hörsaale der Nervenlinik. Coll. publ., unentgeltlich.

\*\*Klinisch-pathologische Arbeiten für Vorgesrittene, im Vereine mit einem der Herren Assistenten, Montag bis Samstag von 9—6 Uhr, in der Nervenlinik.

Honorar 30 Kronen.

\*Arbeiten für Vorgesrittene im pathologisch-histologischen Laboratorium der Klinik, im Vereine mit einem der Herren Assistenten, Montag bis Samstag von 9—6 Uhr. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 6 Kronen.

A. o. Prof. Dr. Franz **Müller**:

Spezielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesamten Nervensystems, mit besonderer Berücksichtigung der Lokalisation der Hirnfunktionen, verbunden mit klinischen Demonstrationen und diagnostischen Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 5—7 Uhr abends, im Hörsaale der Augenlinik.

A. o. Prof. Dr. Hermann **Zingerle**:

Die traumatischen Erkrankungen des Nervensystems, mit besonderer Berücksichtigung der Unfalls-Neurosen, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

A. o. Prof. Dr. Josef **Langer**:

Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, 5 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Freitag von 4 $\frac{1}{4}$ —5 $\frac{3}{4}$  Uhr, in der Klinik für Kinderheilkunde.



Über Intubation und Tracheotomie beim Kinde, durch sechs Wochen je eine Stunde, gilt als 1 stündiges Kolleg; nach Übereinkommen, ebendort.

Impfkurs, nur für Physikats-Kandidaten, zählt als 1stündiges Kolleg; nach Übereinkommen, ebendort.

Tit. a. o. Prof. Dr. Adolf **Tobeitz**:

Infektions-Krankheiten, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis.

Privat-Dozent Dr. Karl **Potpeschnigg**:

Auskultation und Perkussion am gesunden und kranken Kinde, 1 Stunde wöchentlich; Samstag vormittags, Stunde nach Übereinkommen, im Hörsaale des Anna-Kinderspitals.

A. o. Prof. Dr. Rudolf **Matzenauer**:

Klinik der Hautkrankheiten und Syphilis usw., 5 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Freitag von 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 11 Uhr, im dermatologischen Hörsaale.

Privat-Dozent Dr. Rudolf **Polland**:

Einführung in das Studium der Dermatologie, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im dermatologischen Hörsaale.

\*\*Kurs über Diagnostik und Pathologie der wichtigsten Hautkrankheiten einschl. Syphilis, zwanzig Stunden; nach Übereinkommen, ebendort.

Honorar 30 Kronen. Mindestzahl der Teilnehmer 10.

Tit. o. ö. Prof. Dr. Johann **Habermann**:

Klinik der Krankheiten des Ohres, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 8—9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, in der Klinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopf-Krankheiten.

Klinik der Krankheiten der Nase und des Kehlkopfes, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 8—10 Uhr, ebendort.

Privat-Dozent Dr. Karl **Emele** liest nicht.

Privat-Dozent Dr. Otto **Barnick**:

Die häufigsten Erkrankungen des Gehörorgans im Kindesalter, mit praktischen Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 8—10 Uhr, im chirurgischen Ambulatorium des Anna-Kinderspitals.

O. ö. Prof. Dr. Viktor **R. v. Hacker**:  
Spezielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik (einschl. Praktikum), 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—11 Uhr, im Allgemeinen Krankenhause.

Tit. a. o. Prof. Dr. Hans **Spitzzy**:

Orthopädische Indikationen und Therapie mit einem Massagekurs, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Klinik für Kinderheilkunde.

\*Vorlesungen über körperliche Erziehung, für Hörer aller Fakultäten, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.

Tit. a. o. Prof. Dr. Arnold **Wittek**:

Chirurgische Orthopädie des Bewegungsapparates, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Chirurgischen Klinik.

Privat-Dozent Dr. Max **Hofmann**:

Chirurgie des praktischen Arztes, durch vier Wochen je 6 Stunden, zählt als 2stündiges Kolleg; Montag bis Samstag; nach Übereinkommen, im septischen Hörsaale der Chirurgischen Klinik.

Privat-Dozent Dr. Josef **Hertle**:

Allgemeine Chirurgie, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im kleinen Operationssaale der Chirurgischen Klinik.

Privat-Dozent Dr. Eduard **Streißler**:

Kleine Chirurgie, mit praktischen Übungen, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im septischen Operationssaale der Chirurgischen Klinik.

Chirurgische Operationslehre an der Leiche, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Übungssaal der Chirurgischen Klinik.

A. o. Prof. Dr. Franz **Trauner**:

Zahnheilkunde, 6 wöchiger Kurs; Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, im Zahnärztlichen Institute.

\*\*Praktischer Kurs an Patienten für Vorgesrittene, durch acht Wochen je zehn Stunden; Montag bis Freitag von 4—6 Uhr abends, ebendort.

Gegen das Honorar eines 15stündigen Kollegs. Zahl der Teilnehmer 10.



\* Zahnersatzkunde, 6 Stunden wöchentlich; Montag bis Samstag von 8—9, verbunden mit Arbeiten im Laboratorium für Zahnersatzkunde von 10—12 Uhr, ebendort. Gegen das Honorar eines 20ständigen Kollegs.

Privat-Dozent Dr. Eduard **Urbantschitsch**:

Einführung in das Studium der Stomatologie, mit praktischen Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 9—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Hörsaale des Zahnärztlichen Institutes.

\*Hygiene der Mundhöhle, für Hörer aller Fakultäten, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.

Privat-Dozent Dr. Erich **Baumgartner**:

Konservierende und operative Zahnheilkunde, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

Die Mikroorganismen der Mundhöhle, durch sechs Wochen je fünf Stunden; zählt als 3stündiges Kolleg.

O. ö. Prof. Dr. Maximilian **Salzmann**:

Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten, II. Teil, 5 Stunden wöchentlich; Montag und Freitag von 11—1, Mittwoch von 11—12 Uhr, im Hörsaale der Augen-klinik.

Tit. o. ö. Prof. Dr. Alois **Birnbacher**:

Über normale und pathologische Anatomie des Sehorgans, mit Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 11—1 Uhr, im Mikroskopiersaale des Pathologisch-anatomischen Institutes.

Privat-Dozent Dr. Albert **Blaschek**:

Untersuchungsmethoden des Auges, für die in diesem Semester an der Augenklinik inskribierten Hörer, durch vier bis sechs Wochen je fünf Stunden, zählt als 5stündiges Kolleg; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Augenklinik.

Privat-Dozent Dr. Rigobert **Possek**:

Okulistische Propädeutik, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Augenklinik.

\*Hygiene des Auges, für Hörer aller Fakultäten, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 6—7 Uhr abends, im Hörsaale des Hygienischen Institutes. Unentgeltlich.

Privat-Dozent Dr. Robert **Hesse**:

Grenzgebiete der Augenheilkunde, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Augenklinik.

O. ö. Prof. Dr. Emil **Knauer**:

Geburtshilflich-gynäkologische Klinik für Anfänger, in Verbindung mit systematischen einführenden Vorlesungen über die weiblichen Sexualorgane und mit praktischen Übungen in der Untersuchungs-Technik, 5 Stunden wöchentlich; Montag und Freitag von 11—1, Mittwoch von 11—12 Uhr, im Hörsaale der Frauenklinik.

Geburtshilfliche und gynäkologische Klinik, für Vorgeschriftene, mit theoretisch-praktischem Unterricht in der Geburtskunde und in den Krankheiten der weiblichen Sexualorgane, 5 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 11—1, Mittwoch von 12—1 Uhr, ebendort.

Geburtshilflicher Operationskurs, mit Übungen am Phantom, 4 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 6—8 Uhr abends, ebendort.

\*Fortbildungskurs für praktische Hebammen, gemeinsam mit dem Privat-Dozenten Dr. Paul **Mathes**, zwölf Stunden; vom 15. bis 30. Jänner 1913, Montag bis Samstag, Zeit noch zu bestimmen, ebendort. Coll. publ., unentgeltlich.

A. o. Prof. Dr. Ernst **Börner**:

Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiete der Gynäkologie, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im pharmakologischen Hörsaale.

Tit. a. o. Prof. Dr. Emil **Rossa**:

Gynäkologische Propädeutik, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 12—2 Uhr, im Hörsaale der Geburtshilflichen Klinik.

Privat-Dozent Dr. Kamillo **Fürst**:

Geburtshilfliche Indikationslehre (Bedingungen, Indikationen und Kontra-Indikationen zu allen geburtshilflichen Eingriffen), 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Geburtshilflichen Klinik.

Gynäkologische Diagnostik und Therapie, mit Demonstrationen und Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 2—4 Uhr, ebendort.



Privat-Dozent Dr. Richard **Steinbüchel v. Rheinwall:**

Gynäkologische Propädeutik, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Hörsaale der Medizinischen Klinik.

Tit. a. o. Prof. Dr. Max **Stolz:**

Gynäkologische Diagnostik, mit Übungen, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale der Geburtshilflichen Klinik.

Die Beziehungen zwischen dem weiblichen Genitale und den akuten Infektionskrankheiten. 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort.

Tit. a. o. Prof. Dr. Paul **Mathes:**

\*Fortbildungskurs für praktische Hebammen, gemeinsam mit dem o. ö. Prof. Emil **Knauer**, zwölf Stunden; vom 15. bis 30. Jänner 1913, Montag bis Samstag, Zeit noch zu bestimmen, im Hörsaale der Geburtshilflichen Klinik. Coll. publ., unentgeltlich.

Praktische Übungen in der Krankenbeobachtung, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen.

Privat-Dozent Dr. Walter **Schauenstein:**

\*\*Geburtshilfliche Propädeutik, sechswöchiger Kurs zur Einführung zum Praktikum aus Geburtshilfe; nach Übereinkommen, im Hörsaale der Geburtshilflichen Klinik.

Honorar 20 Kronen.

Mikroskopische Diagnostik gynäkologischer Erkrankungen, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort.

O. ö. Prof. Dr. Julius **Kratter** (s. auch Seite 9):

Gerichtliche Medizin, I., 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 2—3 Uhr, im Hörsaale des Gerichtlich-medizinischen Institutes.

\*\*Staatsärztliches Praktikum für Kandidaten des Physikates, 5 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Gerichtlich-medizinischen Institute.

A. o. Prof. Dr. Hermann **Pfeiffer:**

Repetitorium der gerichtlichen Medizin für Physikats-Kandidaten und Mediziner, sechswöchiger Kurs, zählt als 2stündiges Kolleg; nach Übereinkommen, im Hörsaale des Gerichtlich-medizinischen Institutes.

O. ö. Prof. Dr. Wilhelm **Prausnitz:**

Hygiene, I. Theoretischer Teil, mit Demonstrationen, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Mittwoch von 3—4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Hygienischen Institute.

\*Bakteriologisch-hygienische Arbeiten für Vorgeschriftene, Montag bis Samstag von 9—6 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 25 Kronen.

\*\*Bakteriologisch-hygienischer Kurs, gemeinschaftlich mit dem a. o. Prof. Dr. Paul Theodor **Müller**, dreiwöchig; Montag bis Samstag von 2—5 Uhr, ebendort.

Honorar 30 Kronen.

A. a. Prof. Dr. Paul Theodor **Müller:**

Infektion und Immunität, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hygienischen Institute.

\*\*Bakteriologisch-hygienischer Kurs, gemeinschaftlich mit dem o. ö. Prof. Dr. Wilhelm **Prausnitz**, dreiwöchig; Montag bis Samstag von 2—5 Uhr, ebendort.

Honorar 30 Kronen.

\*Hygiene des Geschlechtslebens, für Hörer aller Fakultäten, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.

Tit. a. o. Prof. Dr. Hans **Hammerl:**

Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Infektionskrankheiten, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hygienischen Institut.

Tit. a. o. Prof. Dr. Oskar **Eberstaller** (s. auch Seite 34) liest nicht.

... (Der Vortragende wird später bekanntgegeben):

Tierseuchenlehre und Veterinärpolizei, 3 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Dozenten-Hörsaale.



## D. Philosophische Fakultät.

### I. Philosophie und Pädagogik.

O. ö. Prof. Dr. Alexius **Meinong R. v. Handschuchsheim**:

\*Philosophisches Seminar: Übungen für Vorgesessene, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 6 bis 8 Uhr abends, im großen Arbeitsraume des Psychologischen Laboratoriums. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Hugo **Spitzer**:

Gesichtsempfindungen und Gesichtswahrnehmungen (Fortsetzung), 3 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

Ästhetik der Dichtkunst (Fortsetzung), 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

O. ö. Prof. Dr. Eduard **Martinak**:

Geschichte der Pädagogik seit dem XVI. Jahrhundert, II. Teil (auch Neueintretenden zugänglich), 4 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, im allgemeinen Hörsaale des naturwissenschaftlichen Institutsgebäudes.

\*Philosophisches Seminar: Aus der neueren pädagogischen Literatur, Berichte und Besprechungen, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 4—6 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Tit. a. o. Prof. Dr. Stephan **Witasek**:

Kursus der allgemeinen und experimentellen Psychologie, 4 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag und Donnerstag von 5—6 $\frac{1}{4}$  Uhr, im allgemeinen Hörsaale des naturwissenschaftlichen Institutsgebäudes.

\*Philosophisches Seminar: Der Wahrheitsbegriff in seiner historischen Entwicklung, Referate und Diskussionen, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 5—7 Uhr abends, ebendort. Unentgeltlich.

\*Arbeiten im Laboratorium für experimentelle Psychologie, Stunden nach Bedarf; nach Übereinkommen. Unentgeltlich.

Privat-Dozent Dr. Viktor **Benussi**:

Psychologische Methodik, 4 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, im allgemeinen Hörsaale des naturwissenschaftlichen Institutsgebäudes.

### II. Mathematik und Naturwissenschaften.

O. ö. Prof. Dr. Viktor **Dantscher R. v. Kollesberg**:

Analytische und projektivische Geometrie des Raumes, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale XXIII.

\*Mathematisches Seminar, Abteilung I, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Robert **Daublebsky v. Sterneck**:

Differential- und Integralrechnung, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, Dienstag von 3—4 Uhr, im Hörsaale XXIII.

Elementarmathematik I., 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 4—6 Uhr, ebendort.

\*Mathematisches Seminar, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag von 4—6 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Privat-Dozent Schulrat Josef **Streibler**:

Darstellende Geometrie, III. Teil (Fortsetzung des vorjährigen Lehrstoffes), für Kandidaten und Kandidatinnen des Lehramtes, 3 Stunden wöchentlich; Mittwoch und Samstag von 2—3 $\frac{1}{2}$  Uhr (oder nach Übereinkommen), im mathematischen Seminarraume.

O. ö. Prof. Dr. Anton **Waßmuth**:

Dynamik materieller Punkte und Punktsysteme, 4 Stunden wöchentlich; Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale II des Physikalischen Institutes.

Statistische Mechanik, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 10—11 Uhr, ebendort.

\*Seminar für mathematische Physik, 3 Stunden wöchentlich; Samstag von 8—11 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Karl **Hillebrand**:

Sphärische Astronomie, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Freitag von 11—12 Uhr, im Hörsaale II des Physikalischen Institutes.



Bahnbestimmung der Planeten und Kometen, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag, Donnerstag und Samstag von 11—12 Uhr, ebendort.

\*Astronomische Refraktion und verwandte Erscheinungen, 1 Stunde wöchentlich; Dienstag von 4—5 Uhr, ebendort. Coll. publ., unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Hans **Benndorf**:

Experimentalphysik, I. Teil, für Mediziner und Pharmazeuten, zugleich Einführung in die Physik für Lehramtskandidaten, 3 Stunden wöchentlich; Mittwoch bis Freitag von 12—1 Uhr, im großen Hörsaale des Physikalischen Institutes.

Physik, I. Abschnitt (Allgemeine Physik und Mechanik), für Vorgeschnittene, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 12—1 Uhr, ebendort.

Physikalische Übungen, für Studierende, die ein Kolleg über Experimentalphysik gehört haben:

\*I. Kurs für Chemiker und Naturhistoriker, 6 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 3—6 Uhr, im Laboratorium des Physikalischen Institutes. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 10 Kronen.

\*II. Kurs für Mathematiker und Physiker, 6 Stunden wöchentlich; Mittwoch und Freitag von 3—6 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 10 Kronen.

\*Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Vorgeschnittene; Montag bis Freitag von 8—6 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 15 Kronen.

Physikalisches Konversatorium, 2 Stunden wöchentlich; jeden zweiten Donnerstag von 6—8 Uhr abends, im kleinen Hörsaale dortselbst.

Privat-Dozent o. ö. Prof. an der Technischen Hochschule Dr. Franz **Streintz**:

Elektrochemie, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale II des Physikalischen Institutes.

A. o. Prof. Dr. Heinrich v. **Ficker**:

Ausgewählte Kapitel aus der Physik der Erde, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, im kleinen Hörsaale des Physikalischen Institutes.

Allgemeine Klimatologie, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 11—1 Uhr, ebendort.

Meteorologisches Konversatorium, 1 Stunde wöchentlich; jeden zweiten Donnerstag von 6—8 Uhr abends, ebendort.

\*Anleitung zu Arbeiten für Vorgeschnittene, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Meteorologischen Institute. Coll. publ., unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Roland **Scholl**:

Allgemeine und anorganische Experimentalchemie, mit besonderer Berücksichtigung der Studierenden der Medizin und Pharmazie, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im großen Hörsaale des Chemischen Institutes.

Chemische Übungen für Anfänger, Pharmazeuten des ersten und zweiten Jahrganges inbegriffen, zählt als 15stündiges Kolleg; Montag bis Freitag von 8—12 und von 2—5 Uhr, im Chemischen Institute.

Reagentientaxe 30 Kronen.

Chemische Übungen für Lehramtskandidaten (mit halben Plätzen), zählt als 6stündiges Kolleg; ebendann, für Vorgeschnittene auch Samstag von 8—12 Uhr, ebendort.

Reagentientaxe 20 Kronen.

Chemische Übungen für Mediziner, 4 Stunden wöchentlich; Montag und Mittwoch (gegebenenfalls für eine zweite Gruppe Dienstag und Donnerstag) von 2—4 Uhr, ebendort.

Reagentientaxe 10 Kronen.

Chemische Übungen für Vorgeschnittene, zählt als 20stündiges Kolleg; Montag bis Freitag von 8—12 und von 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr, ebendort.

Reagentientaxe 30 Kronen.

A. o. Prof. Dr. Robert **Kremann**:

Physikalische Chemie I. (Stoichiometrie), 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 8—10 Uhr, im Hörsaale II des Chemischen Institutes.

Die physikalisch-chemischen Grundlagen der analytischen Chemie, 1 Stunde wöchentlich; Dienstag von 2—3 Uhr, ebendort.

Physikalisch-chemisches Anfänger-Praktikum (für Hörer des zweiten Jahres), 6 Stunden wöchentlich;



an zwei Halbtagen nach Übereinkommen, in den physiko-chemischen Zimmern des Chemischen Institutes.

Laboratoriumstaxe 5 Kronen.

Physikalisch-chemisches Praktikum für Vorgeschriftene, 20 Stunden wöchentlich; täglich nach Übereinkommen, ebendort.

Laboratoriumstaxe 30 Kronen.

Tit. a. o. Prof. Dr. Franz **Hemmelmayer Edl. v. Augustenfeld**:

Chemische Technologie der Metalle (Metallgewinnung), mit Exkursionen, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale II des Chemischen Institutes.

O. ö. Prof. Dr. Rudolf **Scharizer**:

Spezielle Mineralogie: II. Die sekundären Mineralien und sekundären Gesteine, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaale des Mineralogischen Institutes.

\*Mineralogisches Praktikum für Anfänger, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 12 Kronen.

\*Mineralogisch-petrographische Übungen für Vorgeschriftene; Montag bis Samstag von 8—12 und von 2—5 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Laboratoriumstaxe 20 Kronen.

Allgemeine Mineralogie für Physiker und Chemiker, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 5—6 Uhr, ebendort.

A. o. Prof. Dr. phil. (Gießen) Josef **Ippen**:

Allgemeine Petrographie, mit besonderer Berücksichtigung der gesteinsbildenden Mineralien, 4 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale des Mineralogischen Institutes.

Mikroskopisch-petrographisches Praktikum, 3 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Mikroskopier- raume des Mineralogischen Institutes.

O. ö. Prof. Dr. Rudolf **Hoernes**:

Palaeontologie und Deszendenztheorie, 4 Stunden wöchentlich; Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale I.

\*Geschichte der Geologie, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 10—11 Uhr, ebendort. Coll. publ., unentgeltlich.

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Geologie und Palaeontologie, gilt als 10stündiges Kolleg; Montag bis Samstag, ganztägig, nach Übereinkommen, im Geologischen Institut.

A. o. Prof. Dr. Vinzenz **Hilber**:

Urgeschichte nebst ihren Beziehungen zur Erdgeschichte, mit Lichtbildern, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr, im Hörsaale I.

Erläuterung der geologischen Abteilung am Joanneum, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr, im Joanneum, geologische Abteilung.

Anleitung zum Studium der geologischen Abteilung am Joanneum, 3 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort.

Privat-Dozent Dr. Franz **Heritsch**:

Einführung in die Geologie, 3 Stunden wöchentlich; Montag, Donnerstag und Samstag, von 6—7 Uhr abends, im Hörsaale I.

O. ö. Prof. Dr. Karl **Fritsch**:

Systematische Botanik für Lehramtskandidaten und Pharmazeuten, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des Pflanzenphysiologischen Institutes.

Botanisches Praktikum, 4 Stunden wöchentlich; Montag und Mittwoch von 11—1 Uhr, im Institut für systematische Botanik.

Laboratoriumstaxe 5 Kronen.

Anleitung zur Ausführung wissenschaftlicher botanischer Arbeiten, gilt als 10stündiges Kolleg; Montag bis Samstag, nach Übereinkommen, ebendort.

Laboratoriumstaxe 5 Kronen.

O. ö. Prof. Dr. Karl **Linsbauer**:

Physiologie der pflanzlichen Reizbewegungen, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 8—9 Uhr, im Pflanzenphysiologischen Institute.

Fortpflanzung und Vererbung im Pflanzenreiche, 3 Stunden wöchentlich; Mittwoch bis Freitag von 8—9 Uhr, ebendort.



Pflanzenanatomisches Praktikum für Anfänger (Fortsetzung), 6 Stunden wöchentlich; Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr, ebendort.

Laboratoriumstaxe 5 Kronen.

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Vorgesrittene, gilt als 10stündiges Kolleg; täglich nach Übereinkommen, ebendort.

Laboratoriumstaxe 5 Kronen.

\*Botanisches Konversatorium, in Verbindung mit dem a. o. Prof. Dr. Eduard **Palla**, 2 Stunden wöchentlich; alle 14 Tage, nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.

A. o. Prof. Dr. Eduard **Palla**:

Morphologie und Systematik der Lebermoose, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 3—4 Uhr, im Hörsaal des Pflanzenphysiologischen Institutes.

Die Bildungsgewebe der Pflanzen (Praktikum), 2 Stunden wöchentlich; Montag von 2—4 Uhr, im Pflanzenphysiologischen Institute.

Mikroskopische Untersuchung der vegetabilischen Nahrungs- und Genußmittel, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 2—4 Uhr, ebendort.

\*Botanisches Konversatorium, in Verbindung mit dem o. ö. Prof. Dr. Karl **Linsbauer**, 2 Stunden wöchentlich; alle 14 Tage, nach Übereinkommen, ebendort. Unentgeltlich.

Privat-Dozent Dr. Franz **Fuhrmann**:

Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Bakteriologie, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaal des Pflanzenphysiologischen Institutes.

Privat-Dozent Dr. Bruno **Kubart**:

Fossile und rezente Pteridophyten, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaal des Institutes für systematische Botanik.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Ludwig **v. Graff**:

Allgemeine Zoologie für Lehramtskandidaten und Biologie für Mediziner, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im großen Hörsaal des Zoologisch-zootomischen Institutes.

Arbeiten im Zoologisch-zootomischen Institute für theoretisch und praktisch Vorgebildete,

in Verbindung mit dem tit. o. ö. Prof. Dr. Ludwig **Böhmig**, gilt als 12stündiges Kolleg; Montag bis Samstag von 8—1, für die mit selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten Beschäftigten auch Montag bis Freitag von 2—6 Uhr.

Materialtaxe 15 Kronen.

Tit. o. ö. Prof. Dr. Ludwig **Böhmig**:

Naturgeschichte der wirbellosen Tiere, II. Teil, 4 Stunden wöchentlich; Montag bis Donnerstag von 5—6 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologisch-zootomischen Institutes.

Zoologisches Praktikum, in Verbindung mit dem a. o. Prof. Dr. Rudolf **R. v. Stummer-Traunfels**, 6 Stunden wöchentlich; Freitag und Samstag von 9—12 Uhr, im Präparier-saal dortselbst.

Materialtaxe 5 Kronen.

Arbeiten im Zoologisch-zootomischen Institute für theoretisch und praktisch Vorgebildete, in Verbindung mit dem o. ö. Prof. Hofrat Dr. Ludwig **v. Graff**, gilt als 12stündiges Kolleg; Montag bis Samstag von 8—1, für die mit selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten Beschäftigten auch Montag bis Freitag von 2—6 Uhr.

Materialtaxe 15 Kronen.

A. o. Prof. Dr. Franz **Wagner R. v. Kremsthal**:

Descendenztheorie, 4 Stunden wöchentlich; Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologisch-zootomischen Institutes.

A. o. Prof. Dr. Rudolf **R. v. Stummer-Traunfels**:

Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere, I. Teil, 3 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr abends, im großen Hörsaal des Zoologisch-zootomischen Institutes.

Zoologisches Praktikum, im Vereine mit dem tit. o. ö. Prof. Dr. Ludwig **Böhmig**, 6 Stunden wöchentlich; Freitag und Samstag von 9—12 Uhr, im Präpariersaal dortselbst.

### III. Geschichte und Geographie.

O. ö. Prof. Dr. Adolf **Bauer**:

Allgemeine Geschichte des Altertums seit Alexander dem Großen, 4 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 4—6 Uhr, im Hörsaal IV.



Die Entstehung der ältesten christlichen Gemeinden, 1 Stunde wöchentlich; Mittwoch von 5—6 Uhr, ebendort.

\*Historisches Seminar, Abteilung für Geschichte des Altertums: Übungen mit Zugrundelegung von griechischen Papyrusurkunden, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 2—4 Uhr, im Arbeitsraume des historischen Seminars. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Otto **Cuntz** (s. auch Seite 32):

Grundzüge des römischen Staatsrechtes, 3 Stunden wöchentlich; Freitag von 8—9, Samstag von 2—4 Uhr, im Hörsaale XIX.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Johann **Losserth** (s. auch Seite 34):  
Geschichte der französischen Revolution, 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaale IV.

\*Übungen im historischen Seminar, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 9—11 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Karl **Uhlirz**:

Österreichische Geschichte bis zum Tod König Albrechts II., 5 Stunden wöchentlich; Montag bis Mittwoch, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr, im Hörsaal IV.

\*Historisches Seminar (Abteilung für österreichische Geschichte), 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr, im Arbeitsraum des historischen Seminars. Unentgeltlich.

\*Lateinische Palaeographie, I. Teil, 3 Stunden wöchentlich; Montag von 12—1, Samstag von 3—5 Uhr, im Hörsaal IV. Unentgeltlich.

A. o. Prof. Dr. Kurt **Kaser**:

Weltgeschichte I. (Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit), 3 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr (verlegbar), im Hörsaale IV.

Historische Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 10—12 Uhr (verlegbar), ebendort.

Tit. a. o. Prof. Dr. Anton **Mell**:

Grundzüge der österreichischen Reichsgeschichte, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, im Hörsaale IV.

Privat-Dozent Dr. Johann **Peisker** liest nicht.

O. ö. Prof. Dr. Robert **Sieger**:

Länderkunde der Alten Welt, 5 Stunden wöchentlich; Montag von 10—12, Mittwoch bis Freitag von 11—12 Uhr, im allgemeinen Hörsaale des naturwissenschaftlichen Institutsgebäudes.

\*Geographische Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag von 10—12 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

#### IV. Philologie.

O. ö. Prof. Dr. Rudolf **Meringer**:

Vergleichende Grammatik des Germanischen, 3 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

Deutsche Etymologie, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

O. ö. Prof. Dr. Johann **Kirste**:

Mālavikāgnimitra, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag, Freitag und Samstag von 4—5 Uhr, im Hörsaale II.

Übungen im Übersetzen aus dem Prakrit ins Sanskrit, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, ebendort.

A. o. Prof. Dr. Nikolaus **Rhodokanakis**:

Arabische Grammatik für Anfänger, 2 Stunden wöchentlich; Zeit noch zu bestimmen, im Hörsaale II.

Hebräische Lektüre (I. Kön.), 2 Stunden wöchentlich; Zeit noch zu bestimmen, ebendort.

Assyrische Texte, 1 Stunde wöchentlich; Zeit noch zu bestimmen, ebendort.

Privat-Dozent Dr. David **Herzog**:

Grammatik des biblischen Aramäisch, 1 Stunde wöchentlich; Zeit noch zu bestimmen, im Hörsaale II.

Lektüre der neuentdeckten aramäischen Bruchstücke des Achikarromanes, mit besonderer Berücksichtigung der syrischen, arabischen und griechischen Übersetzung, 1 Stunde wöchentlich; Zeit noch zu bestimmen, ebendort.

O. ö. Prof. Dr. Heinrich **Schenkl**:

Geschichte der griechischen Philosophie, 3 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale XXI.



Lektüre ausgewählter platonischer Dialoge, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 12—1 Uhr (allenfalls verlegbar), im Hörsaale XXII.

\*Philologisches Seminar, griechische Abteilung: Erklärung der Reden des Antiphon und Besprechung schriftlicher Arbeiten, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

\*Philologisches Proseminar, Oberstufe, griechische Abteilung: Lektüre literarischer Papyri, 1 Stunde wöchentlich; Mittwoch von 12—1 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Richard Kornelius **Kukula:**

Mythologie und Religionswesen der Römer, 3 Stunden wöchentlich; Donnerstag bis Samstag von 12—1 Uhr, im Hörsaale XXI.

Lektüre ausgewählter Elegien des Propertius, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, ebendort.

\*Philologisches Seminar, lateinische Abteilung: Interpretation der größeren Fragmente aus Sallusts Historien und Besprechung der eingereichten Arbeiten, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 10—12 Uhr, im Hörsaale XXII. Unentgeltlich.

\*Philologisches Proseminar, Oberstufe, lateinische Abteilung: Cicero pro Milone nach der Ausgabe von Weßner, 1 Stunde wöchentlich; Donnerstag von 9—10 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

A. o. Prof. Dr. Josef **Mesk:**

Die römische Tragödie, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 9—10, Freitag von 10—11 Uhr (verlegbar), im Hörsaale XXI.

\*Philologisches Proseminar, Unterstufe: Lateinische Stil- und Interpretationsübungen, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 9—11 Uhr (verlegbar), ebendort. Unentgeltlich.

\*Philologisches Proseminar, Unterstufe: Griechische Stil- und Interpretationsübungen, 2 Stunden wöchentlich; Montag von 2—4 Uhr (verlegbar), im Hörsaale XXII. Unentgeltlich.

Privat-Dozent Dr. Josef **Stalzer:**  
Geschichte der Novelle im klassischen Altertum, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen.

O. ö. Prof. Dr. Konrad **Zwierzina:**

Geschichte der deutschen Literatur von ihren Anfängen bis zum Ende des XII. Jahrhunderts, 4 Stunden wöchentlich; Donnerstag und Samstag von 9 bis 11 Uhr, im Hörsaale II.

Interpretation ausgewählter Partien von Wolframs Parzival, 1 Stunde wöchentlich; Freitag von 9—10 Uhr, ebendort.

\*Seminar für deutsche Philologie: Gotische Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 3—5 Uhr, im Arbeitsraume des Seminars. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Bernhard **Seuffert:**

Geschichte der deutschen Literatur des XVIII. Jahrhunderts, 4 Stunden wöchentlich; Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaale II.

\*Seminar für deutsche Philologie: Übungen an Goethes Wilhelm Meister, 2 Stunden wöchentlich; Montag von 8—10 Uhr, im Arbeitsraume des Seminars. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Matthias **Murko:**

Geschichte der südslawischen Literatur im XVIII. Jahrhundert, 3 Stunden wöchentlich; Montag bis Mittwoch von 12—1 Uhr, im Hörsaale XXI.

Russische Übungen, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort.

\*Seminar für slawische Philologie: a) Übungen auf dem Gebiete der südslawischen Volksepik, b) Vorträge, 2 Stunden wöchentlich; Freitag von 3—5 Uhr, im Seminarraume. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Karl **Štrekelj:**

Altkirchenslawische Grammatik, 4 Stunden wöchentlich; Freitag und Samstag von 8—10 Uhr, im Hörsaale XXII.

\*Seminar für slawische Philologie: Grammatische Analyse von altkirchenslawischen Texten,



2 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 8—10 Uhr, im Arbeitsraume des Seminars. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Adolf **Zauner**:

Historische Grammatik des Französischen, 3 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale XXIII.

Provenzalisch, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, ebendort.

\* Seminar für romanische Philologie: Französische Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Freitag von 10—12 Uhr, im Seminarraume. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Anton **Ive**:

Storia della letteratura italiana nel Quattrocento e nel Cinquecento, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr, im Hörsaale XXII.

\*Einführung ins Italienische, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ebendort. Coll. publ., unentgeltlich.

\*Lettura e spiegazione di antichi testi italiani (Crestomazia Monaci), 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von 3—5 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

## V. Archäologie und Kunstgeschichte.

O. ö. Prof. Dr. Otto **Cuntz** (s. auch Seite 28):

\*Römische Numismatik, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 8—10 Uhr, im Archäologisch-epigraphischen Seminare. Coll. publ., unentgeltlich.

\*Archäologisch-epigraphisches Seminar: Epigraphische Übungen, 2 Stunden wöchentlich; Freitag von 2—4 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

O. ö. Prof. Dr. Rudolf **Heberdey**:

Grundzüge der klassischen Archäologie, für Lehramtskandidaten der klassischen Philologie, 4 Stunden wöchentlich; Donnerstag von genau 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, Samstag von genau 8 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr, im Hörsaale XXI.

\*Erklärung antiker Denkmäler, für Lehramtskandidaten der klassischen Philologie als Seminarbesuch anrechenbar, 1 Stunde wöchentlich; Mittwoch von 8—9 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

\*Übungen im archäologischen Seminar für Vorgeschriftene, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch von genau 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr, im Archäologischen Institute. Unentgeltlich.

A. o. Prof. Dr. Hermann **Egger**:

Ausgewählte Kapitel aus der Kunstgeschichte Österreichs, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Dienstag von 5—6 Uhr, im Hörsaale XXI.

Entwicklung des Barockstiles in Italien, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag von 11—1 Uhr, ebendort.

Dürers Tagebuch der niederländischen Reise, 1 Stunde wöchentlich; Donnerstag von 5—6 Uhr, im Hörsaale XIX.

\*Kunsthistorisches Seminar: Gemäldekunde, 2 Stunden wöchentlich; Freitag von 10—12 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

\*Kunsthistorisches Proseminar: Anleitung zu stilkritischen Untersuchungen, 1 Stunde wöchentlich; Mittwoch von 11—12 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

A. o. Prof. Dr. Wilhelm **Suida**:

Geschichte der italienischen Malerei des XVI. Jahrhunderts, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr, im Hörsaale XXI.

Einführung in die Kunstgeschichte, 1 Stunde wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort.

Kunstgeschichtliche Übungen an Originalgemälden und -Skulpturen im Museum „Joanneum“, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 9—11 Uhr.

## VI. Neuere Sprachen.

Lektor Dr. Louis **Dupasquier**:

\*Einführung in die französische Sprache, für Hörer aller Fakultäten, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, im Hörsaale XXIII. Unentgeltlich.

\*Französische Übungen für Vorgeschriftene (Lektüre, Übersetzungen aus dem Deutschen ins Französische), 3 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.

Lektor Ferdinand **Steil**:

\*Übungen in deutscher Vortragskunst, für Studierende, die des Deutschen vollkommen mächtig sind.



a) für Lehramtskandidaten, 2 Stunden wöchentlich; Samstag von 4—6 Uhr, im Allgemeinen Hörsaal des naturwissenschaftlichen Institutsgebäudes. Unentgeltlich.

b) für sonstige Hörer aller Fakultäten, 2 Stunden wöchentlich; Freitag von 4—6 Uhr, im Hörsaal XXI. Unentgeltlich.

### VII. K. k. Turnlehrer-Bildungskurs.

O. ö. Prof. Hofrat Dr. Johann Loserth (s. auch Seite 28):

\*Geschichte und Literatur des Turnens, 1 Stunde wöchentlich; Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaal IV. Unentgeltlich.

Tit. a. o. Prof. Dr. Oskar Eberstaller (s. auch Seite 19) liest nicht.

Staats-Realschulprof. Dr. Viktor Nietsch:

\*Theoretisch-praktische Übungen aus dem Gebiete des Schulturnens, 4 Stunden wöchentlich; Dienstag und Donnerstag von 6—8 Uhr abends, im Turnsaal des I. Staatsgymnasiums (Tummelplatz). Unentgeltlich.

Dipl. akadem.-techn. Fechtmeister Emiro Tomazzoni:

\*Theoretisch-praktischer Fecht-Unterricht, 3 Stunden wöchentlich; Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—9 Uhr abends, im Turnsaal des I. Staatsgymnasiums (Tummelplatz). Unentgeltlich.

### VIII. Fertigkeiten.

K. k. Gymn.-Prof. i. R. Emmerich Nedwed:

\*\*Der Aufbau des Lehrgebäudes „Gabelsberger“ auf wissenschaftlicher Grundlage in seinem geschichtlichen Werdegang, mit besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses der bedeutendsten deutschen Kurzschriftsysteme zu Gabelsberger. Anschließend methodisch-praktische Übungen. Nach Übereinkommen.

Honorar 10 Kronen.

Dipl. akadem.-techn. Fechtmeister Emiro Tomazzoni:

\*Spezial-Fechtkurs (Fleuret), als Vorbereitung für den Unterricht in der Fechtsektion des k. k. Turnlehrer-Bildungskurses; für Lehrer und Lehramtskandidaten der Mittelschulen, 3 Stunden wöchentlich; Montag, Mittwoch und Freitag von

5—6 Uhr, im Saal des Steiermärkischen Landes-Fechtklubs (Hamerling-Gasse 3). Unentgeltlich.

Teilnehmerzahl beschränkt.

\*\*Säbel-Fechtkurs, für Hörer aller Fakultäten, 2 Stunden wöchentlich; nach Übereinkommen, ebendort.

Honorar monatlich (8 Stunden) 10 Kronen. Vereine nach Übereinkommen.

\*\*Damen-Fechtkurs (Fleuret), für Hörerinnen aller Fakultäten, 2 Stunden wöchentlich; Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr. ebendort.

Honorar monatlich (8 Stunden) 10 Kronen.

## Nachträge.

### Zu II. Mathematik und Naturwissenschaften.

O. ö. Prof. i. R. Honorar-Prof. Hofrat Dr. Leopold v. Pfaundler:

Ausgewählte Abschnitte aus der Geschichte der Physik, 1 Stunde wöchentlich.

### Zu III. Geschichte und Geographie.

A. o. Prof. Dr. Heinrich R. v. Srbik:

Deutsche Wirtschafts-Geschichte, I. Teil, 3 Stunden wöchentlich; Montag, Dienstag und Donnerstag von 12 bis 1 Uhr.

Einführung in das Studium der Geschichte und ihrer Quellen, I. Teil, 2 Stunden wöchentlich; Donnerstag von 4—6 Uhr.

### Zu IV. Philologie.

A. o. Prof. Dr. Albert Eichler:

Geschichte der altenglischen Literatur, 3 Stunden wöchentlich; Montag und Mittwoch von 12—1, Dienstag von 10—11 Uhr, im Hörsaal III.

Interpretation des Beowulf (Ed. Holthausen) mit Einleitung, 2 Stunden wöchentlich; Dienstag und Mittwoch von 9—10 Uhr, ebendort.

\*Seminar für englische Philologie: Lektüre und Besprechung von Shakespeares Macbeth, 2 Stunden wöchentlich; Montag und Mittwoch von 10—11 Uhr, ebendort. Unentgeltlich.



## Wissenschaftliche Hilfsmittel, Anstalten und Sammlungen und deren Vorstände.

### A. An der k. k. Universität.

#### a) An der theologischen Fakultät.

- \*1. **Philosophisch-apologetisches Seminar**, 1 bis 2 Stunden wöchentlich; wie Seite 3, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Anton **Michelitsch**.
- \*2. **Moraltheologisches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 4, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Karl **Weiß**.
- \*3. **Kirchengeschichtliches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 5, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Anton **Weiß**.
- \*4. **Pastoraltheologisches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 5, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Johann **Köck**.
- \*5. **Dogmatisch-spekulatives Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 4, geleitet vom a. o. Prof. Dr. Johann **Ude**.
- \*6. **Institut für christliche Archäologie und kirchliche Kunstgeschichte**. Leiter: Dozent Dr. Johann **Graus**.

#### b) An der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät.

Das Seminar für Rechts- und Staatswissenschaften umfaßt in diesem Semester nachstehende Übungen:

- \*1. **Romanistisches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 6, geleitet vom o. ö. Prof. Hofrat Dr. Gustav **Hanasek**.
- \*2. **Romanistisches Seminar**, 2 Stunden wöchentlich; wie Seite 6, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Ivo **Pfaff**.
- \*3. **Kirchenrechtliches Seminar**, 2 Stunden wöchentlich; wie Seite 7, geleitet vom a. o. Prof. Dr. Arnold **Pöschl**.
- \*4. **Zivilrechtliches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 7, geleitet vom o. ö. Prof. Hofrat Dr. Paul **Steinlechner**.
- \*5. **Strafrechtliches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 7, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Hans **Groß**.
- \*6. **Seminar für Politische Ökonomie**, 2 Stunden wöchentlich; wie Seite 8, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Josef **Schumpeter**.

\*7. **Öffentlich-rechtliches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 8, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Franz **Hauke**.

\*8. **Statistisches Seminar**, 1 Stunde wöchentlich; wie Seite 9 geleitet vom a. o. Prof. Dr. Alfred **Gürtler**.

Die Bedingungen, unter denen die Aufnahme von Mitgliedern in das Seminar stattfindet, sind den Statuten des Seminars zu entnehmen, die der Dekan der Fakultät verabfolgt.

#### c) An der medizinischen Fakultät.

**Anatomische Anstalt mit dem Museum für menschliche Anatomie**, Goethe-Straße 31. Vorstand: Prof. Hofrat Dr. Moritz **Holl**.

**Physiologisches Institut**, Goethe-Straße 31, II. Vorstand: Prof. Dr. Oskar **Zoth**.

**Institut für Histologie und Embryologie**, im medizinischen Institutsgebäude, Universitätsplatz 4. Vorstand: Prof. Dr. Josef **Schaffer**.

**Medizinisch-chemisches Institut**, im naturwissenschaftlichen Institutsgebäude, Universitätsplatz 2. Vorstand: Prof. Hofrat Dr. Karl B. **Hofmann**.

**Institut für allgemeine und experimentelle Pathologie**, im medizinischen Instituts-Gebäude. Vorstand: Prof. Dr. Rudolf **Klemensiewicz**.

**Pharmakologisch-pharmakognostisches Institut**, im medizinischen Institutsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Otto **Loewi**.

**Pathologisch-anatomisches Institut und Museum**, im Allgemeinen Krankenhause, Paulustorgasse 8. Vorstand: Prof. Hofrat Dr. Hans **Eppinger**.

**Medizinische Klinik**, im Allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Heinrich **Lorenz**.

**Nerven-Klinik**, im neuen Allgemeinen Krankenhause, Leonhard-Platz. Vorstand: Prof. Dr. Fritz **Hartmann**.

**Klinik für Kinderheilkunde**, im Anna-Kinderspitale, Mozart-Gasse 14. Vorstand: Prof. Dr. Josef **Langer**.

**Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis**, im Allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Rudolf **Matzenauer**.

**Klinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten**, im Allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Johann **Habermann**.



**Chirurgische Klinik, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung**, im Allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Viktor R. v. Hacker.

**Zahnärztliches Institut**, Bischofplatz 1. Vorstand: Prof. Dr. Franz Trauner.

**Augenklinik**, im Allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Maximilian Salzmann.

**Gerichtlich-medizinisches Institut und Museum**, im medizinischen Institutsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Julius Kratter.

**Geburtshilfliche Klinik**, im Gebärdhause. Vorstand: Prof. Dr. Emil Knauer.

**Gynäkologische Klinik**, im Allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Emil Knauer.

**Hygienisches Institut**, im medizinischen Institutsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Wilhelm Prausnitz.

#### d) An der philosophischen Fakultät.

##### I. Für Philosophie und Pädagogik:

**Philosophisches Seminar**, im naturwissenschaftlichen Institutsgebäude, Universitätsplatz 2, II. Vorstände: Prof. Dr. Alexius Meinong R. v. Handschuchsheim, Prof. Dr. Eduard Martinak.

**Psychologisches Laboratorium**, im naturwissenschaftlichen Institutsgebäude, Universitätsplatz 2, II. Vorstand: Prof. Dr. Alexius Meinong R. v. Handschuchsheim.

##### II. Für Mathematik und Naturwissenschaften:

**Seminar für Mathematik und mathematische Physik**, Halbärth-Gasse 5, I., und im physikalischen Institutsgebäude, Universitätsplatz 5, I. Vorstände: Prof. Dr. Viktor Dantscher R. v. Kollesberg, Prof. Dr. Anton Waßmuth, Prof. Dr. Robert Daublebsky v. Sterneek.

**Mathematisch-physikalisches Kabinett**, im physikalischen Institutsgebäude, Universitätsplatz 5, I. Vorstand: Prof. Dr. Anton Waßmuth.

**Universitäts-Sternwarte**, im physikalischen Institutsgebäude, Universitätsplatz 5, I. Vorstand: Prof. Dr. Karl Hillebrand.

**Physikalisches Institut**, Universitätsplatz 5. Vorstand (dortselbst, I.): Prof. Dr. Hans Benndorf.

**Erdbebenstation am Physikalischen Institute**, im physikalischen Institutsgebäude, Universitätsplatz 5. Vorstand (dortselbst, I.): Prof. Dr. Hans Benndorf.

**Meteorologische Station am Physikalischen Institute**, im physikalischen Institutsgebäude, Universitätsplatz 5. Vorstand (dortselbst, I.): Prof. Dr. Heinz R. Ficker v. Feldhaus.

**Chemisches Institut**, Universitätsplatz 1. Vorstand (dortselbst, I.): Prof. Dr. Roland Scholl.

**Mineralogisch-petrographisches Institut**, im naturwissenschaftlichen Institutsgebäude, Universitätsplatz 2, II. Vorstand: Prof. Dr. Rudolf Scharizer.

**Geologisches Institut**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, Part. (Südseite). Vorstand: Prof. Dr. Rudolf Hoernes.

**Institut für systematische Botanik**, im naturwissenschaftlichen Institutsgebäude, Universitätsplatz 2, Part. links, mit dem Botanischen Universitätsgarten, Schubert-Straße 51. Vorstand: Prof. Dr. Karl Fritsch.

**Pflanzenphysiologisches Institut**, Schubert-Straße 51. Vorstand: Prof. Dr. Karl Linsbauer.

**Zoologisch-zootomisches Institut**, im naturwissenschaftlichen Institutsgebäude, Universitätsplatz 2, I. Vorstand: Prof. Hofrat Dr. Ludwig Graff v. Pancsova.

##### III. Für Geschichte und Geographie:

**Historisches Seminar**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, Part. (Ostseite). Vorstände: Prof. Dr. Adolf Bauer, Prof. Hofrat Dr. Johann Loserth, Prof. Dr. Karl Uhlirz.

**Paläographischer Apparat**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, Part. (Ostseite). Vorstand: Prof. Dr. Adolf Bauer.

**Geographisches Institut**, im naturwissenschaftlichen Institutsgebäude, Universitätsplatz 2, II. Vorstand: Prof. Dr. Robert Sieger.

##### IV. Für Philologie:

**Indogermanisches Institut**, im physikalischen Institutsgebäude, Halbärth-Gasse 1, I. Vorstand: Prof. Dr. Rudolf Meringer.



**Orientalisches Institut**, I. (arische) Abteilung, im physikalischen Institutsgebäude, Halbärth-Gasse 1, I. Vorstand: Prof. Dr. Johann **Kirste**.

**Orientalisches Institut**, II. (semitische) Abteilung, im physikalischen Institutsgebäude, Halbärth-Gasse 1, I. Vorstand: Prof. Dr. Nikolaus **Rhodokanakis**.

**Seminar und Proseminar für klassische Philologie**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, II (Nordseite). Vorstände: Prof. Dr. Heinrich **Schenkl**, Prof. Dr. Richard **Kornelius Kukula**, Prof. Dr. Josef **Mesk**.

**Seminar für deutsche Philologie**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, Part. (Ostseite). Vorstände: Prof. Dr. Bernhard **Seuffert**, Prof. Dr. Konrad **Zwierzina**.

**Seminar für englische Philologie**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, Part. (Nordseite). Vorstand: Neubesetzung im Zuge.

**Seminar für slawische Philologie**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, II (Nordseite). Vorstände: Prof. Dr. Matthias **Murko**, Prof. Dr. Karl **Štrekelj**.

**Seminar für romanische Philologie**, Halbärth-Gasse 5, I. Vorstand: Prof. Dr. Adolf **Zauner**.

**Seminar für italienische Sprache und Literatur** (im Anschlusse an das Seminar für romanische Philologie), Halbärth-Gasse 5, I. Leiter: Prof. Dr. Anton **Ive**.

#### V. Für Archäologie und Kunstgeschichte:

**Archäologisch-epigraphisches Seminar**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, II (Nordseite). Vorstände: Prof. Dr. Otto **Cuntz**, Prof. Dr. Rudolf **Heberdey**.

**Archäologisches Institut**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, II (Südseite). Vorstand: Prof. Dr. Rudolf **Heberdey**.

**Kunsthistorisches Institut**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, II (Südseite). Vorstand: Prof. Dr. Hermann **Egger**.

**Kunsthistorisches Seminar**, im Universitäts-Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, II (Südseite). Vorstand: Prof. Dr. Hermann **Egger**.

## B. Die k. k. Universitäts-Bibliothek in Graz ist geöffnet:

### Im Winter-Semester

vom 1. Oktober bis zum Palmsonntage:

Kanzleistunden: 8—1 Uhr.

Lesestunden: 8—1 und 3—7 Uhr.

### Im Sommer-Semester

vom Mittwoch nach Ostern bis 31. Juli:

Kanzleistunden: 8—1 Uhr.

Lesestunden: 8—1 und 4—7 Uhr.

### In den Ferien-Monaten

August und September ist die Bibliothek jeden Dienstag und Freitag von 9—12 Uhr geöffnet, und es können zu dieser Zeit auch Bücher entlehnt werden.

Ferientage, an denen die Bibliothek geschlossen ist, sind nach § 89 der Bibliotheks-Instruktion vom 23. Juli 1825 und nach dem Erlasse des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 10. September 1896, Z. 21.138, teilweise zum Zwecke der Reinigung der Bibliothek:

Die Sonn- und Feiertage, die Tage vom 24. bis einschließlich 31. Dezember, der Fasching-Montag und -Dienstag, sowie der Aschermittwoch, die Karwoche, der Osterdienstag, Pfingstdienstag, der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers, endlich die durch den Rektor bestimmten Universitäts-Ferientage. — Fernsprecher Nr. 2064.

Vorstand: Bibliotheks-Direktor Dr. Johann **Peisker**.

## C. Bibliothek der Technischen Hochschule.

Lese- und Entlehnungsstunden an allen Wochentagen:

Vormittags: im Winter- und Sommer-Semester von 9—1 Uhr; nachmittags: im Winter-Semester von 4—7 Uhr; im Sommer-Semester von 3—6 Uhr.

Während der Ferienmonate August und September ist die Bibliothek (mit Ausnahme von 8—10 Tagen zum Zwecke der großen Staubreinigung) jeden Mittwoch und Samstag vormittags von 9—12 Uhr geöffnet, und es können in dieser Zeit auch Bücher entlehnt werden.



Ferientage, an denen die Bibliothek geschlossen ist, sind nach den Erlässen des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 5. November 1890, Z. 20.346, und vom 19. Juli 1896, Z. 16.690:

Die Sonn- und Feiertage, die Tage vom 24. bis einschließlich 31. Dezember, dann vom Mittwoch in der Karwoche bis einschließlich Dienstag nach Ostern und der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers. — Fernsprecher Nr. 0528.

## D. Am Steiermärkischen Landesmuseum „Joanneum“.

- a) **Landes-Bibliothek**, Kalchberg-Gasse 2. Eintritt frei, Lese-  
stunden vom 16. September bis 30. April an Wochentagen  
von 10—1 Uhr mittags und von 4—9 Uhr abends, an Sonn-  
und Feiertagen von 10—1 Uhr mittags; vom 1. Mai bis  
15. Juli an Wochentagen von 10—1 Uhr mittags und von  
4—7 Uhr abends; vom 16. Juli bis 15. September an  
Wochentagen von 10—1 Uhr mittags. — Fernsprecher Nr. 0074.
- b) **Naturhistorisches Museum.** } Rauber - Gasse. Eintritt: frei  
c) **Prähistorische Sammlung** } Sonntag von 9—12 Uhr vor-  
und **Antiken- und Münzen-** } mittags mit Ausnahme des  
**Kabinett.** } Aquariums und Vivariums, die  
Sonntags nur gruppenweise und  
gegen Eintrittsgeld zugänglich  
sind; gegen Eintrittsgeld an  
allen Wochentagen von 10—12  
Uhr vormittags mit Ausnahme  
der Montage.
- d) **Kulturgeschichtliches und** } Neutorgasse. Eintritt: frei Sonn-  
**Kunstgewerbe-Museum.** } tag von 9—12 Uhr vormittags;  
gegen Eintrittsgeld Dienstag  
bis mit Samstag von 9—1  
Uhr mittags.
- e) **Landes-Bildergalerie.**
- f) **Kupferstich-Kabinett.** Eintritt: frei Montag von 10 bis  
1 Uhr mittags, Donnerstag von 2—4 Uhr nachmittags.
- g) **Landes-Zeughaus**, Herrengasse 16. Eintritt: frei Sonntag  
von 10—1 Uhr mittags; gegen Eintrittsgeld an allen Wochen-  
tagen von 10—1 Uhr mittags.

## Stunden-Übersicht

der im

Winter-Semester 1912/13 abzuhaltenden Vorlesungen  
und Übungen.

Mo = Montag, Di = Dienstag, Mi = Mittwoch, Do = Donnerstag, Fr =  
Freitag, Sa = Samstag, So = Sonntag.

Alle genaueren Angaben enthält die systematische Übersicht der Vorlesungen  
und Übungen (Seite 3 bis 35).



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
8-9	<p><b>Michelitsch</b>: Allg. Religionsgesch. Fr. — Religionsphilos., Lehre v. d. Offenbarg. u. v. Christentum. Mo b. Mi. <b>Wagner</b>: De Deo creante et elevante. Di. <b>Gutjahr</b>: Evangelium sec. Marcum. Mi. <b>Weiß Anton</b>: Patrologia. Mi, Sa. <b>Haring</b>: Kirchenrecht. Mo, Mi, Fr, Sa.</p>	<p><b>Puntschart</b>: Deutsch. Privatrecht, Mo b. Fr. <b>Anders</b>: Allg. österr. Zivilrecht, Obligationenrecht, Allg. Teil. Mo, Mi, Do b. Sa. <b>Layer</b>: Gesch. d. Staatstheorien. Di, Do.</p>
8-9 <sup>1/2</sup>		
8-10	<p><b>Stanonik</b>: Theologia dogmatica. Mo, Fr. <b>Ude</b>: Dogmatica speculativa. Di, Do. <b>Wagner</b>: De Deo creante et elevante. Sa. <b>Weiß Anton</b>: Historia ecclesiae Christi universalis. Mo, Fr. <b>Haring</b>: Kirchenrecht. Di.</p>	
8-11		
8-12		
8-1		

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
<p><b>Fossel</b>: Einführg. i. d. Stud. d. Medizin (mediz. Hodegetik). 5 Vorles. i. d. 1. Sem.-Woche. <b>Zoth</b>: Prakt. Übgn. i. Physiol. Inst. Mo, Mi, Fr. <b>Trauner</b>: Zahnersatzkunde. Mo b. Sa.</p>	<p><b>Daublebsky</b>: Different.- u. Integralrechng. Mo b. Do. <b>Scholl</b>: Allg. u. anorgan. Experimentalchem., m. besond. Berücks. d. Studier. d. Mediz. u. Pharmaz. Mo b. Fr. <b>Linsbauer</b>: Physiolog. d. pflanzl. Reizbewegungen. Mo, Di. — Fortpflanzg. u. Vererb. i. Pflanzenreiche. Mi b. Fr. <b>Cuntz</b>: Grundzüge d. röm. Staatsrecht. Fr. <b>Loserth</b>: Gesch. d. französ. Revolut. Mo b. Fr. <b>Seuffert</b>: Gesch. d. deutsch. Liter. d. 18. Jh. Di b. Fr. <b>Heberdey</b>: Erklärung antik. Denkm. Mi. <b>Loserth</b>: Gesch. u. Lit. d. Turn. Sa.</p>	8-9
<p><b>Lorenz</b>: Spez. Patholog., Therap. u. Klin. d. inner. Krankhtn. (einschl. Prakt.). Mo b. Fr. <b>Habermann</b>: Klin. d. Krankhtn. d. Ohres. Di, Do.</p>		8-9 <sup>1/2</sup>
<p><b>Habermann</b>: Klin. d. Krankhtn. d. Nase u. d. Kehlkopf. Sa. <b>Barnick</b>: D. häufigst. Erkrankung. d. Gehörorg. i. Kindesalter. Mi.</p>	<p><b>Kremann</b>: Physikal. Chemie I. (Stoichiometrie). Sa. <b>Seuffert</b>: Sem. f. deutsche Philol. Mo. <b>Štrekelj</b>: Altkirchenslawische Grammat. Fr, Sa. — Sem. f. slaw. Philol. Do. <b>Cuntz</b>: Röm. Numismat. Do.</p>	8-10
	<p><b>Waßmuth</b>: Sem. f. mathem. Phys. Sa.</p>	8-11
	<p><b>Scholl</b>: Chem. Übgn. f. Anf., Pharm. d. 1. u. 2. Jahrg. inbegr. Mo b. Fr. — Chem. Übgn. f. Lehramtskandidat. Mo b. Fr., f. Vorgesch. auch Sa. — Chem. Übgn. f. Vorgesch. Mo b. Sa. <b>Scharizer</b>: Mineralog.-petrogr. Übgn. f. Vorgesch. Mo b. Sa.</p>	8-12
<p><b>Schaffer</b>: Arb. f. Vorgesch. i. Inst. f. Histolog. u. Embryolog. Sa.</p>	<p><b>Graff-Böhmig</b>: Arb. im Zool.-zoot. Inst. f. theoret. u. prakt. Vorgeb. Mo b. Sa.</p>	8-1



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
8-6		
Ab 8		
8 $\frac{1}{2}$ -10		
9-10	<p><b>Michelitsch</b>: Gesch. d. griech. Philosoph. Mi.  — Erkenntnistheorie. Mo, Di.  — Philosoph. apologet. Übgn. Fr.  <b>Gutjahr</b>: Evangelium sec. Marcum. Di.  — Introductio in ss. libros N. T. Mi.  <b>Weiß Anton</b>: Historia ecclesiae Christi universalis. Mi, Sa.  <b>Köck</b>: Pastoraltheolog. Sa.</p>	<p><b>Tewes</b>: Pand.: Obligationenrecht (spez. T.) m. Bez. a. d. Deutsche bürgerl. Gesetzbuch. Mo, Di.  <b>Puntschart</b>: Deutsche Rechtsgesch. Mo b. Fr.  <b>Pöschl</b>: Kirchenrecht, I. T. Do, Fr.  <b>Steinlechner</b>: Allg. österr. Zivilrecht, I. T. Sa.  <b>Schumpeter</b>: Volkswirtschaftslehre. Mo b. Fr.  <b>Hanausek</b>: Österr. Handels- u. Wechselrecht, I. T. Di, Do, Fr.</p>
9-10 $\frac{1}{2}$		
9-11	<p><b>Köck</b>: Pastoraltheolog. Mo, Mi, Fr.</p>	<p><b>Rintelen</b>: Österr. Zivilprozeßrecht, I. T. Mo.  <b>Hanausek</b>: Österr. Handels- u. Wechselrecht, I. T. Sa.</p>
9-12		

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
<b>Klemensiewicz</b> : Arb. f. Vorgeschr. i. Laborator. Mo b. Sa.	<b>Benndorf</b> : Anleitg. zu wissenschaftl. Arb. f. Vorgeschr. Mo b. Fr.	8-6
<b>Holl</b> : Anatom. Sezierung. Mo b. Sa. ganztäg. <b>Schaffer</b> : Arb. f. Vorgeschr. i. Inst. f. Histolog. u. Embryolog. Mo b. Fr. ganztäg.		Ab 8
	<b>Heberdey</b> : Grundzüge d. klass. Archäolog. Sa.	8 $\frac{1}{2}$ -10
<b>Schaffer</b> : Histolog. m. Anleitg. z. Gebr. d. Mikroskops. Mo b. Fr. <b>Müller R.</b> : Pharmakogn. Prakt. Mo b. Fr.	<p><b>Dantscher</b>: Analyt. u. projektiv. Geom. d. Raum. Mo b. Fr.  <b>Fritsch</b>: Systemat. Botan. f. Lehramtskandidat. u. Pharmazeut. Mo b. Fr.  <b>Graff</b>: Allg. Zoolog. f. Lehramtskandidat. u. Biolog. f. Mediz. Mo b. Fr.  <b>Uhlirz</b>: Österr. Gesch. b. z. Tod König Albrechts II. Mo b. Mi, Fr. Sa.  <b>Kukula</b>: Philol. Prosem., Oberst., lat. Abt. Do.  <b>Mesk</b>: D. röm. Tragödie. Di, Do.  <b>Zwierzina</b>: Interpretat. ausgew. Part. v. Wolframs Parzival. Fr.  <b>Eichler</b>: Interpretat. d. Beowulf (Ed. Holthausen) m. Einleitg. Di, Mi.</p>	9-10
<b>Urbantschitsch</b> : Einführg. i. d. Stud. d. Stomatolog. Sa.		9-10 $\frac{1}{2}$
	<p><b>Loserth</b>: Übgn. im histor. Sem. Do.  <b>Mesk</b>: Philol. Prosem., Unterst. Mi (verlegb.).  <b>Zwierzina</b>: Gesch. d. deutsch. Liter. v. ihr. Anf. b. z. Ende d. 12. Jh. Do, Sa.  <b>Suida</b>: Kunstgeschichtl. Übgn. an Originalgemäld. u. Skulptur. im Museum „Joanneum“. Do.</p>	9-11
	<b>Böhmig-Stummer</b> : Zoolog. Prakt. Fr, Sa.	9-12



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
9-6		
9 $\frac{1}{2}$ -11		
10-11	<p><b>Weiß Joh.:</b> Librorum historicorum V. Foed. partes selectae e textu Vulgatae edit. Sa. — Introductio generalis in libros V. Foed. et historia sacra V. F. usque ad Davidem. Mo, Di, Fr. — Hermeneutik. Sa. <b>Gutjahr:</b> Evangelium sec. Marcum. Mo, Fr. — Introductio in ss. libros N. T. Sa. — Epistula prior ad Corinthios (contin.), e textu graeco. Di. <b>Weiß Anton:</b> Historia ecclesiae Christi universalis. Di. <b>Köck:</b> Pastoraltheolog. Di. — Homilet. Übgn. Sa.</p>	<p><b>Hanausek:</b> Röm. Rechtsgesch. Di. — Pand.: Erbrecht. Fr. <b>Tewes:</b> Einführg. i. d. Stud. d. Jurisprud. Mo. <b>Pöschl:</b> Kirchenrecht, I. T. Mi. <b>Steinlechner:</b> Allg. österr. Zivilrecht, I. T. Mo b. Sa. <b>Schumpeter:</b> Finanzwissensch. Mi, Fr. <b>Rintelen:</b> Österr. Zivilprozessrecht, I. T. Di.</p>
10-12	<p><b>Stanonik:</b> Theologia dogmatica. Mi. <b>Weiß Karl:</b> Theologia moralis generalis. Mo, Mi, Fr, Sa.</p>	<p><b>Hanausek:</b> Röm. Rechtsgesch. Mi. — Pand.: Erbrecht. Do. <b>Tewes:</b> Einführg. i. d. Stud. d. Jurisprud. Sa. <b>Rintelen:</b> Österr. Zivilprozessrecht, I. T. Do.</p>
10 $\frac{1}{2}$ -11 $\frac{1}{2}$		

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
<p><b>Hartmann:</b> Klin.-patholog. Arb. f. Vorgesch. Mo b. Sa. — Arb. f. Vorgesch. i. patholog. histolog. Laborator. d. Klin. Mo b. Sa. <b>Prausnitz:</b> Bakteriolog.-hygien. Arb. f. Vorgesch. Mo b. Sa.</p>		9-6
<p><b>Matzenauer:</b> Klin. d. Hautkrankheiten und Syphilis usw. Mo, Mi, Fr. <b>Hacker:</b> Spez. chirurg. Patholog. Therap. u. Klin. (einschl. Prakt.). Mo b. Fr.</p>	<p><b>Heberdey:</b> Übgn. im archäol. Sem. f. Vorgesch. Mi.</p>	9 $\frac{1}{2}$ -11
<p><b>Zoth:</b> Physiolog. d. Menschen. Mo b. Fr. <b>Hofmann K. B.:</b> Chemie f. Mediz. (I. T.: Anorg. Chem.). Mo b. Fr.</p>	<p><b>Waßmuth:</b> Dynamik materiell. Punkte u. Punktsyst. Mo b. Do. — Statist. Mechan. Fr. <b>Ficker:</b> Anleitg. z. Arb. f. Vorgesch. Mo b. Fr. <b>Scharizer:</b> Spez. Mineralog.: II. D. sekund. Mineral. u. sekund. Gesteine. Mo b. Fr. <b>Hoernes:</b> Palaeontolog. u. Deszendenztheorie. Mo b. Do. — Gesch. d. Geolog. Fr. <b>Uhlirz:</b> Histor. Sem. (Abt. f. österr. Gesch.). Mi, Fr. <b>Schenkl:</b> Gesch. d. griech. Philosoph. Mo, Di, Do. <b>Mesk:</b> D. röm. Tragödie. Fr (verlegb.). <b>Eichler:</b> Gesch. d. altengl. Liter. Di. — Sem. f. engl. Philol. Mo, Mi. <b>Tomazzoni:</b> Damen-Fechtkurs. Mi, Sa.</p>	10-11
<p><b>Müller R.:</b> Mikroskop. Untersuchg. d. vegetabil. Nahrsgs. u. Genußmittel u. deren Verfälschn. Sa. <b>Trauner:</b> Arb. i. Laborator. f. Zahnersatzkde. Mo b. Sa.</p>	<p><b>Kaser:</b> Histor. Übgn. Sa (verlegb.). <b>Sieger:</b> Länderkd. d. Alt. Welt. Mo. — Geogr. Übgn. Di. <b>Kukula:</b> Philol. Sem., lat. Abt. Sa. <b>Zauner:</b> Sem. f. roman. Philol. Fr. <b>Egger:</b> Kunsthistor. Sem. Fr.</p>	10-12
<p><b>Klemensiewicz:</b> Allg. Patholog. Mo b. Fr.</p>		10 $\frac{1}{2}$ -11 $\frac{1}{2}$



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
11-12	<p><b>Weiß Joh.:</b> Lingua hebraica. Di, Fr, Sa. — Librorum historicorum V. Foed. partes selectae e textu Vulgatae edit. Mo.</p> <p><b>Ude:</b> Ausgew. Kap. a. d. Psycholog. Di.</p> <p><b>Gutjahr:</b> Introductio in ss. libros N. T. Mo. — Epistula prior ad Corinthios (contin.), e textu graeco. Fr. — Exeget. Übn. Sa.</p> <p><b>Weiß Karl:</b> Theologia moralis generalis. Di.</p> <p><b>Katschner:</b> Katechetik. Di, Mi, Fr. — Allg. Pädagog. Sa.</p>	<p><b>Tewes:</b> Pand.: Obligationenrecht (spez. T.) m. Bez. a. d. Deutsche bürgerl. Gesetzbuch. Mi.</p> <p><b>Steinlechner:</b> Allg. österr. Zivilrecht. I. T. Mo, Di.</p> <p><b>Groß:</b> Österr. Strafrecht. Mi b. Fr.</p> <p><b>Lenz:</b> Österr. Strafrecht. Mi b. Fr.</p> <p><b>Rintelen:</b> Österr. Zivilprozeßrecht. I. T. Mi.</p> <p><b>Hauke:</b> Allg. u. österr. Staatsrecht. Sa.</p>
11-1		<p><b>Pfaff:</b> Institution. des röm. Rechtes. Mo, Di, Fr.</p> <p><b>Pöschl:</b> Kirchenrecht, I. T. Di. - Kirchenrechtl. Seminarübgn. Mo.</p> <p><b>Groß:</b> Österr. Strafrecht. Sa.</p> <p><b>Lenz:</b> Österr. Strafrecht. Sa.</p> <p><b>Schumpeter:</b> Finanzwissenschaft. Di.</p> <p><b>Hauke:</b> Allg. u. österr. Staatsrecht. Mo, Fr.</p> <p><b>Layer:</b> Verwaltungslehre u. österr. Verwaltungsrecht. Mo, Fr, Sa.</p>
11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>		
12-1		<p><b>Pfaff:</b> Institution. d. röm. Rechtes. Do.</p> <p><b>Lenz:</b> Die Schuldlehre i. Entw. Fr.</p> <p><b>Schumpeter:</b> Finanzwissenschaft. Do.</p>

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
<p><b>Holl:</b> Anatom. d. Menschen (m. Einschl. d. „Anatom. d. auß. Form. d. menschl. Körper.“). Mo b. Fr.</p> <p><b>Salzmann:</b> Patholog. u. Therap. d. Augenkrankh. II. T. Mi.</p> <p><b>Knauer:</b> Geburtsh.-gyn. Klin. f. Anf. Mi.</p> <p><b>Stolz:</b> Gyn. Diagnost. Sa.</p>	<p><b>Hillebrand:</b> Sphär. Astronom. Mo, Fr. — Bahnbestimmg. d. Planet. u. Komet. Di, Do, Sa.</p> <p><b>Sieger:</b> Länderkd. d. Alt. Welt. Mi b. Fr.</p> <p><b>Schenkl:</b> Philol. Sem., griech. Abt. Mo, Mi.</p> <p><b>Kukula:</b> Lekt. ausgew. Eleg. d. Properz. Do, Fr.</p> <p><b>Zauner:</b> Hist. Gramm. d. Französisch. Mo, Di, Do. — Provenzalisch. Mi, Sa.</p> <p><b>Egger:</b> Kunsthistor. Prosem. Mi.</p>	11-12
<p><b>Eppinger:</b> Patholog. Sez.übgn. Sa.</p> <p><b>Hartmann:</b> Allg. u. spez. Patholog. d. Krankh. d. Nervensyst. u. neurol.-psychiatr. Klin. Di, Do.</p> <p><b>Salzmann:</b> Patholog. u. Therap. d. Augenkrankh., II. T. Mo, Fr.</p> <p><b>Birnbacher:</b> Üb. normale u. patholog. Anatom. d. Sehorgans. Sa.</p> <p><b>Knauer:</b> Geburtsh.-gyn. Klin. f. Anf. Mo, Fr. — Geburtsh. u. gyn. Klin. f. Vorgesch. Di, Do.</p>	<p><b>Ficker:</b> Allg. Klimatolog. Mi.</p> <p><b>Fritsch:</b> Botan. Prakt. Mo, Mi.</p> <p><b>Linsbauer:</b> Pflanzenanatom. Prakt. f. Anf. (Forts.). Di, Do, Fr.</p> <p><b>Egger:</b> Entwickl. d. Barockstil. in Ital. Di.</p>	11-1
<p><b>Steinbüchel:</b> Gyn. Propädeut. Sa.</p>		11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
<p><b>Eppinger:</b> Allg. u. spez. patholog. Anatom. Mo b. Fr.</p> <p><b>Hartmann:</b> Allg. u. spez. Patholog. d. Krankh. d. Nervensyst. u. neurol.-psychiatr. Klin. Mi.</p> <p><b>Knauer:</b> Geburtsh.-gyn. Klin. f. Vorgesch. Mi.</p>	<p><b>Benndorf:</b> Experimentalphys., I. T. Mi b. Fr. — Physik, I. Abschn. (Allg. Phys. u. Mechan.) f. Vorgesch. Mo, Di.</p> <p><b>Ficker:</b> Ausgew. Kap. a. d. Phys. d. Erde. Do, Fr.</p> <p><b>Wagner:</b> Deszendenztheorie. Mo b. Do.</p> <p><b>Uhlirz:</b> Lat. Palaeogr., I. T. Mo.</p> <p><b>Srbik:</b> Deutsche Wirtschafts-Gesch., I. T. Mo, Di, Do.</p> <p><b>Schenkl:</b> Lekt. ausgew. platon. Dialoge. Mo, Di (allenf. verlegb.).</p>	12-1



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
12-1		
12-2		
1-2		
2-3	<b>Ude:</b> Ausgew. Kap. a. d. Psycholog. Mo, Fr.	
2-3 1/2	<b>Bliemetzrieder:</b> Lekt. u. Erklärg. v. Augustins „De vera religione“. Fr.	
2-4		
2-5		
2-6		

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
	<b>Schenkl:</b> Philol. Prosem., Oberst., griech. Abt. Mi. <b>Kukula:</b> Mytholog. u. Religionswes. d. Röm. Do b. Sa. <b>Eichler:</b> Gesch. d. altengl. Liter. Mo, Mi. <b>Murko:</b> Gesch. d. südslaw. Liter. im 18. Jh. Mo b. Mi.	12-1
<b>Rossa:</b> Gyn. Propädeut. Sa.		12-2
<b>Eppinger:</b> Patholog. Sezierübgn. Mi.		1-2
<b>Kratter:</b> Gerichtl. Mediz. I. Mo b. Fr.	<b>Kremann:</b> D. physikal.-chem. Grundlag. d. analyt. Chem. Di. <b>Dupasquier:</b> Einführ. in d. französ. Spr. Di, Do. — Französ. Übgn. f. Vorgeschr. Mo, Mi, Sa.	2-3
	<b>Streibler:</b> Darstell. Geom., III. T. (Forts.). Mi, Sa.	2-3 1/2
<b>Fürst:</b> Gyn. Diagnost. und Therap. Sa.	<b>Scholl:</b> Chem. Übgn. f. Mediz. Mo, Mi. <b>Palla:</b> D. Bildungsgewebe d. Pflanz. (Prakt.). Mo. — Mikroskop. Untersuchg. d. vegetabil. Nahrsgs.-u. Genußmittel. Mi. <b>Bauer:</b> Histor. Sem., Abt. f. Gesch. d. Altert. Mi. <b>Cuntz:</b> Grundzüge d. röm. Staatsrecht. Sa. <b>Mesk:</b> Philol. Prosem., Unterst. Mo (verlegb.). <b>Cuntz:</b> Arch.-epigr. Sem. Fr.	2-4
<b>Prausnitz-Müller P. Th.:</b> Bakteriolog.-hygien. Kurs, 3wöch. Mo b. Sa.	<b>Scholl:</b> Chem. Übgn. f. Anf., Pharm. d. 1. u. 2. Jahrg. inbegr. Mo b. Fr. <b>Scharizer:</b> Mineralog.-petrogr. Übgn. f. Vorgeschr. Mo b. Sa.	2-5
	<b>Scholl:</b> Chem. Übgn. f. Vorgeschr. Mo b. Fr. <b>Graff-Böhmig:</b> Arb. im Zoolzoot. Inst. f. m. selbst. wissenschaftl. Arb. Beschäftigte. Mo b. Fr.	2-6



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
12-21		<b>Gürtler</b> : Österr. Finanzrecht. Di, Mi, Fr.
3-4		
3-4 1/2	<b>Weiß Joh.</b> : Lingua aramaica et syriaca. Mi.	
3-5		
3-6		
3 1/2-4 1/2	<b>Weiß Anton</b> : Kirchengeschichtl. Sem. Mi. <b>Haring</b> : Lekt. u. Besprechg. ausgew. Kirchenrechtsquellen. Mo.	
3 1/2-5		
4-5		<b>Hanausek</b> : Romanist. Übgn. im Sem. Di. <b>Steinlechner</b> : Zivilrechtl. Sem. Fr. <b>Gürtler</b> : Gesellschaftslehre (Sociolog.). Di, Mi, Fr.

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
<b>Loewi</b> : Pharmakolog. Di. b. Fr.	<b>Benussi</b> : Psycholog. Methodik. Mo, Di, Do, Fr. <b>Daublebsky</b> : Different- und Integralrechng. Di. <b>Hilber</b> : Urgesch. nebst ihr. Beziehgn. z. Erdgesch. Mi, Sa. — Erläuterung d. geolog. Abteilg. am Joanneum. Di, Do. <b>Palla</b> : Morpholog. u. Systemat. d. Lebermoose. Fr. <b>Kaser</b> : Weltgesch. I. Mo, Di, Do (verlegb.). <b>Ive</b> : Storia della letteratura italiana nel Quattrocento e nel Cinquecento. Di, Do, Sa. <b>Suida</b> : Gesch. d. ital. Malerei d. 16. Jh. Mi, Sa.	3-4
<b>Prausnitz</b> : Hygiene, I. Theoret. T. Mo b. Mi.		3-4 1/2
	<b>Uhlirz</b> : Lat. Palaeogr., I. T. Sa. <b>Zwierzina</b> : Sem. f. deutsche Philol. Sa. <b>Murko</b> : Sem. f. slaw. Philol. Fr. <b>Ive</b> : Lettura e spiegazione di antichi testi italiani (Crestomazia Monaci). Mi.	3-5
<b>Klemensiewicz</b> : Prakt. Kurs i. d. Bakteriolog. 4wöch. Mo b. Fr.	<b>Benndorf</b> : Physikal. Übgn. f. Studier., d. ein Kolleg üb. Experimentalphysik gehört hab.: I. Kurs f. Chemik. u. Naturhist. Mo, Di. — II. Kurs f. Mathem. u. Physik. Mi, Fr.	3-6
		3 1/2-4 1/2
	<b>Heberdey</b> : Grundzüge d. klass. Archäolog. Do.	3 1/2-5
<b>Fossel</b> : Gesch. d. Medizin. Mi. <b>Holl</b> : Anatom. d. Menschen (m. Einschl. d. „Anatom. d. äuß. Form. d. menschl. Körper.“). Do. — Anatom. d. äuß. Form. d. menschl. Körper. Do.	<b>Martinak</b> : Gesch. d. Pädagog. seit d. 16. Jh., II. T. Mo, Di, Do, Fr. <b>Dantscher</b> : Mathem. Sem., Abt. I. Mo, Do. <b>Hillebrand</b> : Astronom. Refrakt. u. verwandte Erscheing. Di.	4-5



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
4-5		
3-4		<b>Hanausek</b> : Lekt. ausgew. Titel d. Institution. Justinians. Mi.
4-6		
4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>		
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>		<b>Kryspin</b> : Staatsrechnungswissenschaft., I. T. Mo, Mi, Fr.
		<b>Byloff</b> : Österr. Strafprozeßrecht. Mi.
5-6		
5-6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>		
5-6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>		
5-7		<b>Byloff</b> : Österr. Strafprozeßrecht. Di, Do. — Enzyklopäd. d. Rechts- und Staatsw. Mo. <b>Schumpeter</b> : Sem. f. Polit. Ökonom. Fr.

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
	<b>Kirste</b> : Málavikágnimitra. Di, Fr. Sa. <b>Ive</b> : Einführg. ins Italien. Di, Do.	4-5
<b>Trauner</b> : Prakt. Kurs an Patient. f. Vorgesch. Swöch. Mo b. Fr.	<b>Martinak</b> : Philos. Sem. Mi. <b>Daublebsky</b> : Elementarmath. I. Mi. — Mathem. Sem. Di. <b>Bauer</b> : Allg. Gesch. d. Altert. seit Alexander d. Gr. Mo, Di. <b>Srbik</b> : Einführg. i. d. Stud. d. Gesch. u. ihr. Quellen, I. T. Do. <b>Steil</b> : Übgn. in deutsch. Vortragskunst: a) f. Lehramtskandidat. Sa. b) f. sonst. Hörer all. Fakultät. Fr.	4-6
<b>Langer</b> : Klin. u. Poliklin. d. Kinderkrankh. Mo, Mi, Fr.		4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> -5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
		4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
<b>Müller R.</b> : Pharmakognosie. Mo b. Fr. <b>Trauner</b> : Zahnheilkde. 6wöch. Mo b. Fr.	<b>Scharizer</b> : Allg. Mineralog. f. Phys. und Chem. Sa. <b>Böhmig</b> : Naturgesch. d. wirbellos. Tiere. II. T. Mo b. Do. <b>Bauer</b> : D. Entstehg. d. ältest. christl. Gemeind. Mi. <b>Kirste</b> : Übgn. im Übersetz. a. d. Prakrit ins Sanskrit. Di, Fr. <b>Egger</b> : Ausgew. Kap. a. d. Kunstgesch. Österr. Mo, Di. — Dürers Tagebuch d. niederländ. Reise. Do. <b>Tomazzoni</b> : Spezial-Fechtkurs. Mo, Mi, Fr.	5-6
<b>Holl</b> : Kurs d. topogr. Anatom. Di, Mi.	<b>Witasek</b> : Kursus d. allg. u. exp. Psycholog. Mo, Di, Do.	5-6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
<b>Hartmann</b> : Neurolog. Propädeut. 4wöch. Mo, Mi, Fr. <b>Müller Fr.</b> : Spez. Patholog. u. Therap. d. Krankh. d. ges. Nervensyst. Do.	<b>Witasek</b> : Philos. Sem. Sa.	5-7



Stunden	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften
5-7		<b>Gürtler:</b> Statist. Sem. Jed. 2. Di. <b>Kratter-PfeifferHerm.:</b> Gerichtl. Mediz. f. Juristen. Di, Fr.
5 $\frac{1}{2}$ -6 $\frac{1}{2}$	<b>Katschner:</b> Katechet. Übn. m. ausgew. Lekt. Sa.	
6-7		<b>Byloff:</b> Enzyklopäd. d. Rechts- u. Staatsw. Mi.
6-7 $\frac{1}{2}$		
6-8		<b>Bischoff:</b> D. gesetzl. Grundlag. d. pol. Lebens i. Österr. Mo. — D. österr. Armenrecht. Do.
6 $\frac{1}{4}$ -7 $\frac{1}{4}$	<b>Graus:</b> Allg. Kunstgesch. u. christl. Archäolog. (a-c). Mo (b), Mi (c), Fr (a).	
8-9		
Erst zu bestimmen	<b>Haring:</b> Einführg. i. d. Stud. d. Theologie. 5 Votr. <b>Michelitsch:</b> Philos.-apologet. Sem. 1-2 St., jed. Mi. <b>Ude:</b> Dogmat.-spekulativ. Sem. 1 St. <b>Weiß Karl:</b> Moraltholog. Sem. 1 St. <b>Köck:</b> Pastoraltheolog. Sem. 1 St. <b>Katschner:</b> Katechet. Übn. m. ausgew. Lekt. Do.	<b>Pfaff:</b> Romanist. Sem. 2 St. <b>Anders:</b> Österr. Bergrecht. 2 St. Di. — Österr. Wasserrecht. 1 St. <b>Reichmayr:</b> D. Recht d. Schuldverhältn., Bes. Teil. 2 St. — Zivilrechtl. Prakt. 1 St. <b>Groß:</b> Strafrechtl. Sem. 1 St. <b>Rintelen:</b> Verfahr. auß. Streitsach. 2 St. <b>Hauke:</b> Öffentl.-rechtl. Seminarübgn. 1 St.
		Schluß.

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
		5-7
		5 $\frac{1}{2}$ -6 $\frac{1}{2}$
<b>Possek:</b> Hygiene d. Aug. Sa.	<b>Heritsch:</b> Einführg. i. d. Geolog. Mo, Do, Sa. <b>Stummer:</b> Vergl. Anatom. d. Wirbeltiere. I. T. Mo, Di, Do.	6-7
<b>Eppinger:</b> Mikroskop. Kurs d. patholog. Anatom. Di, Do.		6-7 $\frac{1}{2}$
<b>Knauer:</b> Geburtsh. Operationskurs. Di, Do.	<b>Meinong:</b> Philos. Sem.: Übn. f. Vorgeschr. Mi. <b>Benndorf:</b> Physikal. Konversator., jed. 2. Do. <b>Ficker:</b> Meteorolog. Konversator., jed. 2. Do. <b>Niensch:</b> Theoret.-prakt. Übn. a. d. Geb. d. Schulturn. Di, Do.	6-8
		6 $\frac{1}{4}$ -7 $\frac{1}{4}$
	<b>Tomazzoni:</b> Theoret.-prakt. Fecht-Unterr. Di, Do, Sa.	8-9
<b>Hofmann K. B.:</b> Cycl. Verbindn. 1 St. — Mediz.-chem. Übn., I. T. 5 St. <b>Loewi:</b> Arb. i. Pharmakolog. Inst. 30 St. Mo b. Sa. <b>Pfeiffer Th.:</b> Klin. d. Lungentuberkulose. 2 St. <b>Scholz:</b> D. physikal. Untersuchungsmethod. 2 St. — Pathol. u. Therap. d. Herzkrankh. 2 St. <b>Koßler:</b> Spez. Patholog. und Therap. der Stoffwechselkrankh. 2 St. <b>Petry:</b> Funktionelle Magendiagnost. 1 St. <b>Zingerle:</b> D. traumat. Erkrankung. d. Nervensyst. 2 St. <b>Langer:</b> Üb. Intubat. u. Tracheotom. b. Kinde. wöch. 1 St.	<b>Spitzer:</b> Gesichtsempfindn. u. Gesichtswahrnehmgn. (Fortsetzung). 3 St. — Ästhetik der Dichtkunst (Forts). 2 St. <b>Witasek:</b> Arb. i. Laborator. f. exp. Psycholog. <b>Pfaundler:</b> Ausgew. Abschn. a. d. Gesch. d. Phys. 1 St. <b>Streintz:</b> Elektrochemie. 2 St. <b>Kremann:</b> Physikal.-chem. Anf.-Prakt. 6 St. an 2 Halbtagen. — Physikal.-chem. Prakt. f. Vorgeschr. 20 St. tägl. <b>Hemmelmayer:</b> Chem. Technolog. d. Metalle. 2 St. <b>Scharizer:</b> Mineralog. Prakt. f. Anf. 2 St. <b>Ippen:</b> Allg. Petrograph. 4 St. — Mikroskop.-petrogr. Prakt. 3 St.	Erst zu bestimmen



Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
<b>Langer:</b> Impfkurs, nur f. Physikat-Kandidat.	<b>Hoernes:</b> Anleitg. z. wissenschaftl. Arb. a. d. Geb. d. Geolog. und Palaeontolog. Mo b. Sa, ganztäg.	Erst zu bestimmen
<b>Tobeitz:</b> Infekt.-Krankh. 2 St.	<b>Hilber:</b> Anleitg. z. Stud. d. geolog. Abteilg. am Joanneum. 3 St.	
<b>Potpeschnigg:</b> Auskultat. u. Perkuss. am gesund. u. krank. Kinde. 1 St. Sa vorm.	<b>Fritsch:</b> Anleitg. z. Ausführg. wissenschaftl. botan. Arb. Mo b. Sa.	
<b>Polland:</b> Einführg. i. d. Stud. d. Dermatolog. 1 St.	<b>Linsbauer:</b> Anleitg. z. wissenschaftl. Arb. f. Vorgesch., tägl.	
— Kurs üb. Diagnost. u. Patholog. d. wichtigst. Hautkrankh. einschl. Syphilis. 20 St.	<b>Linsbauer-Palla:</b> Botan. Konversator. 2 St. alle 14 Tage.	
<b>Spitzky:</b> Orthopäd. Indikation. u. Therap. m. ein. Massagekurs. 2 St.	<b>Fuhrmann:</b> Ausgew. Kap. a. d. allg. Bakteriolog. 1 St.	
— Vorlesgn. üb. körperl. Erziehung. 1 St.	<b>Kubart:</b> Fossile u. rezente Pteridophyt. 1 St.	
<b>Wittek:</b> Chirurg. Orthopäd. d. Bewegungsapparat. 2 St.	<b>Mell:</b> Grundzüge d. österreich. Reichgesch. 2 St.	
<b>Hofmann M.:</b> Chirurg. d. prakt. Arztes, durch 4 Woch. je 6 St. Mo b. Sa.	<b>Meringer:</b> Vergl. Gramm. d. German. 3 St.	
<b>Hertle:</b> Allg. Chirurg. 2 St.	— Deutsche Etymolog. 2 St.	
<b>Streißler:</b> Kleine Chirurg. 1 St.	<b>Rhodokanakis:</b> Arab. Gramm. f. Anf. 2 St.	
— Chirurg. Operationslehre a. d. Leiche. 2 St.	— Hebr. Lekt. (I. Kön.). 2 St.	
<b>Urbantschitsch:</b> Hygiene d. Mundhöhle. 1 St.	— Assyr. Texte. 1 St.	
<b>Baumgartner:</b> Konserv. u. operat. Zahnheilkde. 2 St.	<b>Herzog:</b> Gramm. d. bibl. Aramäisch. 1 St.	
— D. Mikroorganism. d. Mundhöhle, durch 6 Woch. je 5 St.	— Lekt. d. neuentdeckt. aramäisch. Bruchstücke d. Achikarromanen. 1 St.	
<b>Blaschek:</b> Untersuchungsmeth. d. Aug., durch 4-6 Woch. je 5 St.	<b>Stalzer:</b> Gesch. d. Novelle im klass. Altertum. 2 St.	
<b>Possek:</b> Okulist. Propädeut. 1 St.	<b>Murko:</b> Russ. Übgn. 2 St.	
<b>Hesse:</b> Grenzgeb. d. Augenheilkde. 1 St.	<b>Suida:</b> Einführg. i. d. Kunstgesch. 1 St.	
<b>Knauer-Mathes:</b> Fortbildungskurs f. prakt. Hebammen. 12 St., v. 15.—30. 1. 1913. Mo b. Sa.	<b>Nedwed:</b> D. Aufbau d. Lehrgebäud. „Gabelsberger“ usw.	
<b>Börner:</b> Ausgew. Kap. a. d. Geb. d. Gynäkolog. 2 St.	<b>Tomazzoni:</b> Säbel-Fechtkurs. 2 St.	
<b>Fürst:</b> Geburtsh. Indikationslehre. 1 St.		
<b>Stolz:</b> D. Beziehgn. zw. d. weibl. Genitale u. d. akut. Infektionskrankh. 1 St.		
<b>Mathes:</b> Prakt. Übgn. i. d. Krankenbeobachtg. 1 St.		
<b>Schauenstein:</b> Geburtsh. Propädeut. 6wöch.		
— Mikroskop. Diagnost. gynäkolog. Erkrankgn. 2 St.		

Gesamte Heilkunde	Philosophie	Stunden
<b>Kratter:</b> Staatsärztl. Prakt. f. Kandidat. d. Physikat. 5 St.		
<b>Pfeiffer Herm.:</b> Repetitor. d. gerichtl. Mediz. 6wöch.		
<b>Müller P. Th.:</b> Infekt. u. Immunität. 1 St.		
— Hygiene d. Geschlechtslebens. 1 St.		
<b>Hammerl:</b> Ausgew. Kap. a. d. Geb. d. Infektionskrankh. 1 St.		
(Der Vortragende wird später bekanntgegeben werden.)		
<b>Tierseuchenlehre u. Veterinärpolizei.</b> 3 St.		



# Übersicht

über die

## Zahl der Studierenden im Sommer-Semester 1912.

Fakultät	Studienverhältnis	Österreich.-ungar. Monarchie			Zusammen		
		im Reichs- rate vertre- tene König- reiche und Länder	Länder der ungar. Son- Krone stige				
<b>Theolo- gische</b>	ordentliche Hörer . . . . .	77	—	—	77		
	außerord. Hörer {	Frequentanten . . . . .	—	—	—	3	
		Sonstige . . . . .	3	—	—		
	Hospitanten . . . . .	—	—	—	—	80	
<b>Rechts- und staats- wissen- schaftliche</b>	ordentliche Hörer . . . . .	876	20	11	907		
	außerord. Hörer {	Frequentanten . . . . .	9	—	—	9	
		der Staatsrechnungs- wissenschaft . . . . .	25	—	—	25	
	Sonstige . . . . .	6	—	—	6	40	
Hospitantinnen . . . . .	18	2	1	—	21	968	
<b>Medizi- nische</b>	ordentliche {	Hörer . . . . .	322	62	44	428	439
		Hörerinnen . . . . .	11	—	—	11	
	außerord. {	Frequentanten . . . . .	9	—	1	10	13
		Hörerschaft {	Son- {Hörer . . . . .	2	—	—	
	stige {Hörerinnen . . . . .	1	—	—	1	—	
	Hospitanten . . . . .	—	—	—	—	—	
Hospitantinnen . . . . .	—	—	—	—	—		
<b>Philo- sophische</b>	ordentliche {	Hörer . . . . .	160	3	9	172	190
		Hörerinnen . . . . .	18	—	—	18	
	außerord. {	Frequentanten . . . . .	17	1	1	19	174
		Frequentantinnen . . . . .	3	—	—	3	
	Hörerschaft {	Lehrants-Kandidaten für Mittelschulen . . . . .	60	1	1	62	48
		Pharmazeuten . . . . .	33	7	8	48	
	Pharmazeutinnen . . . . .	—	—	—	—	—	
	Son- {	Hörer . . . . .	8	1	1	10	32
stige {Hörerinnen . . . . .		32	—	—	32		
Hospitanten . . . . .	1	—	—	—	1		
Hospitantinnen . . . . .	16	—	—	—	16	17	
<b>Insgesamt . . . . .</b>		1707	97	77	1881		



# Übersicht

über die

Zahl der Studierenden im Sommer-Semester 1912

Fakultät	Studien-Ordnung	Gesamtzahl Studierende	Gesamtzahl Studierende		Gesamtzahl Studierende
			in Zahlen des König- liche und Länder- Lern- Anstalt	ausw. aus Länder- Lern- Anstalt	
Theolo- gische	ordentliche Hörer	77	—	—	77
	außerord. (Frequentanten)	—	—	—	—
	Hörer (Sonstige)	3	—	—	3
	Hospitanten	—	—	—	—
Rechts- und staats- wissens- schaftliche	ordentliche Hörer	508	20	21	507
	außerord. (Frequentanten)	9	—	—	9
	Hörer (Sonstige)	30	—	—	30
	Hospitantinnen	4	—	—	4
Medizi- nische	ordentliche Hörer	322	22	42	344
	Hörerschaft	11	—	—	11
	Frequentanten	9	—	—	9
	außerord. Hörerschaft	—	—	—	—
	Hörerschaft	2	—	—	2
	Hospitanten	1	—	—	1
Philo- sophische	ordentliche Hörer	180	3	0	177
	Hörerschaft	18	—	—	18
	Frequentanten	17	—	—	17
	Frequentantinnen	3	—	—	3
	außerord. Hörerschaft	20	—	—	20
	Hörerschaft	25	7	—	32
	Hörerschaft	—	—	—	—
	Hörerschaft	4	—	—	4
Hospitanten	1	—	—	1	
Hospitantinnen	10	—	—	10	
Insgesamt		1737	27	77	1841



Verzeichnis

der

akademischen Behörden

Professoren

Privatdozenten, Lehrer, Beamten u. s. w.

an der

Kais. kön.

Karl-Franzens-Universität  
zu Graz

für das

Studienjahr 1912/13.



Graz.

Verlag des Akademischen Senats.

Deutsche Vereins-Druckerei Graz.

B. W. A.  
100



Das bei den ehemaligen Rektoren und Dekanen angegebene Jahr bezeichnet jenes, in das ihre Amtswirksamkeit zum größeren Teile fiel, daher entspricht z. B. 1909 dem Studienjahr 1908/09.

Abgeschlossen 31. Oktober 1912.

## I.

# K. k. Akademischer Senat.

### Rector Magnificus:

Oskar Zoth, Dr. der ges. Heilk., wie Seite 14.

### Prorektor:

Franz Hauke, Dr. Jur., wie Seite 10.

### Dekane:

#### Theologische Fakultät:

Johann Weiß, Dr. Theol., wie Seite 7.

#### Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät:

Max Layer, Dr. Jur., wie Seite 11.

#### Medizinische Fakultät:

Otto Loewi, Dr. Med., wie Seite 14.

#### Philosophische Fakultät:

Robert Sieger, Dr. Phil., wie Seite 27.

### Prodekane:

#### Theologische Fakultät:

Johann Köck, Dr. Theol. et Phil., wie Seite 8.

#### Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät:

Ivo Pfaff, Dr. Jur., wie Seite 10.

#### Medizinische Fakultät:

Wilhelm Prausnitz, Dr. Med., wie Seite 14.

#### Philosophische Fakultät:

Karl Fritsch, Dr. Phil., wie Seite 27.



### Senatoren:

Mit der Amtswirksamkeit bis Ende des Studienjahres 1914/15.

#### Theologische Fakultät:

Franz Seraph **Gutjahr**, Dr. Theol. et Phil., wie Seite 7.

#### Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät:

Anton **Rintelen**, Dr. Jur., wie Seite 11.

#### Medizinische Fakultät:

Josef **Schaffer**, Dr. der ges. Heilk., wie Seite 14.

#### Philosophische Fakultät:

Adolf **Bauer**, Dr. Phil., wie Seite 25.

## Ständige Kommissionen und Referate des Senates.

### 1. Bibliotheks Kommission.

Mit der Amtswirksamkeit bis 31. Dezember 1913.

Obmann: Prof. Dr. Ivo **Pfaff**.

Mitglieder: Die Professoren Dr. Johann **Köck**, Dr. Paul **Puntschart**, Dr. Heinrich **Lorenz**, Dr. Viktor **Fossel**, Dr. Adolf **Bauer**, Dr. Viktor **Dantscher R. v. Kollesberg**.

### 2. Ständiger Ausschuß für die Fortführung der Universitäts-Ausgestaltung hinsichtlich der Baugründe.

Obmann: Prof. Dr. **Hans Groß**.

Mitglieder: Die Professoren Dr. Anton **Michelitsch**, Dr. Wilhelm **Prausnitz**, Dr. Heinrich **Schenkl**, Dr. Karl **Fritsch**.

### 3. Ständige Kunstkommission.

Vorsitzender: Der jeweilige Rektor.

Mitglieder: Dozent Dr. Johann **Graus**, die Professoren Dr. Ivo **Pfaff**, Dr. Julius **Kratter**, Hofrat Dr. Johann **Loserth**, Dr. Adolf **Bauer** (Schriftführer), Dr. Hermann **Egger**.

### 4. Senats-Delegierte für die Verwaltungs-Ausschüsse der Unterstützungs-Fonds:

Mit der Amtswirksamkeit bis Ende des Studienjahres 1912/13.

a) für deutsche Studierende: Die Professoren Dr. Paul **Puntschart**, Dr. Viktor **Fossel** (Obmann), Dr. Karl **Fritsch**.

b) für italienische Studierende: Die Professoren Hofrat Dr. **Paul Steinlechner** (Obmann), Hofrat Dr. **Moritz Holl**, Dr. **Anton Ive**.

c) für slawische Studierende: Die Professoren Dr. **Fritz Byloff** (Obmann), Dr. **Johann Habermann**, Dr. **Matthias Murko**.

### 5. Senats-Delegierte und gewählte Ausschußmitglieder in den Studenten-Krankenvereinen:

a) Deutscher Studenten-Krankenverein. Vom Vereine gewählte Ausschußmitglieder aus dem Kreise der Universitäts-Professoren für das Studienjahr 1912/13: Prof. Dr. **Julius Kratter** (Obmann), tit. a. o. Prof. Dr. **Oskar Eberstaller** (Obmann-Stellvertreter).

b) Krankenunterstützungs-Verein slawischer Hochschüler: Senats-Delegierte im Vereinsausschusse mit der Amtswirksamkeit bis Ende des Studienjahres 1912/13: Die Professoren Dr. **Fritz Byloff**, Dr. **Johann Habermann** (Obmann), Dr. **Matthias Murko**.

### 6. Freitisch-Ausschuß.

Mit der Amtswirksamkeit bis 30. September 1914.

Vorstand: Prof. Hofrat Dr. **Ludwig Graff v. Pancsova**.

Mitglieder: Der jeweilige Dekan der theologischen Fakultät, Prof. Dr. **Josef Frhr. v. Anders** für die rechts- und staatswissenschaftliche, Prof. Dr. **Julius Kratter** für die medizinische, Prof. Dr. **Rudolf Scharizer** für die philosophische Fakultät.

### 7. Ausschuß der volkstümlichen Universitäts-Vorträge in Graz.

Mit der Amtswirksamkeit bis 31. Dezember 1912.

Obmann: Prof. Hofrat Dr. **Rudolf Klemensiewicz**.

Obmann-Stellvertreter: Prof. Dr. **Adolf Bauer**.

Mitglieder: Die Professoren Dr. Anton **Michelitsch**, Dr. **Julius Kratter**, Dr. **Oskar Zoth**, Dr. **Rudolf Meringer**, Dr. **Karl Fritsch**, Dr. **Kurt Kaser**.

### 8. Spiel-Ausschuß.

Mit der Amtswirksamkeit bis 31. Dezember 1913.

Obmann: Prof. Dr. **Wilhelm Prausnitz**.

Mitglieder: Die Professoren Dr. **Johann Haring**, Dr. **Paul Puntschart**, Dr. **Julius Kratter**, Hofrat Dr. **Johann Loserth**, Dr. **Adolf Bauer** (Schriftführer).



Der Obmann, beziehungsweise Schriftführer des Spiel-Ausschusses ist zugleich Senatsvertreter, beziehungsweise dessen Stellvertreter in der bei der k. k. steiermärkischen Statthalterei eingesetzten Kommission zur Besorgung der technischen und administrativen Agenden, die mit der Verwaltung der zu Spielplätzen gewidmeten ärarischen Baugründe zusammenhängen.

#### 9. Ständiger Senats-Delegierter im Landesverbande für Wohltätigkeit in Steiermark:

Prof. Dr. Franz Seraph. **Gutjahr**.

#### 10. Ständige Senats-Delegierte in der Ergänzungs-Reifeprüfungskommission:

Die Professoren Dr. Heinrich **Schenkl**, Dr. Richard **Kornelius Kukula**.

#### 11. Ständige Disziplinarkommission.

Vorsitzender: Der Rektor Prof. Dr. Oskar **Zoth**, bezw. der Prorektor Prof. Dr. Franz **Hauke**.

Mitglieder: Die Senatoren Prof. Dr. Franz Seraph. **Gutjahr**, Prof. Dr. Anton **Rintelen**, Prof. Dr. Josef **Schaffer**, Prof. Dr. Adolf **Bauer**.

## K. k. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rektor.

Universitäts-Sekretär und Leiter der Universitäts-Kanzlei: Adolf

**Hochenegg**, Dr. Jur. Krenn-Gasse 38, II.

Offizial, zugleich Quästor: Josef **Kellner**. Stifting 16.

Kanzlisten: Michael **Maishirn**. Stifting 30.

Ernst **Doleschel**. Stifting 32.

Kanzleioffiziant: Paul **Zimmermann**. Brockmann-Gasse 110, III.

Kanzleigehefin: Margarete **Royer**. Klosterwiesgasse 17, III.

Ober-Pedell (Unterbeamter): Josef **Ellmeyer**, Besitzer des silbernen Verdienstkreuzes mit der Krone und der Kriegsmedaille. Universitätsplatz 3, Part.

1. Universitäts-Diener: Rudolf **Hösler**, Besitzer des Mannschaftsdienstzeichens II. Kl. Universitätsplatz 3.

2. Universitäts-Diener (aushilfsweise): Wenzel **Böhm**, Schönau-gasse 25, Part.

Universitäts-Portier: Franz **Kraus**, Besitzer des Mannschaftsdienstzeichens II. Kl. Universitätsplatz 3, Part. Fernsprecher Nr. 2064.

## II.

## Fakultäten.

### A. Theologische Fakultät.

#### Dekan:

Johann **Weiß**, Dr. Theol., wie unten.

#### Prodekan:

Johann **Köck**, Dr. Theol. et Phil., wie Seite 8.

#### Senator:

Franz Seraph. **Gutjahr**, Dr. Theol. et Phil., wie Seite 8.

#### Ständige Referate:

1. Über Kollegiengeld-Befreiungs-Gesuche.

2. Über Stipendien-Angelegenheiten.

Referent: Der jeweilige Dekan.

### Professoren-Kollegium:

#### Ordentliche Professoren:

Franz **Stanonik**, Dr. Theol., Prof. der Dogmatik, k. k. Hofrat, Weltpriester der Laibacher Diözese, f.-b. Seckauer Konsistorial- und geistl. Rat, f.-b. Laibacher Konsistorial-Rat, Rat beim f.-b. Offizialate. Dekan 1876, 1878 und 1891. Burggasse 17, III.

Johann **Weiß**, Dr. Theol., Prof. des Bibelstudiums des Alten Bundes und der oriental. Dialekte, Weltpriester, f.-b. wirkl. Konsistorial-Rat und Referent, f.-b. geistl. Rat, Stellvertreter des Defensor matrimonii et professionis religiosae beim f.-b. Offizialate, Synodal-Examinator. Rektor 1901, Dekan 1895, 1902 und 1907. Sparbersbach-Gasse 42, Part.

Franz Seraph. **Gutjahr**, Dr. Theol. et Phil., Prof. des Bibelstudiums des Neuen Bundes und der höheren Exegese, Weltpriester, päpstl. Hausprälat, f.-b. wirkl. Konsistorial-Rat und Referent.



f.-b. geistl. Rat, Assessor beim f.-b. Offizialate, Synodal-Examinator, Direktor des f.-b. Diözesan-Priesterhauses, Mitgl. des Direktoriums der österr. Leo-Gesellschaft. Dekan 1896, 1900, 1903 und 1909. Bürger-Gasse 2, II.

Karl Weiß, Dr. Theol., Prof. der Moraltheologie, Weltpriester, f.-b. wirkl. Konsistorial-Rat und Referent, f.-b. geistl. Rat, Synodal-Examinator, Rat beim f.-b. Offizialate, k. u. k. Hofkaplan. Dekan 1901 und 1910. Strassoldo-Gasse 2, II.

Anton Michelitsch, Dr. Theol. et Phil., Prof. der christlichen Philosophie und Apologetik, Weltpriester, f.-b. geistl. Rat, Synodal-Examinator. Dekan 1904 und 1911. Nibelungen-Gasse 45. Fernsprecher Nr. 2313.

Johann Köck, Dr. Theol. et Phil., Prof. der Pastoraltheologie, Weltpriester, Monsignore, f.-b. wirkl. Konsistorial-Rat und Referent, Synodal-Examinator, Defensor matrimonii et professionis religiosae beim f.-b. Offizialate, emerit. f.-b. Ordinariats-Kanzler. Dekan 1905 und 1912. Nagler-Gasse 49, II.

Johann Haring, Dr. Theol. et Jur., Prof. des Kirchenrechtes, Weltpriester, f.-b. wirkl. Konsistorial-Rat und Referent, Synodal-Examinator, Rat beim f.-b. Offizialate, Mitglied des k. k. Landesschulrates für Steiermark, f.-b. Schulkommissär für die Volks- und Bürgerschulen der inneren Stadt Graz und der Stadtschulen am rechten Murufer. Dekan 1908. Schiller-Straße 52, II.

#### **Außerordentlicher Professor:**

Johann Ude, Dr. Theol. et Phil., Prof. der spekulativen Dogmatik, mit dem Lehrauftrage für christliche Philosophie und Apologetik. Kreuzgasse 21, Part.

#### **Vertreter der Privat-Dozenten:**

Simon Katschner, Dr. Theol., wie unten.

Anton Wagner, Dr. Theol., wie Seite 9.

#### **Außer dem Professoren-Kollegium.**

##### **Privat-Dozenten:**

##### **a) mit dem Titel eines außerordentlichen Professors:**

Simon Katschner, Dr. Theol., Prof. der Katechetik und Pädagogik, Weltpriester, f.-b. geistl. Rat, Mitgl. des Stadtschulrates, f.-b. Schulkommissär für die Volksschulen des linken Mur-

ufers in Graz, k. k. Religionsprof. an der Lehrerbildungsanstalt. Schiller-Straße 35, Hochpart.

Franz Plazidus Bliemetzrieder, Dr. Theol. et Phil., Prof. der Kirchengeschichte, Kapitular des Stiftes Rein. Eduard-Richter-Gasse 13.

##### **b) Privat-Dozent:**

Anton Wagner, Dr. Theol., Privat-Dozent für Dogmatik, Weltpriester, Synodal-Examinator, Subdirektor des f.-b. Priesterhauses. Bürger-Gasse 2, III.

##### **Dozent:**

Johann Graus, Dr. Theol., Dozent für christliche Archäologie und kirchliche Kunstgeschichte, Monsignore, Ritter des Franz-Josef-Ordens und des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., f.-b. Konsistorial- und geistl. Rat, Mitglied des Denkmalrates und Konservator der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege. Bürger-Gasse 2, III.

##### **Supplent:**

Josef Landner, Dr. Theol., Supplent für Kirchengeschichte und Patrologie, Hauskaplan der Ordensfrauen vom Hl. Herzen Jesu. Peters-Gasse 19.

##### **Pedell:**

Andreas Kybl, Pedell (Unterbeamter) der theologischen Fakultät, Besitzer des Mannschaffs-Dienstzeichens II. Kl. Universitätsplatz 3.

## **B. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.**

##### **Dekan:**

Max Layer, Dr. Jur., wie Seite 11.

##### **Prodekan:**

Ivo Pfaff, Dr. Jur., wie Seite 10.

##### **Senator:**

Anton Rintelen, Dr. Jur., wie Seite 11.



**Ständige Kommission und ständiges Referat:**

1. Kommission zur Erledigung der Kollegiengeld-Befreiungs-Gesuche. Mitglieder: Der jeweilige Dekan, Prodekan und Stipendien-Referent, sodann die Professoren Hofrat Dr. Gustav **Hanausek**, Dr. Adolf **Lenz**, Dr. Arnold **Pöschl**.

2. Stipendien-Referat. Referent: Prof. Dr. Paul **Puntschart**.

**Professoren-Kollegium.****Ordentliche Professoren:**

Paul **Steinlechner**, Dr. Jur., Prof. des österr. Zivilrechtes, k. k. Hofrat, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Präses der rechtshistor. und Mitgl. der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. Dekan 1904. In Innsbruck: Rektor 1883, Dekan 1880 und 1888, Präses der rechtshistor. k. k. Staatsprüf.-Komm. 1886 bis 1897. Glacisstraße 57, III.

Gustav **Hanausek**, Dr. Jur., Prof. des römischen Rechtes, k. k. Hofrat, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Mitgl. der rechtshistor. und Präses der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. Rektor 1907, Dekan 1899. Elisabeth-Straße 20, III.

Franz **Hauke**, Dr. Jur., Prof. des allgem. und österr. Staatsrechtes, der Verwaltungslehre und des österr. Verwaltungsrechtes, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Mitgl. der rechtshistor. und der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Rektor 1912, Dekan 1909. In Czernowitz: Rektor 1900, Dekan 1898, Vizepräses der rechtshistor. und Präses der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. 1901 bis 1904. Netzgasse 11, I.

Ivo **Pfaff**, Dr. Jur., Prof. des römischen Rechtes, Mitgl. der rechtshistorischen und der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. Dekan 1912. In Prag: Dekan 1904. Bergmann-Gasse 10, II.

Hans **Groß**, Dr. Jur., Prof. des österr. Strafrechtes und Strafprozeßrechtes, mit dem Lehrauftrage für Völkerrecht, Besitzer der Kriegsmedaille, Ritter des Franz-Josef-Ordens und des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Mitgl. der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. Dekan 1911. In Czernowitz: Dekan 1900. In Prag: Dekan 1905. Herder-Gasse 6. Fernsprecher Nr. 76/IV.

Paul **Puntschart**, Dr. Jur., Prof. des deutschen Rechtes, Mitgl. der Histor. Landeskomm. für Steiermark, Mitgl. der rechtshistor., der judziellen und der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Dekan 1910. Geidorf-Gürtel 26, II.

Adolf **Lenz**, Dr. Jur., Prof. des österr. Strafrechtes und Strafprozeßrechtes, mit dem Lehrauftrage für Rechtsphilosophie, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Mitgl. der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. In Freiburg (Schweiz): Dekan 1901. In Czernowitz: Dekan 1904. Jakomini-Gasse 51, I.

Anton **Rintelen**, Dr. Jur., Prof. des österr. zivilgerichtlichen Verfahrens, Mitglied der rechtshistorischen und der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. In Prag: Dekan 1909. Heinrich-Straße 33. Fernsprecher Nr. 121/VI.

Max **Layer**, Dr. Jur., Prof. des allgem. und österr. Staatsrechtes, der Verwaltungslehre und des österr. Verwaltungsrechtes, korr. Mitgl. des österr. Komitees für internationale Sozialversicherung, Mitgl. der rechtshistor. und der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Zinzendorf-Gasse 21, I.

Josef **Frhr. v. Anders**, Dr. Jur., Prof. des österr. Zivilrechtes, Honorar-Dozent an der Technischen Hochschule, Mitgl. der rechtshistor. und der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm., sowie der k. k. Staatsprüf.-Komm. für Vermessungsgeometer an der Technischen Hochschule und für Zivilgeometer an der Statthaltereirei. Obstgasse 3, II.

Josef **Schumpeter**, Dr. Jur., Prof. der politischen Ökonomie, Honorar-Dozent an der Technischen Hochschule, Mitgl. der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Parkstraße 17, II.

**Außerordentliche Professoren:**

Arnold **Pöschl**, Dr. Jur., Prof. des Kirchenrechtes, Mitgl. der rechtshistor., der judziellen und der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Klosterwiesgasse 19.

Friedrich **Byloff**, Dr. Jur., Prof. des österr. Strafrechtes und Strafprozeßrechtes, Hof- und Gerichts-Advokat, Mitgl. der rechtshistor. und der judziellen k. k. Staatsprüf.-Komm., sowie der k. k. Richteramts-Prüf.-Komm. Jahn-Gasse 2, II. Fernsprecher Nr. 2398 (Kanzlei) und Nr. 159/IV (Wohnung).

Alfred **Gürtler**, Dr. Jur., Prof. der Statistik und des österr. Finanzrechtes, Mitgl. der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Grillparzer-Straße 17, Part.

**Vertreter der Privat-Dozenten:**

Rudolf **Bischoff**, Dr. Jur., wie Seite 12.

Hans **Reichmayr**, Dr. Jur., wie Seite 12.



## Außer dem Professoren-Kollegium.

### Privat-Dozenten:

Rudolf **Bischoff**, Dr. Jur., Privat-Dozent für österr. Verwaltungsgesetzkunde, Honorar- und Privat-Dozent an der Technischen Hochschule, Ober-Stadtrat, Mitglied der k. k. Staatsprüf.-Komm. für Vermessungsgeometer an der Technischen Hochschule. Mozart-Gasse 4, I. Fernsprecher Nr. 121/II.

Hans **Reichmayr**, Dr. Jur., Privat-Dozent für österreichisches Privatrecht, Honorar-Dozent an der Technischen Hochschule, k. k. Richter, Mitgl. der rechtshistor. und der judiziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. und der k. k. Staatsprüf.-Komm. für Vermessungsgeometer an der Technischen Hochschule. Morellenfeldgasse 42, I.

### Honorierter Dozent:

Oskar **Kryspin**, Dozent für Staatsrechnungswissenschaft, k. k. Finanzrat, Parkstraße 3, I.

### Pedell und Diener:

Alois **Korntner**, Pedell (Unterbeamter) der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Kl., Heinrich-Straße 35, III.

Max **Wagner**, Aushilfsdiener, Grabenstraße 68.

## C. Medizinische Fakultät.

### Dekan:

Otto **Loewi**, Dr. der ges. Heilk., wie Seite 14.

### Prodekan:

Wilhelm **Prausnitz**, Dr. Med., wie Seite 14.

### Senator:

Josef **Schaffer**, Dr. der ges. Heilk., wie Seite 14.

### Ständige Referate:

1. Über Kollegiengeld-Befreiungs-Gesuche. Referent: Prof. Dr. **Julius Kratter**.

2. Über Stipendien-Angelegenheiten. Referent: Der jeweilige Dekan.

## Professoren-Kollegium:

### Ordentliche Professoren:

Karl B. **Hofmann**, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtshilfe, Prof. der angewandten medicin. Chemie, Vorstand des Medizin.-chem. Institutes, k. k. Hofrat, Mitgl. (Prüfer) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm. Rektor 1899. Dekan 1882, 1888 und 1895. Schiller-Straße 1, I. Fernsprecher (Institut) Nr. 3175.

Moritz **Holl**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Anatomie, Vorstand der Anatom. Anstalt mit dem Museum für menschliche Anatomie, k. k. Hofrat, korr. Mitgl. der k. k. Gesellschaft der Ärzte in Wien, Aderente der Raccolta Vinciana in Mailand. Rektor 1906. Dekan 1892 und 1898. In Innsbruck: Dekan 1886. Harrach-Gasse 21, I.

Rudolf **Klemensiewicz**, Dr. Med. et Chir., Prof. der allgem. und experim. Pathologie, Vorstand des Institutes für allgem. und experim. Pathologie, k. k. Hofrat, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Besitzer des gold. Verdienstkreuzes und der Kriegsmedaille, ord. Mitgl. des k. k. Landes-Sanitätsrates, korr. Mitgl. der k. k. Gesellschaft der Ärzte in Wien, Vertreter der Stadtgemeinde Graz im k. k. Landesschulrate. Dekan 1890, 1897 und 1907. Meran-Gasse 9, Part.

Julius **Kratter**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der gerichtl. Medizin, Vorstand des Gerichtlich-medicin. Institutes und Museums, Besitzer der Kriegsmedaille, Ehrenmitgl. der Ungarischen Gesellschaft für Gesundheitspflege, des Vereines der Ärzte Deutschtirols und des Vereines der Freunde der Feuerbestattung in Wien, korr. Mitgl. der Medico-Legal Society in New-York, des Reale Istituto Veneto di Scienze Lettere ed Arti in Venedig, der k. k. Gesellschaft der Ärzte in Wien und des Ärztlichen Vereines in München, Vorsitzender des k. k. Landes-Sanitätsrates, Mitgl. (Prüfer) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm., Landtags-Abgeordneter. Rektor 1910. Dekan 1900 und 1908. In Innsbruck: Dekan 1891. Mozart-Gasse 10, I. Fernsprecher (Institut): Nr. 0144.

Viktor **R. v. Hacker**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Chirurgie, Vorstand der Chirurg. Klinik, chirurg. Instrumenten- und Bandagensammlung, Primararzt am Landes-Krankenhaus. In Innsbruck: Rektor 1900. Körbler-Gasse 1, I. Fernsprecher Nr. 0070.



Wilhelm **Prausnitz**, Dr. Med., Prof. der Hygiene, Vorstand des Hygienischen Institutes und der Allgem. Lebensmittel-Untersuchungsanstalt, ord. Mitgl. des k. k. Obersten Sanitätsrates, sowie des ständigen Beirates des Ministeriums des Innern für Angelegenheiten des Verkehrs mit Lebensmitteln und des k. k. Arbeitsstatistischen Amtes im Handelsministerium, korr. Mitgl. der k. k. Gesellschaft der Ärzte in Wien, der Reale Società Italiana d'Igiene und des Ärztlichen Vereines in München. Dekan 1904, 1910 und 1911. Zinzendorf-Gasse 9. Fernsprecher Nr. 2204 (Institut Nr. 2149).

Oskar **Zoth**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Physiologie, Vorstand des Physiolog. Institutes, Mitglied der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher. Dekan 1912. Lessing-Straße 5, I. Fernsprecher (Institut) Nr. 0144.

Heinrich **Lorenz**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der speziellen medicin. Pathologie und Therapie, Vorstand der Medizin. Klinik. Elisabeth-Straße 16, I. Fernsprecher Nr. 2086.

Emil **Knauer**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Geburtshilfe und Gynäkologie, Vorstand der Geburtshilf. und der Gynäkolog. Klinik. Körbler-Gasse 16. Part. Fernsprecher Nr. 96/VIII.

Otto **Loewi**, Dr. Med., Prof. der Pharmakologie und Pharmakognosie, Vorstand des Pharmakolog.-pharmakognost. Institutes, Mitgl. (Prüfer) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm. Johann Fux-Gasse 35. Fernsprecher Nr. 1204 (Institut Nr. 1201).

Josef **Schaffer**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Histologie und Entwicklungsgeschichte, Vorstand des Institutes für Histologie und Embryologie, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, des Vereines österr. Zahnärzte und des Institutes zu Coimbra. Kirchengasse 14, III.

Fritz **Hartmann**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Psychiatrie und Nervenpathologie, Vorstand der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten, Mitgl. (Prüfer) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm. Meran-Gasse 20. Fernsprecher Nr. 1079.

Maximilian **Salzmann**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Augenheilk., Vorstand der Augenklinik, Primararzt am Landes-Krankenhaus. Glacisstraße 49, I.

Rudolf **Matzenauer**, Dr. der ges. Heilk., Prof. für Dermatologie und Syphilis, Vorstand der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis. Elisabeth-Straße 4, I. Fernsprecher Nr. 0075.

Heinrich **Albrecht**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der patholog. Anatomie. Jahn-Gasse 9, I.

#### Außerordentliche Professoren:

##### a) Mit dem Titel und Charakter eines ordentlichen Professors:

Johann **Habermann**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Ohrenheilk., Vorstand der Klinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten. Lessing-Straße 12, Part. Fernsprecher Nr. 133/VI.

Alois **Birnbacher**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Augenheilk., Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Primararzt der Abt. für Augenkrankheiten des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder. Goethe-Straße 10, I. Fernsprecher Nr. 213/VIII.

##### b) Außerordentliche Professoren:

Ernst **Börner**, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtshilfe, Prof. der Geburtshilfe und Gynäkologie, Ritter des Franz-Josef-Ordens und des kgl. württemb. Friedrich-Ordens I. Kl. Schmiedgasse 31, I.

Franz **Müller**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Elektro-Diagnostik und Elektro-Therapie, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl. Rosenberggasse 38. Fernsprecher Nr. 2162 und 0121.

Viktor **Fossel**, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtshilfe, Prof. der Geschichte der Medizin, emerit. Direktor des Landes-Krankenhauses. Glacisstraße 47, II. Fernsprecher Nr. 189/VIII.

Hermann **Zingerle**, Dr. der ges. Heilk., Prof. für Psychiatrie und Nervenpathologie. Glacisstraße 33. Fernsprecher Nr. 110/VIII.

Josef **Langer**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Kinderheilk., Vorstand der Klinik für Kinderheilk., Ritter des Franz-Josef-Ordens, ord. Mitgl. des k. k. Obersten Sanitätsrates. Mozart-Gasse 12. Fernsprecher Nr. 0018.

#### Vertreter der Privat-Dozenten:

Hans **Spitzky**, Dr. der ges. Heilk., wie Seite 17.

Josef **Hertle**, Dr. der ges. Heilk., wie Seite 17.

#### Außer dem Professoren-Kollegium.

##### Außerordentliche Professoren:

Franz **Trauner**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Zahnheilk., Vorstand des Zahnärztl. Institutes. Burgring 8, I. Fernsprecher Nr. 1126.



Paul Theodor **Müller**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Hygiene, Assistent am Hygienischen Institute, Mitgl. des k. k. Landes-Sanitätsrates. Herrand-Gasse 9, II.

Rudolf **Müller**, Dr. der ges. Heilk., Prof. der Pharmakognosie, Assistent am Pharmakolog.-pharmakognost. Institute, Mitgl. (Prüfer) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm. Universitätsplatz 4, Part.

Theodor **Pfeiffer**, Dr. der ges. Heilk., Prof. für Pathologie und Therapie der inneren Krankheiten, Assistent an der Medizin. Klinik, Direktor der Heilstätte Hörgas. Grillparzer-Straße 2. Fernsprecher Nr. 0190.

Hermann **Pfeiffer**, Dr. der ges. Heilk., Prof. für gerichtl. Medizin, Assistent am Gerichtlich-medizin. Institute, Mitgl. (Prüfer-Stellv.) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm. Hilm-Gasse 6. Fernsprecher Nr. 194/VI.

#### Privat-Dozenten:

##### a) Mit dem Titel eines außerordentlichen Professors:

Adolf **Tobeitz**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Kinderheilk., Oberarzt der Infektionsabt. des Landes-Krankenhauses. Schmiedgasse 29, II. Fernsprecher Nr. 47/VIII.

Oskar **Eberstaller**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Anatomie, Leiter des k. k. Turnlehrer-Bildungs-Kurses, Physikus der Stadt Graz, ord. Mitgl. des k. k. Obersten Sanitätsrates, Mitgl. (Prüfer) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm. und der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten. Ruckerlberg, Rudolf-Straße 27. Fernsprecher (Stadtphysikat) Nr. 1360.

Wilhelm **Scholz**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für interne Medizin, ord. Mitgl. des k. k. Obersten Sanitätsrates, Direktor des Landes-Krankenhauses. Jahn-Gasse 9. Fernsprecher Nr. 0513.

Emil **Rossa**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Geburtshilfe und Gynäkologie. Villefort-Gasse 15, II. Fernsprecher Nr. 2254.

Hans **Hammerl**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Hygiene, Privat-Dozent an der Technischen Hochschule, Stadtphysikatskonzipist, Mitgl. (Prüfer-Stellv.) der k. k. Physikats-Prüf.-Komm. Zinzendorf-Gasse 28.

Paul **Mathes**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Geburtshilfe und Gynäkologie. Lessing-Straße 6, I. Fernsprecher Nr. 2393.

Hans **Spitzzy**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für orthopädische Chirurgie, Lehrer des k. k. Turnlehrer-Bildungs-Kurses, Ritter des Franz-Josef-Ordens. Harrach-Gasse 1, I. Fernsprecher Nr. 2366.

Arnold **Wittek**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für orthopädische Chirurgie, Assistent an der Chirurg. Klinik. Meran-Gasse 26. Fernsprecher Nr. 0594.

Max **Stolz**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Geburtshilfe und Gynäkologie. Maiffredy-Gasse 2, I. Fernsprecher Nr. 2357.

##### b) Privat-Dozenten:

Karl **Emele**, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtshilfe, Privat-Dozent für physikal. Krankenuntersuchung und Laryngoskopie. Attems-Gasse 17.

Kamillo **Fürst**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Geburtshilfe und Gynäkologie. Murplatz 7, I.

Richard **Steinbüchel v. Rheinwall**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Geburtshilfe und Gynäkologie. Salzamtsgasse 5, I. Fernsprecher Nr. 2112.

Alfred **Koßler**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für interne Medizin, Primararzt der medicin. Abt. des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder. Elisabeth-Straße 38. Fernsprecher Nr. 2264.

Otto **Barnick**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Ohrenheilk. Meran-Gasse 47. I.

Albert **Blaschek**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Augenheilk., Hauptplatz 3, II.

Eugen **Petry**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für interne Medizin, Assistent an der Medizin. Klinik, Oberarzt des Zentral-Röntgen- und lichttherapeut. Institutes des Landes-Krankenhauses. Stubenberg-Gasse 5, I. Fernsprecher Nr. 3003.

Max **Hofmann**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Chirurgie. Meran i. T.

Josef **Hertle**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Chirurgie, Primararzt der chirurg. Abt. des Städt. Krankenhauses. Karl-Ludwig-Ring 2, I. Fernsprecher Nr. 2278. Sommerwohnung: Schönbrunnngasse 95. Fernsprecher Nr. 1075.



**Rigobert Possek**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Augenheilk. Rechbauer-Straße 6, I. Fernsprecher Nr. 1176.

**Rudolf Polland**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Dermatologie und Syphilis, Assistent an der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis. Riesstraße 1. Fernsprecher Nr. 45/VI.

**Walter Schauenstein**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Geburtshilfe und Gynäkologie, Assistent an der Geburtshilf. Klinik. Kaiserfeld-Gasse 1, II. Fernsprecher Nr. 1378.

**Robert Hesse**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Augenheilk., Assistent an der Klinik für Augenheilk. Schlögel-Gasse 3, I. Fernsprecher Nr. 0543.

**Eduard Urbantschitsch**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Zahnheilk. Leonhardstraße 2, II. Fernsprecher Nr. 189/VI.

**Erich Baumgartner**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Zahnheilk. und Zahnersatzk. Kroisbachgasse 9, II. Fernsprecher Nr. 3148.

**Eduard Streißler**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Chirurgie, Assistent an der Chirurg. Klinik, Oberarzt der Chirurg. Abt. des Landes-Krankenhauses. Landes-Krankenhaus.

**Karl Potpeschnigg**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent für Kinderheilk., Assistent an der Klinik für Kinderheilk. Stubenberg-Gasse 8, I. Fernsprecher Nr. 3127.

**Leopold Löhner**, Dr. der ges. Heilk. und Dr. Phil. Privat-Dozent für Physiologie, Assistent am Physiolog. Institute. Harrach-Gasse 21, Part.

#### Assistenten und Demonstratoren:

**Max Adler**, cand. med., Assistent am Institute für allgem. und experim. Pathologie. Universitätsplatz 4, Part.

**Walter Aigner**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Anatom. Institute. Humboldt-Straße 17.

**Fritz Ascher**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Chirurg. Klinik. Landes-Krankenhaus.

**Theodor Birnbacher**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Physiolog. Institute. Glacisstraße 11, II.

**Johann Buchtala**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Medizin.-chem. Institute. Universitätsplatz 2.

**Silvio Canestrini**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten. Landes-Krankenhaus.

**Max Decrinis**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Medizin.-chem. Institute. Universitätsplatz 2, Part.

**Werner Fehlmann**, Dr. Phil. (Basel), Assistent am Institute für allgem. und experim. Pathologie. Universitätsplatz 4, II.

**Robert Fioresi**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Geburtshilf. und Gynäkolog. Klinik. Landes-Krankenhaus.

**Eberhard Frank**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten. Landes-Krankenhaus.

**Rupert Franz**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Geburtshilf. und Gynäkolog. Klinik. Landes-Krankenhaus.

**Heinrich di Gaspero**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten, Oberarzt des Hydrotherapeut. Institutes des Landes-Krankenhauses. Burggasse 6, II. Fernsprecher Nr. 0009.

**Alfred Gödel**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Patholog.-anatom. Institute. Landes-Krankenhaus.

**Alfred Grinschgl**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Geburtshilf. und Gynäkolog. Klinik. Landes-Krankenhaus.

**Adalbert Hennicke**, stud. med. und cand. phil., Assistent am Institute für Histologie und Embryologie. Schiller-Straße 39, Part.

**Max Hesse**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis. Luther-Gasse 4.

**Robert Hesse**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent, wie Seite 18. Assistent an der Augenklinik.

**Günter Hoelzl**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Medizin. Klinik. Landes-Krankenhaus.

**Karl Hofinger**, cand. med., Assistent am Zahnärztl. Institute. Meran-Gasse 3.

**Alfred Keiter**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Ohren-, Nasen- u. Kehlkopfkrankheiten. Attems-Gasse 12, Part.

**Jakob Kerl**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Medizin. Klinik. Leonhardstraße 48, I.

**Rudolf Knaur**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis. Sackstraße 14, II.

**Artur Konschegg**, Dr. der ges. Heilk. und Dr. Phil., Assistent am Pharmakolog.-pharmakognost. Institute. Universitätsplatz 4, I.

**Hans Leonhardt**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Zahnärztl. Institute. Blumengasse 3, I.



Leopold **Löhner**, Dr. der ges. Heilk. und Dr. Phil., Privat-Dozent, wie Seite 18. Assistent am Physiolog. Institute.

Gertraud **Meyer**, stud. phil., Demonstratorin am Hygienischen Institut. Alber-Straße 19, II.

Hubert **Müllbacher**, cand. med., Demonstrator an der Augenklinik. Landes-Krankenhaus.

Paul Theodor **Müller**, Dr. der ges. Heilk., a. o. Prof., wie Seite 16. Assistent am Hygienischen Institute.

Rudolf **Müller**, Dr. der ges. Heilk., a. o. Prof., wie Seite 16. Assistent am Pharmakolog.-pharmakognost. Institute.

Heinrich **Ninaus**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Medizin. Klinik. Wickenburg-Gasse 10, I. Fernsprecher Nr. 115/II.

Richard **Penecke**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Hygienischen Institute. Universitätsplatz 4.

Eugen **Petry**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent, wie Seite 17. Assistent an der Medizin. Klinik.

Hermann **Pfeiffer**, Dr. der ges. Heilk., a. o. Prof., wie Seite 16. Assistent am Gerichtl.-medizin. Institute.

Eduard **Phleps**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten. Glacisstraße 49.

Rudolf **Polland**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent, wie Seite 18. Assistent an der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis.

Rudolf **Rauch**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Augenklinik. Landes-Krankenhaus.

Fritz **Reiß**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Kinderheilk. Paulustorgasse 3, II.

Walter **Schauenstein**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent, wie Seite 18. Assistent an der Geburtshilfl. Klinik.

Anton **Scheucher**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Kinderheilk. Mozart-Gasse 14.

Rudolf **Schindler**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Geburtshilfl. und Gynäkolog. Klinik. Landes-Krankenhaus.

Hermann **Schmerz**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Chirurg. Klinik. Kroisbachgasse 9, Part.

Rudolf **Schneider**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Augenklinik. Landes-Krankenhaus.

Heinrich **Schrottenbach**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten. Landes-Krankenhaus.

Paul **Straßer**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Patholog.-anatom. Institute. Landes-Krankenhaus.

Eduard **Streißler**, Dr. der ges. Heilk., Privat-Dozent, wie Seite 18. Assistent an der Chirurg. Klinik.

Walter **Stupka**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten. Landes-Krankenhaus.

Adolf Graf **Thun-Hohenstein**, Dr. der ges. Heilk., Assistent am Anatom. Institut. Stempfer-Gasse 1.

Hugo **Uranitsch**, cand. med., Demonstrator am Gerichtl.-medizin. Institut. Attems-Gasse 16, I.

Alfons **Winkler**, cand. med., Demonstrator am Institute für Histologie und Embryologie. Universitätsplatz 4.

Arnold **Wittek**, Dr. der ges. Heilk., a. o. Prof., wie Seite 17. Assistent an der Chirurg. Klinik.

Alois **Zanin**, cand. med., Demonstrator am Patholog.-anatom. Institute. Albrecht-Gasse 4, II.

Josef **Zentner**, Dr. der ges. Heilk., Assistent an der Klinik für Kinderheilk. Mozart-Gasse 14, I.

#### Pedell und Diener:

Josef **Bauer**, Pedell (Unterbeamter) der medizinischen Fakultät, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Kl. Heinrich-Straße 46, I.

Johann **Bauzher**, Diener an der Geburtshilfl. Klinik, Landes-Krankenhaus.

Richard **Duschitz**, Aushilfsdiener am Zahnärztl. Institute. Kalvarienbergstraße 118.

Johann **Eisele**, Diener an der Chirurg. Klinik. Landes-Krankenhaus.

Josef **Fragner**, prov. Diener am Institute für allgem. und experim. Pathologie. Universitätsplatz 4, Part.

Johann **Fuchs**, Aushilfsdiener an der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis. Stifting 30.

Wilhelm **Fuchs**, Diener am Patholog.-anatom. Institute. Landes-Krankenhaus.

Franz **Greiner**, Aushilfsdiener am Physiolog. Institute. Münzgrabenstraße 5, II.

Josef **Haas**, prov. Diener an der Medizin. Klinik. Landes-Krankenhaus.



Ferdinand **Harzl**, prov. Diener an der Klinik für Kinderheilk. Rosenberggürtel 31, Part.

Jakob **Jung**, Aushilfsdiener am Gerichtlich-medizin. Institute. Heinrich-Straße 59.

Anton **Kargl**, prov. Diener an der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten. Landes-Krankenhaus.

Matthias **Klappenbach**, Laborant an der Anatom. Anstalt. Harrach-Gasse 21, Part.

Otto **Krainz**, Mechaniker in Probedienstleistung an der Klinik für Geistes- und Nervenkrankheiten. Landes-Krankenhaus.

Friedrich **Langwieser**, Diener an der Chirurg. Klinik. Landes-Krankenhaus.

Franz **Lujansky**, Diener an der Anatom. Anstalt. Heinrich-Straße 47, Part.

Josef **Maier**, Diener am Gerichtlich-medizin. Institute. Universitätsplatz 4, Part.

Karl **Mandlbauer**, Aushilfsdiener am Hygienischen Institute. Universitätsplatz 4.

Johann **Maßwohl**, Aushilfsdiener am Institute für allgem. und experim. Pathologie. Leonhardstraße 86, Part.

Anton **Orthofer**, Laborant (Unterbeamter) am Medizinchem. Institute. Universitätsplatz 2, Part.

Josef **Packes**, Diener am Pharmakolog.-pharmakognost. Institute. Universitätsplatz 4, Part.

Michael **Pfundner**, prov. Diener an der Augenklinik. Landes-Krankenhaus.

Alois **Pilay**, prov. Diener an der Klinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten. Landes-Krankenhaus.

Karl **Roczek**, Mechaniker (Unterbeamter) am Physiolog. Institute. Harrach-Gasse 21, III.

Alois **Schirofnik**, Diener an der Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis. Landes-Krankenhaus.

Julius **Sicherl**, Laborant (Unterbeamter) am Institute für allgem. und experim. Pathologie. Universitätsplatz 4, Part.

Franz **Sonnleitner**, Aushilfsdiener an der Anatom. Anstalt. Griesgasse 1, Part.

Franz **Steiner**, Aushilfsdiener am Patholog.-anatom. Institute. Leithner-Gasse 7, I.

Valentin **Steinklauber**, Diener am Patholog.-anatom. Institute. Landes-Krankenhaus.

Michael **Stroj**, Diener am Institute für Histologie und Embryologie. Heinrich-Straße 46, Part.

Augustin **Stubenegger**, Aushilfsdiener des Dekanates der medizinischen Fakultät. Lindweg 11, Part.

Alois **Tedisch**, Aushilfsdiener am Pharmakolog.-pharmakognost. Institute. Maiffredy-Gasse 14, 9. Stiege, I.

Leopold **Tropper**, Aushilfsdiener an der Chirurg. Klinik. Landes-Krankenhaus.

Alois **Zmugg**, Diener am Hygienischen Institute. Heinrich-Straße 5, III.

#### Schulhebamme:

Theresia **Fabian**, Schulhebamme an der Geburtshilf. und Gynäkolog. Klinik. Hilger-Gasse 1.

## D. Philosophische Fakultät.

#### Dekan:

Robert **Sieger**, Dr. Phil., wie Seite 27.

#### Prodekan:

Karl **Fritsch**, Dr. Phil., wie Seite 27.

#### Senator:

Adolf **Bauer**, Dr. Phil., wie Seite 25.

#### Ständige Referate:

1. Über Kollegiengeld - Befreiungs - Gesuche. Referent: Prof. Dr. Hans **Benndorf**.

2. Über Stipendien-Angelegenheiten. Referent: Prof. Dr. **Eduard Martinak**.

#### Professoren-Kollegium:

##### Ordentliche Professoren:

Johann **Loserth**, Dr. Phil., Prof. der allgem. Geschichte. Vorstand des Histor. Seminars, k. k. Hofrat, Besitzer der Ehrenmedaille für vierzigjährige treue Dienste, korr. Mitgl. der kais. Akademie d. W. in Wien und der Histor. Gesellschaft in Berlin, ausw. Mitgl. der kgl. böhmischen Gesellschaft d. W.



in Prag, Korrespondent der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege, Mitgl. der Histor. Landes-Komm. für Steiermark, Ehrenmitgl. des Vereines für Geschichte der Deutschen in Böhmen, der histor.-statistischen Sektion und des Museumsvereines in Brünn, des Kärntner Geschichtsvereines in Klagenfurt, des Histor. Vereines für Steiermark, der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde und der Gesellschaft für Geschichte des Protestantismus in Österreich, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen, Vorsitzender der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten in Graz. Dekan 1909. In Czernowitz: Dekan 1880 und 1884. Ruckerlberg, Blumengasse 5.

Anton **Waßmuth**, Dr. Phil., Prof. der mathemat. Physik, Vorstand des Seminars für Mathematik und mathemat. Physik, sowie des Mathemat.-physikal. Kabinetts, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Besitzer der Ehrenmedaille für vierzigjährige treue Dienste, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, sowie der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Dekan 1899. In Czernowitz: Dekan 1886. In Innsbruck: Dekan 1892. Sparbersbach-Gasse 39, II.

Ludwig **Graff v. Pancsova**, Dr. Phil., Prof. der Zoologie und vergleichenden Anatomie, Vorstand des Zoolog.-zootom. Institutes, Ehrendoktor der Rechte (LL. D.) der Universität St. Andrews, sowie der exakt. Wiss. (D. Sc.) der Universität Cambridge (England), k. k. Hofrat, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Officier de l'Instruction publique de France, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien und der kgl. preuß. Akad. d. W. in Berlin, Ehrenmitgl. der Société zoologique de France, des naturwissenschaftl. Vereines in Aschaffenburg und der Società adriatica di scienze naturali in Triest, Correspondant du Muséum d'Histoire Naturelle de Paris, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher, ausw. Mitgl. der kgl. böhm. Gesellschaft d. W. in Prag, ord. Mitgl. der Société imp. des Naturalistes in Moskau, korr. Mitgl. der Acad. of nat. sciences in Philadelphia und der Senckenberg. naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt a. M., der Zoological Society of London und der Société nationale d'Acclimatation de France in Paris, lebensl. Mitgl. des

ständigen Komitees des Internat. Zoologen-Kongresses, Kurator des steiermärk. Landes-Museums, Mitgl. des Kuratoriums der k. k. zoolog. Station in Triest, Stellvertreter des Direktors der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Rektor 1896. Dekan 1888. Baumkircher-Straße 3, II. Fernsprecher Nr. 11/VIII (Institut Nr. 33/VIII).

Alexius **Meinong R. v. Handschuchsheim**, Dr. Phil., Prof. der Philosophie, Vorstand des Philosoph. Seminars und des Psycholog. Laboratoriums, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Hilger-Gasse 3, I.

Adolf **Bauer**, Dr. Phil., Prof. der Geschichte des Altertums, Vorstand des Historischen Seminars und des Paläograph. Apparates, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Mitgl. des k. k. österr. archäolog. Institutes, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, sowie der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen, Konservator der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege, Direktor der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen, Vorsitzender der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt der Stenographie. Rektor 1911. Dekan 1896 und 1904. Liebig-Gasse 14. Fernsprecher Nr. 280/VIII.

Bernhard **Seuffert**, Dr. Phil., Prof. der deutschen Sprache und Literatur, Vorstand des Seminars für deutsche Philologie, Honorar-Dozent an der Technischen Hochschule, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Besitzer der großherzoglich-sächs. gold. Ehejubiläums-Medaille, außerordentl. Mitgl. der deutschen Komm. der kgl. preuß. Akad. d. W. in Berlin, Ehrenmitgl. des Kunst- und Altertumsvereines in Biberach a. Riß, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Dekan 1897 und 1905. Harrach-Gasse 1, III.

Viktor **Dantscher R. v. Kollesberg**, Dr. Phil., Prof. der Mathematik, Vorstand des Seminars für Mathematik und mathemat. Physik, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Rechbauer-Straße 31, II.

Rudolf **Scharizer**, Dr. Phil., Prof. der Mineralogie und Petrographie, Vorstand des Mineralog.-petrograph. Institutes, Mitgl. der Mineralog. Gesellschaft in Wien, der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher und der Deutschen mineralog. Gesellschaft, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das



Lehramt an Mittelschulen. In Czernowitz: Rektor 1903, Dekan 1897. Attems-Gasse 23, I.

Heinrich **Schenkl**, Dr. Phil., Prof. der klassischen Philologie, Vorstand des Seminars und Proseminars für klassische Philologie, Mit-Delegierter des Akad. Senates in der Ergänzungs-Reifeprüf.-Komm., korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien und des k. k. österr. archäolog. Institutes, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Dekan 1900. Teichhof bei Mariatrost 7.

Rudolf **Meringer**, Dr. Phil., Prof. des Sanskrit und der vergleichenden Sprachwissenschaft, Vorstand des Indogerman. Institutes, korr. Mitglied der kais. Akad. d. W. in Wien, der Société Royale d'Archéologie in Brüssel und der Finnisch-ugrischen Gesellschaft in Helsingfors. Dekan 1910. Kroisbach, Bahnstraße 6.

Anton **Ive**, Dr. Phil., Prof. der italienischen Sprache und Literatur, Leiter des Seminars für italienische Sprache und Literatur, Kommandeur des kgl. ital. Kronen-Ordens, korr. Mitgl. des Ateneo Veneto di Scienze Lettere ed Arti in Venedig, Ehrenmitgl. des Ethnographischen Kongresses in Rom, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Beethoven-Straße 7, Hochpart. rechts.

Matthias **Murko**, Dr. Phil., Prof. der slawischen Philologie, Vorstand des Seminars für slawische Philologie, Ehrendoktor der böhmischen Universität in Prag, korr. Mitgl. der süd-slawischen Akad. der W. in Agram, der kgl. serb. Akad. der W. in Belgrad und der Národopisná Společnost českoslovanská in Prag, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Liebig-Gasse 10, II.

Johann **Kirste**, Dr. Phil., Prof. der orientalischen Philologie, Vorstand des Oriental. Institutes, I. (arische) Abteilung, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Lauréat de l'Institut de France, Membre perpétuel de la Société de Linguistique de Paris, Vorstandsmitgl. der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft. Salzamtsgasse 2, I.

Karl **Uhlirz**, Dr. Phil., Prof. der österr. Geschichte, Vorstand des Histor. Seminars, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Korrespondent der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege, Mitgl. der Histor. Landeskomm. für Steiermark, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Dekan 1908. Naglergasse 59, III.

Otto **Cuntz**, Dr. Phil., Prof. der römischen Altertumskunde, Vorstand des Archäolog.-epigraph. Seminars, wirkl. Mitgl. des k. k. österr. archäolog. Institutes, Konservator der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege. Dekan 1911. Goethe-Straße 47, I.

Karl **Fritsch**, Dr. Phil., Prof. der systematischen Botanik, Vorstand des Institutes für systematische Botanik und des Botan. Universitätsgartens, korr. Mitgl. der Société des Sciences naturelles et mathématiques in Cherbourg und der k. k. Gartenbau-Gesellschaft in Wien, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Dekan 1912. Alber-Straße 19, I.

Robert **Sieger**, Dr. Phil., Prof. der Geographie, Vorstand des Geograph. Institutes, korr. Mitgl. der k. k. Geograph. Gesellschaft in Wien, der Geograph. Gesellschaften in München, Helsingfors und Stockholm und der Gesellschaft für Geographie von Finnland in Helsingfors, Mitgl. der Zentral-Komm. für wissenschaftl. Landeskunde von Deutschland, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen in Graz, sowie für das Lehramt an höheren und für das Lehramt an zweiklassigen Handelsschulen in Wien. Goethe-Straße 43, Part.

Robert **Daublebsky v. Sterneck**, Dr. Phil., Prof. der Mathematik, Vorstand des Seminars für Mathematik und mathemat. Physik, wirkl. Mitgl. der mathemat. Gesellschaft in Moskau, ausw. Mitgl. des Circolo matematico di Palermo, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Meran-Gasse 35.

Konrad **Zwierzina**, Dr. Phil., Prof. der deutschen Sprache und Literatur, Vorstand des Seminars für deutsche Philologie, ausw. Mitgl. der deutschen Gesellschaft in Zürich, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. In Innsbruck: Dekan 1910. Zinzendorf-Gasse 19, I.

Hugo **Spitzer**, Dr. Phil. et Med., Prof. der Philosophie, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Richard-Wagner-Gasse 27, Hochpart.

Roland **Scholl**, Dr. phil., Prof. der Chemie, Vorstand des Chem. Institutes, Ehrenmitgl. der chem. Gesellschaft Karlsruhe, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Kroisbach, Bullmann-Straße 17. Fernsprecher Nr. 200/IV.

Richard Kornelius **Kukula**, Dr. Phil., Prof. der klassischen Philologie, Vorstand des Seminars und Proseminars für klassische Philologie, Mit-Delegierter des Akad. Senates in der



Ergänzungs-Reifeprüf.-Komm., korr. Mitgl. des k. k. österr. archäol. Institutes, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Ruckerberggasse 5 (Villa Krautforst). Fernsprecher Nr. 124/IV.

Eduard **Martinak**, Dr. Phil., Prof. der Pädagogik, Vorstand des Philosoph. Seminars, Besitzer der Kriegsmedaille, Ehrenmitgl. des Institut Nat. Belge de Pédologie in Brüssel, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen und Prüfer für die philosophisch-pädagogische Vorprüfung. Ruckerlberg, Polzer-Gasse 19. Fernsprecher Nr. 282/VI.

Rudolf **Heberdey**, Dr. Phil., Prof. der klassischen Archäologie, Vorstand des Archäolog. Institutes und des Archäolog.-epigraph. Seminars, Ritter des Franz-Josef-Ordens, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien und des kais. russischen archäolog. Institutes, wirkl. Mitgl. des k. k. österr. archäolog. Institutes, Ehrenmitgl. der griech.-archäolog. Gesellschaft in Athen, ord. Mitgl. des kais. Deutschen archäolog. Institutes, Korrespondent der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Eduard Richter-Gasse 11, II.

Hans **Benndorf**, Dr. Phil., Prof. der Physik, Vorstand des Physikal. Institutes, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Kroisbach, Unterer Plattenweg, Giebelhof. Fernsprecher Nr. 200/VI (Institut Nr. 1365).

Karl **Linsbauer**, Dr. Phil., Prof. der Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Vorstand des Pflanzenphysiolog. Institutes. Wastler-Gasse 10.

Karl **Hillebrand**, Dr. Phil., Prof. der Astronomie, Vorstand der Universitäts-Sternwarte. Leechgasse 56, Part.

Adolf **Zauner**, Dr. Phil., Prof. der romanischen Philologie, Vorstand des Seminars für romanische Philologie, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen in Graz und für das Lehramt an höheren Handelsschulen in Wien. Muchar-Gasse 28.

#### Außerordentliche Professoren:

##### a) Mit dem Titel und Charakter eines ordentlichen Professors:

Vinzenz **Hilber**, Dr. Phil., Prof. der Geologie und Paläontologie, Kustos der geolog. Abteilung des steiermärk. Landes-Museums. Ruckerlberg, Ehler-Gasse 5.

Ludwig **Böhmig**, Dr. Phil., Prof. der Zoologie, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher. Kroisbach, Mariatrosterstraße 21, II.

#### b) Außerordentliche Professoren:

Franz **Wagner R. v. Kremsthal**, Dr. Phil., Prof. der Zoologie. Goethe-Straße 50, Part. Fernsprecher Nr. 78/II.

Nikolaus **Rhodokanakis**, Dr. Phil., Prof. der semitischen Philologie, Vorstand des Oriental. Institutes, II. (semitische) Abteilung. Mandellstraße 7, I.

Josef **Ippen**, Dr. Phil. (Gießen), Prof. der Mineralogie und Petrographie. Leonhardstraße 40.

Robert **Kremann**, Dr. Phil., Prof. der allgem. und physikal. Chemie, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akademie der Naturforscher, Korrespondent der k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien. Kaiser-Josef-Platz 6, I.

Kurt **Kaser**, Dr. Phil., Prof. der allgem. neueren Geschichte. Nagler-Gasse 59, I.

Eduard **Palla**, Dr. Phil., Prof. der Botanik. Brandhof-Gasse 13.

Rudolf **R. v. Stummer-Traunfels**, Dr. Phil., Prof. der Zoologie, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akademie der Naturforscher. Elisabeth-Straße 32, II.

Josef **Mesk**, Dr. Phil., Prof. der klassischen Philologie, Vorstand des Seminars und Proseminars für klassische Philologie. Friedrich Hebbel-Gasse 2, I.

Heinrich **R. Ficker v. Feldhaus**, Dr. Phil., Prof. der Meteorologie und Geophysik, Vorstand des Meteorolog.-geophysikal. Institutes und der Meteorolog. Beobachtungsstation am Physikal. Institute, Korrespondent der k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik. Goethe-Straße 19.

Hermann **Egger**, Dr. Phil. et Techn., Prof. der neueren Kunstgeschichte, Vorstand des Kunsthistor. Institutes und des Kunsthistor. Seminars, emerit. Kustosadjunkt der k. k. Hofbibliothek, derz. in außerordentl. Verwendung an deren Kupferstichkabinett, Mitgl. des Denkmalrates der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege, wirkl. Mitgl. des k. k. österr. archäolog. Institutes, korr. Mitgl. des kais. Deutschen archäolog. Institutes. Schubert-Straße 23.

Wilhelm **Suida**, Dr. Phil., Prof. der neueren Kunstgeschichte, Honorar-Dozent an der Technischen Hochschule,



Vorstand der Landes-Gemäldegalerie und des Landes-Zeughauses, Korrespondent der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege. Heinrich-Straße 39.

Albert **Eichler**, Dr. Phil., Prof. der englischen Sprache und Literatur, Vorstand des Seminars für englische Philologie, Mitgl. der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen. Hasner-Platz 3, Part.

Heinrich **R. v. Srbik**, Dr. Phil., Prof. der allgem. Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte des Mittelalters. Johann-Fux-Gasse 13, III.

Anton **Skrabal**, Dr. Techn., Prof. der Chemie, Mitgl. des k. k. Patentamtes. Franck-Straße 36.

#### Vertreter der Privat-Dozenten:

Franz **Hemmelmayer Edl. v. Augustenfeld**, Dr. Phil., wie unten.

Franz **Fuhrmann**, Dr. Phil., wie Seite 31.

#### Außer dem Professoren-Kollegium.

##### Privat-Dozenten:

###### a) Mit dem Titel eines außerordentlichen Professors:

Artur **R. v. Heider**, Dr. Med., Privat-Dozent für Zoologie, vergleichende Anatomie und vergleichende Entwicklungsgeschichte, a. o. Prof. an der Technischen Hochschule und Präses der k. k. Staats-Prüf.-Komm. der ersten (allg.) Staats-Prüf. für die chem.-techn. Fachschule. Maiffredy-Gasse 2, Part.

Anton **Mell**, Dr. Phil., Privat-Dozent für österr. Geschichte mit bes. Berücksichtigung der steiermärk. Landesgesch., Direktor des steiermärk. Landes-Archivs, Ritter des kgl. württemberg. Friedrich-Ordens I. Kl., Konservator der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege, Ehrenmitgl. des Vereines für Geschichte der Deutschen in Böhmen, Mitgl. und derz. Sekretär der Histor. Landes-Komm. für Steiermark. Mozart-Gasse 8, I., rechts.

Stephan **Witasek**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Philosophie, Bibliothekar I. Kl. der k. k. Universitäts-Bibliothek. Kroisbach, Bullmann-Straße 18.

Franz **Hemmelmayer Edl. v. Augustenfeld**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Chemie, Honorar- und Privat-Dozent an der Technischen Hochschule, Direktor der Landes-Oberrealschule. Hamerling-Gasse 3.

##### b) Privat-Dozenten:

Franz **Streintz**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Physik, o. ö. Prof. an der Technischen Hochschule und Mitgl. der k. k. Staats-Prüf.-Komm. der ersten (allg.) Staats-Prüf. für die Bauingenieur-, sowie jener für die Hochbau-, für die Maschinenbau- und für die chem.-techn. Fachschule. Harrach-Gasse 18.

Josef **Streißler**, Privat-Dozent für angewandte Geometrie, k. k. Oberrealschul-Prof. i. R., k. k. Schulrat. Lessing-Straße 8, III.

Johann **Peisker**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte mit bes. Rücksicht auf das Ansiedlungs- und Agrarwesen, Direktor und Vorstand der k. k. Universitäts-Bibliothek. Innere Ragnitz 40.

David **Herzog**, Dr. Phil., Privat-Dozent für semitische Philologie. Radetzky-Straße 8.

Viktor **Benussi**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Philosophie. Demonstrator am Psycholog. Laboratorium, Bibliothekar II. Kl. der k. k. Universitäts-Bibliothek. Heinrich-Straße 54, II.

Franz **Fuhrmann**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Bakteriologie, Honorar- und Privat-Dozent an der Technischen Hochschule. Waltendorf, Ottokar-Kernstock-Gasse 6. Fernsprecher 2257.

Franz **Heritsch**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Geologie, Prof. an der k. k. Handelsakademie, Erdbebenreferent der k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik in Wien. Katzianer-Gasse 6, I.

Josef **Stalzer**, Dr. Phil., Privat-Dozent für klassische Philologie mit bes. Berücksichtigung des Spätlatein, Prof. am Staatsrealgymnasium. Harrach-Gasse 20.

Bruno **Kubart**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Botanik mit bes. Berücksichtigung der Phytopaläontologie, Assistent am Institute für systematische Botanik. Geidorfgürtel 38.

Walter **Schmid**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Archäologie der Prähistorie und der römischen Provinzialkultur, Landesarchäologe am Landesmuseum. Stiftingtal 34.

Fritz **Knoll**, Dr. Phil., Privat-Dozent für Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Assistent an der allgem. Versuchsanstalt für Lebensmittel. Nibelungengasse 2.

##### Lektoren:

Louis **Dupasquier**, Dr. Phil., Lektor der französischen Sprache, Prof. am städt. Mädchen-Lyzeum. Schützenhofgasse 32, I.; zu sprechen: Sackstraße 18, II.



Ferdinand **Steil**, Lektor für deutsche Vortragskunst, Oberregisseur und Direktor-Stellvertreter der Vereinigten städtischen Bühnen. Bergmann-Gasse 7, Part.

#### Assistenten und Demonstratoren:

Rudolf **Ameseder**, Dr. Phil., Assistent am Kunsthistor. Institute. Schanzelgasse 16, Part.

Viktor **Benussi**, Dr. Phil., Privat-Dozent, wie Seite 31. Demonstrator am Psychologischen Laboratorium.

Walter **Bienert**, Dr. Phil., Assistent am Geograph. Institute. Nibelungen-Gasse 6.

Otto **Blumenwitz**, Dr. Phil., Assistent am Physikal. Institute. Sparbersbach-Gasse 49.

Wilhelm **Egerer**, Dr. Phil., approb. Lehramtskandidat, Assistent am Chem. Institute. Halbärth-Gasse 5.

Leo **Högelsberger**, cand. phil., Demonstrator am Physikal. Institute. Halbärth-Gasse 1, Part.

Ludwig **Holzer**, stud. phil., Staatsstipendist an der Lehrkanzel für mathemat. Physik. Universitätsplatz 5, I.

Bruno **Kubart**, Dr. Phil., Privat-Dozent, wie Seite 31, Assistent am Institute für systematische Botanik.

Adolf **Meixner**, Dr. Phil., Assistent am Zoolog.-zootom. Institute. St. Peter 33.

Anton **Meuth**, cand. phil., Demonstrator am Zoolog.-zootom. Institute. Liebenau 161.

Josef **Schadler**, cand. phil., Assistent am Mineralog.-petrograph. Institute. Universitätsplatz 2, II.

Emil **Schwinger**, stud. phil., Demonstrator am Chem. Institute. Grabenstraße 38.

Christian **Seer**, Dr. Phil. und (Karlsruhe) Dr. Ing., Assistent am Chem. Institute. Leonhardstraße 14.

Erich **Spengler**, Dr. Phil., Assistent am Geolog. Institute. Leonhardstraße 83.

Norbert **Stücker**, Dr. Phil., Assistent an der Erdbebenstation am Physikal. Institute. Geidorfplatz 1, II.

Friedrich **Weber**, Dr. Phil., Assistent am Pflanzenphysiolog. Institute. Wastler-Gasse 3.

Richard **Weitzenböck**, Dr. Phil., Assistent am Chem. Institute. Halbärth-Gasse 5, Part.

Friedrich **Wesely**, Dr. Phil., wissenschaftl. Hilfskraft an der Universitäts-Sternwarte. Universitätsplatz 5, I.

Felix **Widder**, stud. phil., Demonstrator am Botan. Universitätsgarten. Pestalozzi-Straße 31, III, Tür 15.

Alois **Zinke**, Lehramtskandidat, Staatsstipendist am Chem. Institute. Kastelfeldgasse 30, II.

Die II. Assistentenstelle am Physikal. Institute ist derzeit nicht besetzt.

#### Lehrer des k. k. Turnlehrer-Bildungs-Kurses.

Johann **Loserth**, Dr. Phil., o. ö. Prof., k. k. Hofrat, wie Seite 23.

Oskar **Eberstaller**, Dr. der ges. Heilk., titl. a. o. Prof., wie Seite 16.

Hans **Spitzzy**, Dr. der ges. Heilk., titl. a. o. Prof., wie Seite 17.

Viktor **Nietsch**, Dr. Phil., Prof. der k. k. I. Staats-Real-schule, Mitglied der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten. Wetzelsdorf, Lissäcker-Gasse 2.

Emiro **Tomazzoni**, akad.-techn. Fechtmeister, wie unten.

#### Lehrer des Vorbereitungskurses für das Lehramt der Stenographie:

Emmerich **Nedwed**, k. k. Gymnasial-Prof. i. R., Ritter des preuß. Kronen-Ordens III. Kl. Klosterwiesgasse 32.

#### Lehrer einer Kunst oder Fertigkeit:

Emiro **Tomazzoni**, akad.-techn. Fechtmeister, Lehrer des k. k. Turnlehrer-Bildungs-Kurses, Fechtmeister des Steiermärk. Landesfechtklubs. Radetzky-Straße 14.

#### Inspektor des Botanischen Universitäts-Gartens:

Johann **Petrasch**. Schubert-Straße 51.

#### Präparator am Zoologisch-zootomischen Institute:

Karl **Knoch**. Nagler-Gasse 78, II.

#### Mechaniker am Physikalischen Institute:

Daniel **Rabsch**. Universitätsplatz 5, Part.



**Pedell und Diener:**

Rudolf **Pelz**, Pedell (Unterbeamter) der philosophischen Fakultät, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Kl. Kroisbach, Bahnstraße 12.

Anton **Barthl**, prov. Maschinist am Chem. Institute. Universitätsplatz 1, Part.

Franz **Faustner**, Diener am Seminar für klassische Philologie, Seminar für slawische Philologie, Indogerm. Institute, Archäolog.-epigraph. Seminar und Oriental. Institute, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Klasse. Bergmann-Gasse 3.

Johann **Fladerer**, Aushilfsdiener am Chem. Institute. Universitätsplatz 1, I.

Franz **Fuchs**, Aushilfsdiener des Dekanates der philosophischen Fakultät. Ruckerlberg, Ehler-Gasse 4.

Heinrich **Gasser**, Laborant (Unterbeamter) am Botan. Institute. Schubert-Straße 51.

Franz **Hammer**, Diener am Geograph. Institute, Histor. Seminar, Paläograph. Apparat und Seminar für deutsche Philologie. Universitätsplatz 3, Souterrain.

Julius **Hörmann**, Laborant am Zoolog.-zoötom. Institute. Universitätsplatz 2, Part.

Rochus **Lehnert**, Gartengehilfe am Botan. Universitätsgarten. Schubert-Straße 51.

Johann **Pellegrina**, Aushilfsdiener am Chem. Institute. Humboldt-Straße 30.

Vinzenz **Rechtschaffen**, Diener am Chem. Institute, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Kl. Harrach-Gasse 10.

Franz **Reinweber**, Laborant am Mineralog.-petrograph. Institute. Universitätsplatz 2, Souterrain.

Johann **Schmidt**, Laborant am Kunsthistor. und Archäolog. Institute, Besitzer der Kriegsmedaille. Universitätsplatz 3, Souterrain.

Josef **Schwarz**, Aushilfsdiener am Institut für systematische Botanik. Universitätsplatz 2, Souterrain.

Alexander **Spatt**, Diener am Geolog. Institute. Universitätsplatz 3.

Georg **Striedinger**, Laborant am Physikal. Institute, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Kl. Halbärth-Gasse 1, Part.

Max **Utzler**, Laborant und Mechaniker (Unterbeamter) am

Chem. Institute, Besitzer des silbernen Verdienstkreuzes. Halbärth-Gasse 5, Part.

Josef **Wendler**, Aushilfsdiener am Physikal. Institute. Hafnerriegel 43.

Erich **Wibiral**, Obergärtner (Unterbeamter) am Botan. Universitätsgarten. Meran-Gasse 13, Part. links.



## III.

## Professoren im Ruhestande.

Ferdinand **Bischoff**, Dr. Jur., emerit. o. ö. Prof. der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte und des deutschen Privatrechtes, Ehrendoktor der Rechte der Universität zu Graz, k. k. Hofrat, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Ehrenmitgl. des Histor. Vereines für Steiermark, Ehrenpräses des Deutschen Studenten-Krankenvereines usw. Rektor 1872 und 1886. Dekan 1871, 1878, 1881, 1891 und 1892. Nagler-Gasse 7.

Hugo **Schuchardt**, Dr. Phil., emerit. o. ö. Prof. der romanischen Philologie, Ehrendoktor der Universitäten Bologna, Budapest und Christiania, k. k. Hofrat, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Offizier des Ordens „Stern von Rumänien“, Ritter des sächs.-Ernest. Haus-Ordens II. Kl. und des kgl. portug. St. Jago-Ordens, wirkli. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, ausw. Mitgl. der kgl. preuß. Akad. d. W. in Berlin, der ungarischen Akad. d. W. und der kgl. Akad. d. W. in Amsterdam, korr. Mitgl. des Institut de France (Académie des Inscriptions et Belles-lettres), der kgl. Akad. d. W. zu Rom (Accademia dei Lincei), der kgl. bayr. Akad. d. W. zu München, der kgl. Akad. d. W. in Bologna, des Institutes zu Coimbra, der Batavia'schen Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft auf Java, des Reale Istituto Lombardo di Scienze e Lettere in Mailand, der Akad. d. W. in Lissabon, Mitgl. d. Akad. d. W. in Christiania, Ehrenmitgl. der rumänischen Akad., der Philolog. Gesellschaft und der Sprachwissenschaftl. Gesellschaft von Budapest, der Modern Language Association of America in Baltimore, des Lazarew'schen Instituts für morgenländische Sprachen in Moskau, der Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner, der neuphilologischen Gesellschaft in Petersburg, sowie des Ethnographischen Kongresses in Rom, ausw. Ehrenmitgl. der Finnisch-ugrischen Gesellschaft in Helsingfors. Johann-Fux-Gasse 30. Fernsprecher Nr. 76/II.

August v. **Tewes**, Dr. Jur., emerit. o. ö. Prof. des römischen Rechtes, Honorar-Prof., k. k. Hofrat, Ritter des Ordens der Eisernen

nen Krone III. Kl., Mitgl. der rechtshistor. und der judiziellen k. k. Staatsprüf.-Komm. Rektor 1890. Dekan 1884, 1893 und 1901. Attems-Gasse 5.

Max **R. v. Karajan**, Dr. Phil., emerit. o. ö. Prof. der klassischen Philologie, k. k. Hofrat, emerit. Direktor der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt an Mittelschulen, sowie emerit. Vorsitzender der k. k. Prüf.-Komm. für das Lehramt der Stenographie. Rektor 1874. Dekan 1870 und 1890. Goethe-Straße 21, II.

Johannes **Frischauf**, Dr. Phil., emerit. o. ö. Prof. der Mathematik. Dekan 1882. Burgring 12, II.

Friedrich **Thaner**, Dr. Jur., emerit. o. ö. Prof. des Kirchenrechtes, k. k. Hofrat, korr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, ausw. Mitgl. der Gesellschaft für Kirchenrechtswissenschaft in Göttingen, Mitgl. der rechtshistor. k. k. Staatsprüf.-Komm. Rektor 1898. Dekan 1896 und 1903. In Innsbruck: Rektor 1887. Parkstraße 9, II.

Alois **Goldbacher**, Dr. Phil., emerit. o. ö. Prof. der klassischen Philologie, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl. Rektor 1892. Dekan 1884. In Czernowitz: Rektor 1881. Radetzky-Straße 3, II.

Leopold v. **Pfaundler**, Dr. Phil., emerit. o. ö. Prof. der Physik, Honorar-Prof., k. k. Hofrat, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Besitzer des gold. Verdienstkreuzes mit der Krone, der Kriegs- und der Tiroler Landesverteidigungs-, sowie der Ehrenmedaille für vierzigjährige treue Dienste, wirkli. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, ausw. Mitgl. der kgl. böhm. Gesellschaft d. W. in Prag, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher, der Société française de Physique in Paris, korr. Mitgl. der Société Batave de Philosophie Expérimentale in Rotterdam und der physikal. medicin. Societät zu Erlangen, Ehrenmitgl. des naturwissenschaftl.-medizin. Vereines in Innsbruck, Mitgl. der k. k. Normal-Eichungs-Komm. Dekan 1898. In Innsbruck: Rektor 1881. Meran-Gasse 5.

Julius **Cornu**, Dr. Phil., emerit. o. ö. Prof. der romanischen Philologie, k. k. Hofrat, korr. Mitgl. des Institut genevois und der kgl. Akad. d. W. zu Lissabon, Ehrenmitgl. der mit der Ausarbeitung des Glossars der romanischen Mundarten der Schweiz betrauten Komm., korr. Mitgl. des Instituto de Coimbra, der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst



und Literatur in Böhmen, sowie der Real Academia gallega zu La Coruña, Sòci dóu Felibrige. Laimburg-Gasse 11, I.

Alois **Pogatscher**, Dr. Phil., emerit o. ö. Prof. der englischen Sprache und Literatur, korr. Mitgl. der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen. Rosenberggasse 1.

Richard **Hildebrand**, Dr. Jur. et Phil., emerit o. ö. Prof. der Polit. Ökonomie und Finanzwissenschaft, k. k. Hofrat, Komtur des Franz-Josef-Ordens, Mitgl. der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Rektor 1894, 1908 und 1909. Dekan 1885, 1895 und 1902. Grillparzer-Straße 23, III.

Arnold **Luschin R. v. Ebengreuth**, Dr. Jur., emerit. o. ö. Prof. der deutschen und österr. Reichs- und Rechtsgeschichte, Ehrendoktor der Philosophie der Universität Leipzig, k. k. Hofrat, lebensl. Mitgl. des Herrenhauses, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Kl., Komtur mit dem Stern des Franz-Josef-Ordens, Kommandeur des kgl. ital. Kronen-Ordens, wirkl. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien und der Zentral-Direktion der Monumenta Germaniae, Mitgl. des Denkmalrates und Konservator der k. k. Zentral-Komm. für Denkmalpflege, korr. Mitgl. der kgl. Akad. d. W. zu Berlin und München, Kurator des steierm. Landesmuseums, Mitgl. der Histor. Landeskomm. für Steiermark, Vize-Präses der rechtshistor. und der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Rektor 1905. Dekan 1889 und 1898. Meran-Gasse 15.

Hans **Eppinger**, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtshilfe, emerit. o. ö. Prof. der patholog. Anatomie, k. k. Hofrat, Komtur des Franz-Josef-Ordens, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. Deutschen Akad. der Naturforscher, korr. Mitgl. der k. k. Gesellschaft der Ärzte in Wien und der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen. Rektor 1891. Dekan 1889 und 1896. Goethe-Straße 8, I.

Richard **Hildebrand**, Dr. Jur. et Phil., emerit o. ö. Prof. der Polit. Ökonomie und Finanzwissenschaft, k. k. Hofrat, Komtur des Franz-Josef-Ordens, Mitgl. der staatswissenschaftl. k. k. Staatsprüf.-Komm. Rektor 1894, 1908 und 1909. Dekan 1885, 1895 und 1902. Grillparzer-Straße 23, III.

## IV.

### K. k. Universitäts-Bibliothek.

- Direktor und Vorstand: Johann **Peisker**, Dr. Phil., Privat-Dozent, wie Seite 31.
- Oberbibliothekare: Ferdinand **Eichler**, Dr. Phil. Burgring 14, III.  
Heinrich **Kapferer**. Schützenhofgasse 15, II.
- Bibliothekare I. Kl.: Friedrich **Ahn**, Dr. Phil. Schumann-Gasse 16, I.  
Emil **Lesiak**, Dr. Phil. Elisabeth-Straße 12, I.  
Hans **Schukowitz**, Dr. Phil. Schumann-Gasse 21, I.  
Stephan **Witasek**, Dr. Phil., tit. a. o. Prof., wie Seite 30.
- Bibliothekare II. Kl.: Jakob **Fellin**, Dr. Phil. Körbler-Gasse 43, I.  
Viktor **Benussi**, Dr., Phil., Privat-Dozent, wie Seite 31.  
Karl **Zhishman**. Heinrich-Straße 41, II.
- Praktikanten: Ottokar **Bobisut**, Dr. Phil., k. k. n. a. Leutnant. Brandhof-Gasse 11, II.  
Karl **Bielohlawek**, Dr. Jur. Katzianer-Gasse 5, Part.  
Franz **Bliemetzrieder**, Dr. Theol. et. Phil., tit. a. o. Prof., wie Seite 9.  
Hans **Schleimer**, Dr. Phil. Klosterwiesgasse 33, I.  
Paul **Micori**, Dr. Phil. Haydn-Gasse 11, I.  
Josef **Glonar**, Dr. Phil. Goethe-Straße 9, Part.
1. Diener: Wenzel **Wittig**, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Kl. Im Bibliotheks-Gebäude.  
2. Diener: Rudolf **Kontschan**, Besitzer des Mannschafts-Dienstzeichens II. Kl. Heinrich-Straße 5, III.
- Aushilfsdiener: Andreas **Hiermann**. Herrengasse 5, II.  
Theodor **Piskernigg**. Pflanzengasse 5, I.  
Leopold **Wonisch**. Heinrich-Straße 47, Part.  
Josef **Dolmanitsch**, Schießstattgasse 8 a, I.  
Karl **Pisko**, Schlossergasse 1, I.



## V.

### Inspektion der Universitäts- Gebäude.

Prov. Gebäude-Inspektor: Rudolf **Schneider**, k. k. Statthaltereibaurat. Hilmteichstraße 19.

Monteur: Franz **Lipovic**. Halbärth-Gasse 5, Part.

1. Universitäts-Hausdiener: Ludwig **Ferlin**. Universitätsplatz 3, Souterrain.

2. Universitäts-Hausdiener: Martin **Jöller** (prov.). Universitätsplatz 3, Souterrain.

Prov. Hausmeister am anatom.-physiol. Institutsgebäude: Ferdinand **Rauchleitner**. Harrach-Gasse 21.

Prov. Hausmeister am medizin. Institutsgebäude: Josef **Trabe**. Universitätsplatz 4.

Prov. Hausmeister am naturwissenschaftl. Institutsgebäude: Franz **Schwarz**. Universitätsplatz 2.

Prov. Hausmeister am physikal. Institutsgebäude: Franz **Fragner**, Universitätsplatz 5, Part.

Prov. Hausmeister am Chem. Institutsgebäude: Franz **Zimmermann**. Halbärth-Gasse 5, Part.

## VI.

### Vom Akademischen Senat prädiiziert:

Universitäts-Buchhandlung: Leuschner & Lubensky.

Universitäts-Buchdruckerei: „Styria“.

## Alphabetisches Namensverzeichnis.

<b>A</b> dler Max . . . . . 18	Faustner Franz . . . . . 34	Hildebrand Richard . . . 38
Ahn Friedrich . . . . . 39	Fehlmann Werner . . . 19	Hillebrand Karl . . . . . 28
Aigner Walter . . . . . 18	Fellin Jakob . . . . . 39	Hocheneck Adolf . . . . . 6
Albrecht Heinrich . . . 15	Ferlin Ludwig . . . . . 40	Högelsberger Leo . . . . . 32
Ameseder Rudolf . . . 32	Ficker R. von Feldhaus	Hoelzl Günter . . . . . 19
Anders Erhr. v. Josef . 11	Heinrich . . . . . 29	Hörmann Julius . . . . . 34
Ascher Fritz . . . . . 18	Fioresi Robert . . . . . 19	Hösler Rudolf . . . . . 6
<b>B</b> arnick Otto . . . . . 17	Fladerer Johann . . . . . 34	Hofinger Karl . . . . . 19
Barthl Anton . . . . . 34	Fossel Viktor . . . . . 15	Hofmann Karl B. . . . . 13
Bauer Adolf . . . . . 25	Fragner Franz . . . . . 40	Hofmann Max . . . . . 17
Bauer Josef . . . . . 21	Fragner Josef . . . . . 21	Holl Moritz . . . . . 13
Baumgartner Erich . . 18	Frank Eberhard . . . . . 19	Holzer Ludwig . . . . . 32
Bauzher Johann . . . . . 21	Franz Rupert . . . . . 19	<b>I</b> ppen Josef . . . . . 29
Benndorf Hans . . . . . 28	Frischauf Johannes . . 37	Ive Anton . . . . . 26
Benussi Viktor . . . . . 31	Fritsch Karl . . . . . 27	<b>J</b> öller Martin . . . . . 40
Bielohlawek Karl . . . 39	Fuchs Franz . . . . . 34	Jung Jakob . . . . . 22
Bienert Walter . . . . . 32	Fuchs Johann . . . . . 21	<b>K</b> apferer Heinrich . . . 39
Birnbacher Alois . . . 15	Fuchs Wilhelm . . . . . 21	Karajan R. v. Max . . . 37
Birnbacher Theodor . . 18	Fürst Kamillo . . . . . 17	Kargl Anton . . . . . 22
Bischoff Ferdinand . . 36	Fuhrmann Franz . . . . . 31	Kaser Kurt . . . . . 29
Bischoff Rudolf . . . . . 12	<b>G</b> aspero di Heinrich . 19	Katschner Simon . . . . . 8
Blaschek Albert . . . . . 17	Gasser Heinrich . . . . . 34	Keiter Alfred . . . . . 19
Bliemetzrieder F. P. . . 9	Glonar Josef . . . . . 39	Kellner Josef . . . . . 6
Blumenwitz Otto . . . 32	Gödel Alfred . . . . . 19	Kerl Jakob . . . . . 19
Bobisut Ottokar . . . . 39	Goldbacher Alois . . . 37	Kirste Johann . . . . . 26
Böhm Wenzel . . . . . 6	Graff v. Pancsova Ludwig 24	Klappenbach Matthias . 22
Böhmig Ludwig . . . . . 29	Graus Johann . . . . . 9	Klemensiewicz Rudolf . 13
Börner Ernst . . . . . 15	Greiner Franz . . . . . 21	Knauer Emil . . . . . 14
Buchtala Johann . . . . 18	Grinschgl Alfred . . . 19	Knaur Rudolf . . . . . 19
Byloff Fritz . . . . . 11	Groß Hans . . . . . 10	Knoch Karl . . . . . 33
<b>C</b> anestrini Silvio . . . 18	Gürtler Alfred . . . . . 11	Knoll Fritz . . . . . 31
Cornu Julius . . . . . 37	Gutjahr Franz S. . . . . 7	Köck Johann . . . . . 8
Cuntz Otto . . . . . 27	<b>H</b> aas Josef . . . . . 21	Konschegg Artur . . . 19
<b>D</b> antscher R. v. Kolles- berg Viktor . . . . . 25	Habermann Johann . . 15	Kontschan Rudolf . . . 39
Daublebsky v. Sterneck Robert . . . . . 27	Hacker R. v. Viktor . . 13	Korntner Alois . . . . . 12
Deerinis Max . . . . . 19	Hammer Franz . . . . . 34	Koßler Alfred . . . . . 17
Doleschel Ernst . . . . 6	Hammerl Hans . . . . . 16	Krainz Otto . . . . . 22
Dolmanitsch Josef . . . 39	Hanausek Gustav . . . 10	Kratter Julius . . . . . 13
Dupasquier Louis . . . 31	Haring Johann . . . . . 8	Kraus Franz . . . . . 6
Duschitz Richard . . . 21	Hartmann Fritz . . . . 14	Kremann Robert . . . . 29
<b>E</b> berstaller Oskar . . . 16	Harzl Ferdinand . . . . 22	Kryspin Oskar . . . . . 12
Egerer Wilhelm . . . . . 32	Hauke Franz . . . . . 10	Kubart Bruno . . . . . 31
Egger Hermann . . . . . 29	Heberdey Rudolf . . . 28	Kukula Rich. Korn. . . 27
Eichler Albert . . . . . 30	Heider R. v. Artur . . 30	Kybl Andreas . . . . . 9
Eichler Ferdinand . . . 39	Hemmelmayr Edl. v. Augustenfeld Franz . 30	<b>L</b> andner Josef . . . . . 9
Eisele Johann . . . . . 21	Hennicke Adalbert . . 19	Langer Josef . . . . . 15
Ellmeyer Josef . . . . . 6	Heritsch Franz . . . . . 31	Langwieser Friedrich . 22
Emele Karl . . . . . 17	Hertle Josef . . . . . 17	Layer Max . . . . . 11
Eppinger Hans . . . . . 38	Herzog David . . . . . 31	Lehnert Rochus . . . . . 34
<b>F</b> abian Theresia . . . . 23	Hesse Max . . . . . 19	Lenz Adolf . . . . . 11
	Hesse Robert . . . . . 18	Leonhardt Hans . . . . 19
	Hiermann Andreas . . . 39	Lesiak Emil . . . . . 39
	Hilber Vinzenz . . . . . 28	Leuschner & Lubensky 40



Linsbauer Karl . . . . .	28	Prausnitz Wilhelm . . . . .	14	Straßer Paul . . . . .	21
Lipovic Franz . . . . .	40	Puntschart Paul . . . . .	10	Streintz Franz . . . . .	31
Löhner Leopold . . . . .	18	<b>R</b> absch Daniel . . . . .	33	Streibler Eduard . . . . .	18
Loewi Otto . . . . .	14	Rauch Rudolf . . . . .	20	Streibler Josef . . . . .	31
Lorenz Heinrich . . . . .	14	Rauchleitner Ferdinand . . . . .	40	Striedinger Georg . . . . .	34
Loserth Johann . . . . .	23	Rechtschaffen Vinzenz . . . . .	34	Stroj Michael . . . . .	22
Lujansky Franz . . . . .	22	Reichmayr Hans . . . . .	12	Stubenegger Augustin . . . . .	23
Luschin R. v. Ebengreuth		Reinweber Franz . . . . .	34	Stücker Norbert . . . . .	32
Arnold . . . . .	38	Reiß Fritz . . . . .	20	Stummer-Traunfels R. v.	
<b>M</b> aier Josef . . . . .	22	Rhodokanakis Nikolaus . . . . .	29	Rud. . . . .	29
Maishirn Michael . . . . .	6	Rintelen Anton . . . . .	11	Stupka Walter . . . . .	21
Mandlbauer Karl . . . . .	22	Roczek Karl . . . . .	22	„Styria“ . . . . .	40
Martinak Eduard . . . . .	28	Rossa Emil . . . . .	16	Süida Wilhelm . . . . .	29
Maßwohl Johann . . . . .	22	Royer Margarete . . . . .	6	<b>T</b> edisch Alois . . . . .	23
Mathes Paul . . . . .	17	<b>S</b> alzmann Maximilian . . . . .	14	Tewes v. August . . . . .	36
Matzenauer Rudolf . . . . .	14	Schadler Josef . . . . .	32	Thaner Friedrich . . . . .	37
Meinong R. v. Hand-		Schaffer Josef . . . . .	14	Thun-Hohenstein Graf	
schusheim Alexius . . . . .	25	Scharizer Rudolf . . . . .	25	Adolf . . . . .	21
Meixner Adolf . . . . .	32	Schauenstein Walter . . . . .	18	Tobeitz Adolf . . . . .	16
Mell Anton . . . . .	30	Schenkl Heinrich . . . . .	26	Tomazzoni Emiro . . . . .	33
Meringer Rudolf . . . . .	26	Scheucher Anton . . . . .	20	Trabe Josef . . . . .	40
Mesk Josef . . . . .	29	Schindler Rudolf . . . . .	20	Trauner Franz . . . . .	15
Meuth Anton . . . . .	32	Schirofnik Alois . . . . .	22	Tropper Leopold . . . . .	23
Meyer Gertraud . . . . .	20	Schleimer Hans . . . . .	39	<b>U</b> de Johann . . . . .	8
Michelitsch Anton . . . . .	8	Schmerz Hermann . . . . .	20	Uhlirz Karl . . . . .	26
Micori Paul . . . . .	39	Schmid Walter . . . . .	31	Uranitsch Hugo . . . . .	21
Müllbacher Hubert . . . . .	20	Schmidt Johann . . . . .	34	Urbantschitsch Eduard . . . . .	18
Müller Franz . . . . .	15	Schneider Rudolf . . . . .	20	Utzler Max . . . . .	34
Müller Paul Theod. . . . .	16	Schneider Rudolf . . . . .	40	<b>W</b> agner Anton . . . . .	9
Müller Rudolf . . . . .	16	Scholl Roland . . . . .	27	Wagner Max . . . . .	12
Murko Matthias . . . . .	26	Scholz Wilhelm . . . . .	16	Wagner R. v.	
<b>N</b> edwed Emmerich . . . . .	33	Schrottenbach Heinrich . . . . .	20	Kremsthal Franz . . . . .	29
Nietsch Viktor . . . . .	33	Schuchardt Hugo . . . . .	36	Waßmuth Anton . . . . .	24
Ninaus Heinrich . . . . .	20	Schukowitz Hans . . . . .	39	Weber Friedrich . . . . .	32
<b>O</b> rthofer Anton . . . . .	22	Schumpeter Josef . . . . .	11	Weiß Johann . . . . .	7
<b>P</b> ackes Josef . . . . .	22	Schwarz Franz . . . . .	40	Weiß Karl . . . . .	8
Palla Eduard . . . . .	29	Schwarz Josef . . . . .	34	Weitzenböck Richard . . . . .	32
Peisker Johann . . . . .	39	Schwinger Emil . . . . .	32	Wendler Josef . . . . .	35
Pellegrina Johann . . . . .	34	Seer Christian . . . . .	32	Wesely Friedrich . . . . .	33
Pelz Rudolf . . . . .	34	Seuffert Bernhard . . . . .	25	Wibiral Erich . . . . .	35
Penecke Richard . . . . .	20	Sicherl Julius . . . . .	22	Widder Felix . . . . .	33
Petrasch Johann . . . . .	33	Sieger Robert . . . . .	27	Winkler Alfons . . . . .	21
Petry Eugen . . . . .	17	Skrabal Anton . . . . .	30	Witasek Stephan . . . . .	30
Pfaff Ivo . . . . .	10	Sonnleitner Franz . . . . .	22	Wittek Arnold . . . . .	17
Pfaundler v. Leopold . . . . .	37	Spatt Alexander . . . . .	34	Wittig Wenzel . . . . .	39
Pfeiffer Hermann . . . . .	16	Spengler Erich . . . . .	32	Wonisch Leopold . . . . .	39
Pfeiffer Theodor . . . . .	16	Spitzer Hugo . . . . .	27	<b>Z</b> anin Alois . . . . .	21
Pfundner Michael . . . . .	22	Spitzzy Hans . . . . .	17	Zentner Josef . . . . .	21
Phleps Eduard . . . . .	20	Srbik, R. v. Heinrich . . . . .	30	Zauner Adolf . . . . .	28
Pilay Alois . . . . .	22	Stalzer Josef . . . . .	31	Zhishman Karl . . . . .	39
Piskernigg Theodor . . . . .	39	Stanonik Franz . . . . .	7	Zimmermann Franz . . . . .	40
Pisko Karl . . . . .	39	Stein Ferdinand . . . . .	32	Zimmermann Paul . . . . .	6
Pöschl Arnold . . . . .	11	Steinbüchel v. Rheinwall		Zingerle Hermann . . . . .	15
Pogatscher Alois . . . . .	38	Richard . . . . .	17	Zinke Alois . . . . .	33
Polland Rudolf . . . . .	18	Steiner Franz . . . . .	22	Zmugg Alois . . . . .	23
Possek Rigobert . . . . .	18	Steinklauber Valentin . . . . .	22	Zoth Oskar . . . . .	14
Potpeschnigg Karl . . . . .	18	Steinlechner Paul . . . . .	10	Zwierzina Konrad . . . . .	27
		Sterneck v., s. Daublebsky			
		Stolz Max . . . . .	17		